

ELEKTROKETTENSÄGE



FKS 2200/08



Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG
Am Gewerbepark 2
D-64823 Groß-Umstadt

Stand der Informationen · Version des informations ·
Versione delle informazioni · Stand van de informatie · Estado das
informações: 03/2008 · Ident.No.: 75018044032008-1

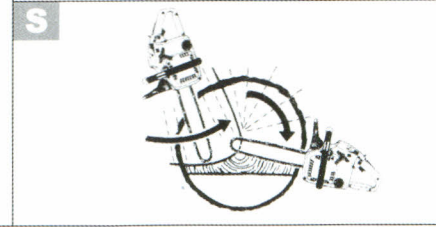
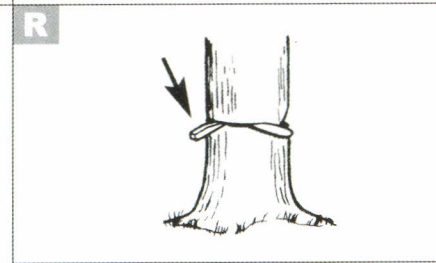
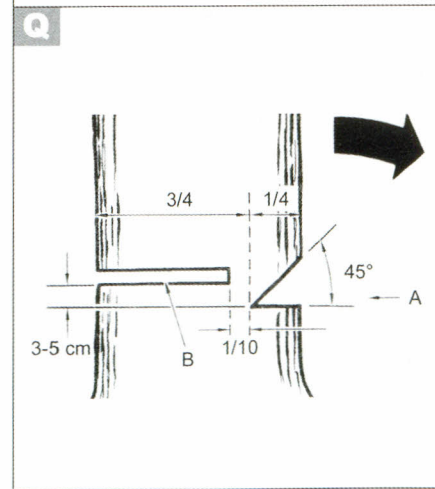
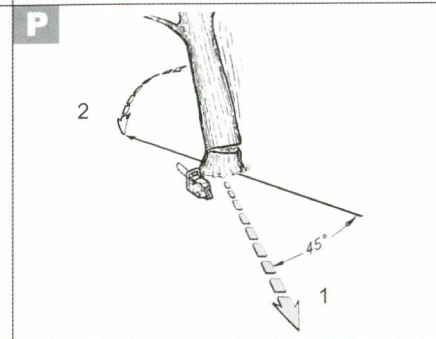
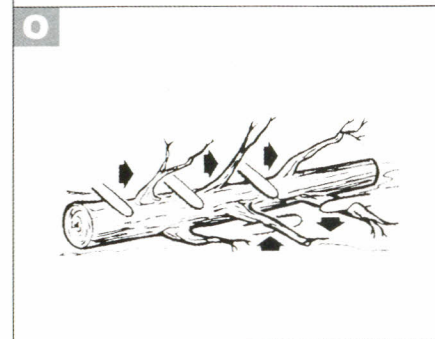
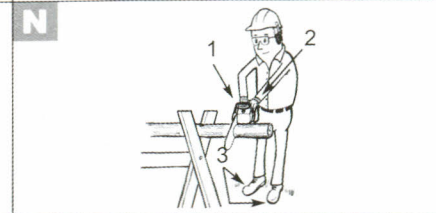
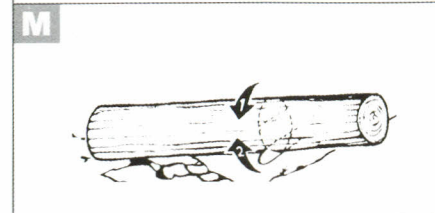
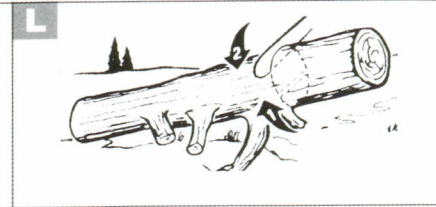
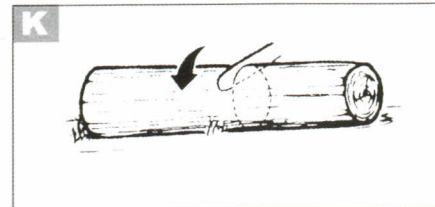
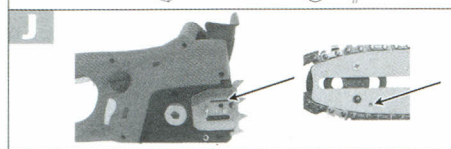
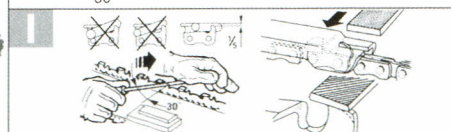
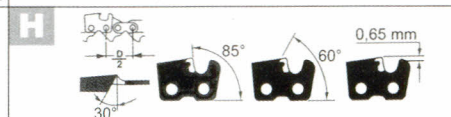
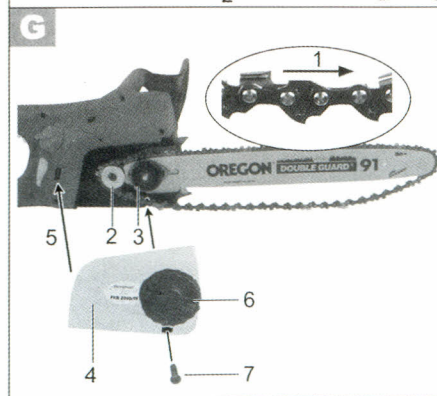
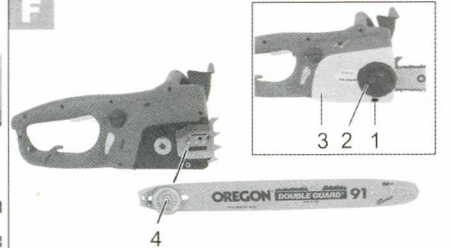
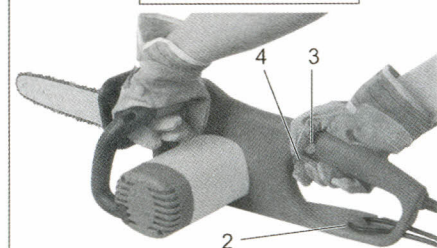
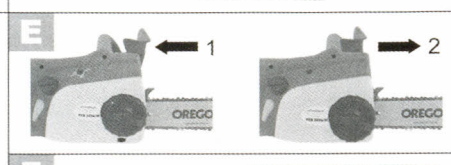
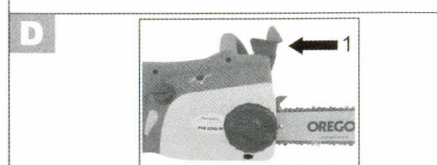
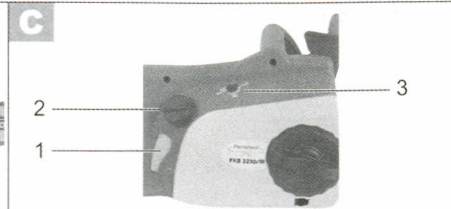
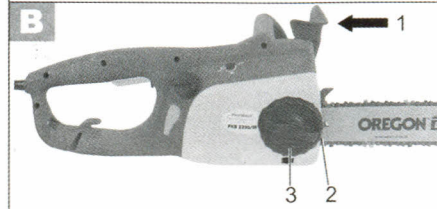
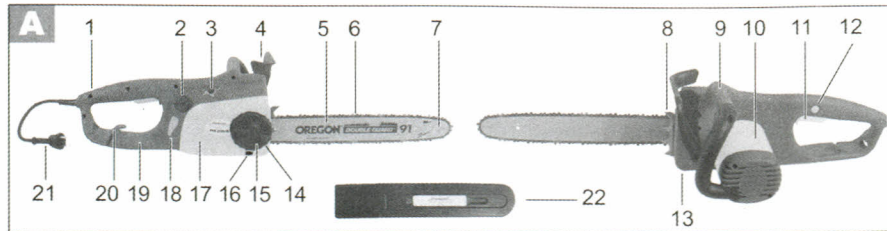
(DE) ELEKTRO-KETTENSÄGE
(AT) Bedienungs- und Sicherheitshinweise
(CH)

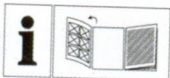
(FR) TRONÇONNEUSE
(CH) ÉLECTRIQUE
Instructions d'utilisation et consignes de sécurité

(IT) SEGA ELETTRICA
(CH) Indicazioni per l'uso e per la sicurezza

(NL) ELEKTRISCHE KETINGZAAG
Bedienings- en veiligheidsinstructies

(PT) SERRA DE CORRENTE
ELÉCTRICA
Instruções de utilização e de segurança





- DE** Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.
- AT**
- CH**
- FR** Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.
- CH**
- IT** Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.
- CH**
- NL** Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.
- PT** Antes de começar a ler abra na página com as imagens e, de seguida, familiarize-se com todas as funções do aparelho.

DE/AT/CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	5
FR/CH	Instructions d'utilisation et consignes de sécurité	Page	23
IT/CH	Indicazioni per l'uso e per la sicurezza	Pagina	39
NL	Bedienings- en veiligheidsinstructies	Pagina	55
PT	Instruções de utilização e de segurança	Página	71

Inhalt

Verwendungszweck 5

Sicherheitshinweise 5

 Symbole in der Anleitung 5

 Bildzeichen auf dem Gerät 6

 Allgemeine Sicherheitshinweise 6

 Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag 8

Allgemeine Beschreibung 9

 Funktionsbeschreibung 9

 Übersicht 9

 Sicherheitsfunktionen 9

Inbetriebnahme 10

 Sägekette spannen 10

 Kettenschmierung 10

Bedienen der Kettensäge 11

 Einschalten 11

 Kettenbremse prüfen 11

 Öl-Automatik prüfen 12

 Schwert wechseln 12

 Sägekette montieren 12

Sägetechniken 13

 Allgemeines 13

 Ablängen 13

 Entasten 13

 Bäume fällen 14

Wartung und Reinigung 15

 Reinigung 15

 Wartungsintervalle 15

 Tabelle Wartungsintervalle 16

 Sägekette ölen 16

 Sägekette schleifen 16

 Kettenspannung einstellen 17

 Neue Sägekette einlaufen lassen 17

 Schwert warten 17

Garantie 18

Entsorgung/Umweltschutz 18

Fehlersuche 19

Ersatzteile 20

Technische Daten 20

EG-Konformitätserklärung 89

Explosionszeichnung 91

Grizzly Service-Center 93



Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung gut auf und geben Sie sie an jeden nachfolgenden Benutzer weiter, damit die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

Verwendungszweck

Die Elektro-Kettensäge ist nur zum Sägen von Holz konstruiert. Für alle anderen Anwendungsarten (z.B. Schneiden von Mauerwerk, Kunststoff oder Lebensmittel) ist die Säge nicht vorgesehen.

Die Kettensäge ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Sie wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen die Kettensäge nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit der Elektro-Kettensäge.





Eine Elektro-Kettensäge ist ein gefährliches Gerät, das bei falscher oder nachlässiger Benutzung ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer stets nachfolgende Sicherheitshinweise und fragen Sie bei Unsicherheiten einen Fachmann um Rat.

Symbole in der Anleitung





Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.


 Gebotszeichen (anstelle des Ausrufungszeichens ist das Gebot erläutert) mit Angaben zur Verhütung von Schäden.


 Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.


Bildzeichen auf dem Gerät


 Machen Sie sich vor der Arbeit mit allen Bedienelementen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit der Säge und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise und Sägetechniken von einem Fachmann erklären.


 Lesen und beachten Sie die zur Maschine gehörende Bedienungsanleitung!


 Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie grundsätzlich Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz, Gehörschutz, Schutzhelm, schnittsichere Arbeitskleidung, schnittsichere Handschuhe, und schnittsichere Sicherheitsstiefel mit rutschfester Sohle.


 Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine.


 Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll

 Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Das Gerät darf weder feucht sein, noch in feuchter Umgebung betrieben werden.

 Achtung! Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden des Netzkabels sofort den Stecker aus der Steckdose.


 Garantierte Schalleistungspegel


 400 mm Schnittlänge


 Schutzklasse II




Allgemeine Sicherheitshinweise

 Bevor Sie mit der Elektro-Kettensäge arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit der Säge (Ablängen von Rundholz auf einem Sägebock) und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise, Sägetechniken und Personenschutz ausrüstung von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären.

 Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften beim Holzfällen. Örtliche Bestimmungen können eine Eignungsprüfung erforderlich machen. Fragen Sie bei der Forstverwaltung nach.

 Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:

Elektrische Sicherheit:

 Vorsicht: So vermeiden Sie Unfälle und Verletzungen durch elektrischen Schlag:


- Schließen Sie die Kettensäge nur an eine Steckdose mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) mit einem Bemessungsstrom von nicht mehr als 30 mA an.
- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmt.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Das Gerät darf weder feucht sein, noch in feuchter Umgebung betrieben werden.
- Überprüfen Sie vor jeder Benutzung das Gerät und die Netzanschlussleitung mit Stecker auf Schäden. Vermeiden Sie Körperberührungen mit geerdeten Teilen (z.B. Metallzäune, Metallpfosten).
- Tragen Sie das Gerät nicht am Kabel. Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

396-862-180208

Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für den Gebrauch im Freien bestimmt sind. Der Litzenquerschnitt des Verlängerungskabels muss mindestens 1,0 mm² betragen. Rollen Sie eine Kabeltrommel vor Gebrauch immer ganz ab. Überprüfen Sie das Kabel auf Schäden.
- Beschädigte Kabel, Kupplung und Stecker oder den Vorschriften nicht entsprechende Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden. Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden des Netzkabels sofort den Stecker aus der Steckdose.
- Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss Sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Arbeiten mit dem Gerät

 Vorsicht: So vermeiden Sie Unfälle und Verletzungen:

Vorbereitung:

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden; es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Tragen Sie bei der Arbeit immer geeignete Arbeitskleidung, die Ihnen Bewegungsfreiheit lässt. Dazu gehören ein Schutzhelm, Ohrschützer, Schutzbrille oder Gesichtsschutz, Handschuhe mit Schnittschutz, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und fester Sohle und Schutzhosen mit Sägeschutz.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung. Starten Sie erst dann, wenn der Arbeitsbereich frei von Hindernissen ist und

Sie einen sicheren Fluchtbereich beim Bäumefällen eingeplant haben.

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Achten Sie besonders auf Kinder.
- Starten Sie die Elektro-Kettensäge nie, bevor Schwert, Sägekette und Kettenradabdeckung korrekt montiert sind.

Verwendung:

- Arbeiten Sie mit der Elektro-Kettensäge nicht, wenn Sie müde sind oder nach der Einnahme von Alkohol oder Tabletten. Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- Die Kettensäge ist für einen zweihändigen Betrieb ausgelegt. Arbeiten Sie niemals einhändig oder über Schulterhöhe.
- Achten Sie beim Sägen auf einen sicheren Stand. Arbeiten Sie nicht auf einer Leiter, im Baum oder unstabilen Standorten. Seien Sie beim Arbeiten im Gefälle sehr vorsichtig. Sie könnten das Gleichgewicht verlieren.
- Führen Sie das Netzkabel grundsätzlich hinter der Bedienungsperson. Das Kabel muss immer nach hinten von der Kettensäge wegführen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Säge beim Anlassen und während der Arbeit nicht mit dem Erdboden, Steinen, Draht oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommt. Schalten Sie die Kettensäge aus, bevor Sie sie absetzen.
- Achten Sie beim Standortwechsel darauf, dass die Sägekette mit der Kettenbremse gesichert ist und der Finger nicht den Ein-/Aus-schalter berührt. Tragen Sie die Elektro-Kettensäge mit nach hinten gerichteter Kette und Schwert. Bringen Sie für den Transport der Elektro-Kettensäge den Kettenschutz an.
- Arbeiten Sie nicht bei Regen, schlechter Witterung oder in feuchter Umgebung. Arbeiten Sie nur bei guter Beleuchtung.



- Achten Sie darauf, dass die Griffe beim Arbeiten trocken und sauber sind.
- Setzen Sie bei jedem Schnitt den Krallenanschlag fest an und beginnen Sie erst dann mit dem Sägen.
- Seien Sie beim Sägen kleiner Büsche und Äste äußerst vorsichtig. Das dünne Astwerk kann sich in der Säge verfangen und in Ihre Richtung schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Vermeiden Sie das Schneiden von dünnem Gehölz und Schnittholz.
- Achten Sie beim Sägen eines unter Spannung stehenden Astes auf einen möglichen Rückschlag, wenn die Spannung des Holzes plötzlich nachlässt. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Benutzen Sie die Elektro-Kettensäge nicht in der Nähe von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Arbeiten Sie nicht mit einer beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers geänderten Elektro-Kettensäge. Benutzen Sie die Elektro-Kettensäge nie mit defekter Schutzausrüstung. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt. Prüfen Sie vor dem Gebrauch den Sicherheitszustand der Elektro-Kettensäge, insbesondere das Schwert, Kettenbremse und die Kette.
- Ziehen Sie bei Nichtgebrauch des Gerätes, vor der Wartung, Prüfung, Reinigung oder dem Austausch von Zubehör den Netzstecker. Achten Sie darauf, dass die Kettensäge ausgeschaltet ist, wenn Sie sie den Stecker in die Steckdose stecken.
- Bewahren Sie unbenutzte Geräte an einem trockenen, verschlossenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



Vorsicht! So vermeiden Sie Geräteschäden und eventuell daraus resultierende Personenschäden:

Pflegen Sie Ihr Gerät:

- Halten Sie die Sägekette scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
- Arbeiten Sie nur im angegebenen Leistungsbereich. Verwenden Sie keine leistungsschwachen Geräte für schwere Arbeiten. Benutzen Sie Werkzeuge nicht für Zwecke, für die sie nicht bestimmt sind.
- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch unser Service-Center (s. Adresse Seite 93) repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Sämtliche Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung angegeben werden, dürfen nur vom Kundendienst für Kettensägen ausgeführt werden.
- Verwenden Sie nur Zubehörteile, die in dieser Anleitung empfohlen werden.

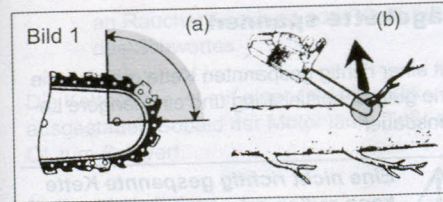
Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag



Achtung Rückschlag! Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.

Rückschlag ist die Bezeichnung für ein blitzschnelles Zurückfedern der Elektro-Kettensäge und des Schwertes von einem Gegenstand. Er tritt auf, wenn die Spitze des Schwertes, der Rückschlagbereich (s. Bild 1/Abb. a) einen Gegenstand berührt oder das Holz die Kettensäge im Schnitt einklemmt. Bei einem Rückschlag erhält der Anwender einen kräftigen Stoß von der Elektro-Kettensäge und des Schwertes. Die Folge kann sein, dass er die Kontrolle über die Elektro-Kettensäge verliert und sich schwer verletzt.

396-062-160206



- Halten Sie die Motorsäge immer mit beiden Händen gut fest, mit einer Hand am hinteren und mit der anderen Hand am vorderen Handgriff. Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
- Vermeiden Sie es, mit der Schwertschulter (s. Bild 1/Abb. b) oder über Schulterhöhe zu sägen. Beugen Sie sich beim Sägen nicht zu weit vor.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes und nicht mit der Oberseite des Schwertes sägen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Entasten. Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.
- Achten Sie auf die Anweisungen zum Schärfen und Warten der Motorsäge.

Allgemeine Beschreibung

Funktionsbeschreibung

Die Kettensäge besitzt als Antrieb einen Elektromotor. Die umlaufende Sägekette wird über ein Schwert (Führungsschiene) geführt. Das Gerät ist mit einem Kettenschnellspannsystem und einer Schnellstopp-Kettenbremse ausgestattet. Eine Öl-Automatik sorgt für die kontinuierliche Kettenschmierung. Zum Schutz des Anwenders ist die Kettensäge mit verschiedenen Schutzeinrichtungen versehen. Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.



Die Abbildungen finden Sie auf der vorderen Ausklappseite.

Übersicht

- A** 1 Hinterer Griff
- 2 Öltankkappe
- 3 Ölmenge regulierung
- 4 Kettenbremshebel/
- Vorderer Handschutz
- 5 Schwert (Führungsschiene)
- 6 Sägekette
- 7 Umlenkstern
- 8 Krallenanschlag
- 9 Vorderer Griff
- 10 Elektromotor
- 11 Ein-/Ausschalter
- 12 Einschaltsperr
- 13 Kettenfangbolzen
- 14 Kettenspannring
- 15 Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung
- 16 Sicherungsschraube
- 17 Kettenradabdeckung
- 18 Ölstandsanzeige
- 19 Hinterer Handschutz
- 20 Kabelhalter
- 21 Netzkabel
- 22 Schwertschutzköch

Sicherheitsfunktionen



- 1 Hinterer Griff mit Handschutz** schützt die Hand vor Ästen und Zweigen und bei abspringender Kette.
- 4 Kettenbremshebel/Handschutz** Sicherheitseinrichtung, die die Sägekette bei einem Rückschlag sofort stoppt; Hebel kann auch manuell betätigt werden; schützt die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Griff abrutscht.
- 6 Sägekette mit geringem Rückschlag** hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen Rückschläge abzufangen.
- 8 Krallenanschlag** verstärkt die Stabilität, wenn vertikale Schnitte ausgeführt werden und er-



leichtert das Sägen.

10 Elektromotor

ist aus Sicherheitsgründen doppelt isoliert.

11 Ein-/Ausschalter mit Ketten-Sofort-Stopp

Bei Loslassen des Ein-/Ausschalters schaltet das Gerät sofort ab.

12 Einschaltperre

Zum Einschalten des Gerätes muss die Einschaltperre entriegelt werden.

13 Kettenfangbolzen

vermindert die Gefahr von Verletzungen, wenn die Kette reißt oder abspringt.

Inbetriebnahme



Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe und verwenden Sie nur Originalteile. Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Kettensäge den Netzstecker. Es besteht Verletzungsgefahr!

Bei Lieferung ist das Gerät komplett montiert. Bevor Sie die Elektro-Kettensäge in Betrieb nehmen, müssen Sie die Kette justieren, Kettenöl einfüllen, die Öl-Automatik und die Funktion der Kettenbremse prüfen.



Vorsicht! Säge kann nachölen

Bitte beachten Sie, dass die Säge nach Gebrauch nachölt und Öl auslaufen kann, wenn sie seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird. Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungsöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da jede Säge während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes das Gehäuse leicht mit Öl beschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Sägekette spannen

Mit einer richtig gespannten Kette erzielen Sie eine gute Schnittleistung und eine längere Lebensdauer.



Eine nicht richtig gespannte Kette kann reißen oder abspringen. Es besteht Verletzungsgefahr. Prüfen Sie vor jedem Starten der Elektro-Kettensäge und nach 1 Stunde Sägezeit die Kettenspannung.

Die Kette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumziehen lässt. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.



1. Vergewissern Sie sich, dass die Kettenbremse gelöst ist, d.h. der Kettenbremshebel gegen den vorderen Griff gedrückt ist (1).
2. Lösen Sie die Befestigungsschraube (3).
3. Zum Spannen der Säge drehen sie den Kettenspanning (2) im Uhrzeigersinn. Zum Lockern der Spannung drehen Sie den Kettenspanning gegen den Uhrzeigersinn.
4. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (3) wieder an.



Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Kettenschmierung



Schwert und Kette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Elektro-Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Kette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie

396-862-180208

an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

Die Kettensäge ist mit einer Öl-Automatik ausgestattet. Sobald der Motor läuft, fließt das Öl zum Schwert.

Kettenöl einfüllen:

- Prüfen Sie regelmäßig die Ölstandsanzeige (siehe Nr. 1) und füllen Sie bei Erreichen der „Minimummarke“ Öl nach. Der Öltank fasst 135 ml Öl.
- Verwenden Sie Grizzly Bio-Öl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält. Sie können es über unser Service-Center bestellen (s. Adresse Seite 93).
- Wenn Grizzly Bio-Öl nicht zur Verfügung steht, verwenden Sie Kettenschmieröl mit geringem Anteil an Haftzusätzen.



1. Schrauben Sie die Öltankkappe (2) ab und füllen Sie das Kettenöl in den Tank.
2. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab und schließen Sie die Kappe wieder.

Bedienen der Kettensäge



Schalten Sie die Kettensäge erst ein, wenn Schwert, Sägekette und Kettenradabdeckung korrekt montiert sind. Achten Sie darauf, dass die Spannung des Netzanschlusses mit dem Typenschild am Gerät übereinstimmt. Achten Sie beim Starten auf einen sicheren Stand. Vergewissern Sie sich vor dem Starten, dass die Elektro-Kettensäge keine Gegenstände berührt.



Achtung! Die Säge kann nachölen, siehe Sicherheitshinweise.

Einschalten



1. Überprüfen Sie vor dem Starten, ob sich genügend Kettenöl im Tank

befindet und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (s. Kapitel „Kettenöl einfüllen“).

2. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Bremshebel (1) gegen den vorderen Griff schieben.
3. Formen Sie aus dem Ende des Verlängerungskabels eine Schlaufe und hängen Sie diese in die Zugentlastung (2) am hinteren Griff ein.
4. Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.
5. Halten Sie die Elektro-Kettensäge mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren und mit der linken Hand am vorderen Handgriff. Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
6. Zum Einschalten betätigen Sie mit dem rechten Daumen die Einschaltperre (3) und drücken dann den Ein-/Aus-schalter (4), die Elektro-Motorsäge läuft mit höchster Geschwindigkeit. Lassen Sie die Einschaltperre wieder los.
7. Die Motorsäge schaltet ab, wenn Sie den Ein-/Ausschalter wieder loslassen. Eine Dauerlaufschaltung ist nicht möglich.

Kettenbremse prüfen



Die Sägekette dreht sich nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.



1. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Bremshebel gegen den vorderen Griff schieben (1).
2. Legen Sie die Elektro-Kettensäge auf eine feste, ebene Unterlage. Sie darf keine Gegenstände berühren.
3. Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.
4. Halten Sie die Elektro-Kettensäge mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren und mit der linken Hand am vorderen Handgriff. Daumen und Finger müs-

sen die Handgriffe fest umschließen.

5. Schalten Sie die Elektro-Kettensäge ein.
6. Betätigen Sie bei laufendem Motor mit der linken Hand den Kettenbremshebel (2). Die Kette sollte abrupt stoppen.
7. Wenn die Kettenbremse richtig funktioniert, lassen Sie den Ein-/Ausschalter los und lösen Sie die Kettenbremse.



Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie die Elektro-Kettensäge nicht verwenden. Es besteht Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette.

Lassen Sie die Elektro-Kettensäge von unserem Kundendienst reparieren (s. Adresse Seite 93).

Öl-Automatik prüfen

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Ölstand und die Öl-Automatik.

- Schalten Sie die Kettensäge ein und halten Sie sie über einen hellen Grund. Die Säge darf den Boden nicht berühren.

Wenn sich eine Ölspur zeigt, arbeitet die Kettensäge einwandfrei. Wählen Sie die Öleinstellung so, dass kein Öl heruntropft, die Kette aber nie trocken läuft. Bitte stellen Sie bei Lagerung der Säge den Öl-Regulierknopf auf Null.



Bei kalter Witterung können Öle dickflüssig werden. Stellen Sie dann den Ölregulierknopf auf maximale Ölmenge.



Wenn sich keine Ölspur zeigt, reinigen Sie eventuell den Ölausflusskanal oder lassen Sie die Elektro-Kettensäge von unserem Kundendienst reparieren (s. Adresse Seite 93).

Kettenölmenge regulieren

Die Kettenölmenge lässt sich am Regulierknopf (3) einstellen.

- + große Ölmenge
- kleine Ölmenge

Schwert wechseln



1. Schalten Sie die Säge aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Legen Sie die Säge auf eine flache Oberfläche.
3. Entfernen Sie die Sicherungsschraube (1) unterhalb der Spanneinheit.
4. Drehen Sie die Befestigungsschraube (2) gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenradabdeckung (3) zu entfernen.
5. Nehmen Sie das Schwert und die Sägekette ab.
6. Zur Montage setzen Sie das Schwert auf den Schienenbolzen, so dass die Spannschnecke nach außen zeigt (4).

Sägekette montieren



1. Schalten Sie die Säge aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Breiten Sie die Sägekette in einer Schlaufe aus, so dass die Schnittkanten im Uhrzeigersinn ausgerichtet sind (1).
3. Legen Sie die Kette um das Kettenritzel (2) herum und in die Schwertnut ein. Es ist normal, wenn die Sägekette durchhängt.
4. Spannen Sie die Kette vor, indem Sie die Spannschnecke (3) im Uhrzeigersinn drehen.
5. Setzen Sie die Kettenradabdeckung auf (4). Dabei muss zuerst die Nase an der Abdeckung in die dafür vorgesehene Kerbung am Gerät eingesetzt werden (5). Ziehen Sie die Befestigungsschraube (6) nur leicht an, da die Säge noch gespannt werden muss.

396-862-180208

6. Befestigen sie die Kettenradabdeckung zusätzlich mit der Sicherungsschraube (7).



Das Spannen der Sägekette ist im Kapitel „Inbetriebnahme“ beschrieben.

Sägetechniken

Allgemeines

- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes (mit ziehender Kette) und nicht mit der Oberseite des Schwertes (mit schiebender Kette) sägen.
- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt. Der Baumstamm darf nicht brechen oder absplintern.
- Beachten Sie auch die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (siehe Sicherheitshinweise).



Wenn die Sägekette festklemmt, versuchen Sie nicht, die Elektro-Kettensäge mit Gewalt herauszuziehen. Es besteht Verletzungsgefahr. Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um die Elektro-Kettensäge freizubekommen.

Ablängen

Ablängen ist das Sägen von gefällten Baumstämmen in kleine Abschnitte.

- Achten Sie: darauf, dass die Sägekette beim Sägen den Erdboden nicht berührt.
- Achten Sie: auf guten Stand und stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des Stammes.



1. **Stamm liegt am Boden:**
Sägen Sie von oben den Stamm ganz durch und achten Sie am Ende des

Schnittes darauf, den Boden nicht zu berühren. Wenn die Möglichkeit besteht, den Stamm zu drehen, sägen Sie ihn zu 2/3 durch. Dann drehen Sie den Stamm um und sägen den Rest des Stammes von oben durch.



2. **Stamm ist an einem Ende abgestützt:**

Sägen Sie zuerst von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch, um ein Splintern zu vermeiden. Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden.



3. **Stamm ist an beiden Enden abgestützt:**

Sägen Sie zuerst von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch. Sägen Sie dann von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes), bis sich die Schnitte treffen.



4. **Sägen auf einem Sägebock:**

Halten sie die Elektro-Kettensäge mit beiden Händen fest und führen Sie die Maschine während des Sägens vor dem Körper. Wenn der Stamm durchtrennt wird, führen Sie die Maschine rechts am Körper vorbei (1). Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich (2). Achten Sie auf den herabfallenden Stamm. Stellen Sie sich so, dass der abgetrennte Stamm keine Gefährdung darstellt. Achten Sie auf Ihre Füße. Der abgetrennte Stamm könnte beim Herabfallen Verletzungen verursachen. Halten Sie das Gleichgewicht (3).



Entasten

Entasten ist die Bezeichnung für das Entfernen von Ästen und Zweigen von einem gefällten Baum.

! Viele Unfälle geschehen beim Entasten. Sägen Sie nie Äste ab, wenn Sie auf dem Baumstamm stehen. Behalten Sie den Rückschlagbereich im Auge, wenn Äste unter Spannung stehen.

- Entfernen Sie Stützzweige erst nach dem Ablängen.
- Unter Spannung stehende Äste müssen von unten nach oben gesägt werden, um ein Festklemmen der Kettensäge zu verhindern.
- Beim Absägen von dickeren Ästen verwenden Sie dieselbe Technik wie beim Ablängen.
- Arbeiten Sie links vom Stamm und so nahe wie möglich an der Elektro-Kettensäge. Nach Möglichkeit ruht das Gewicht der Säge auf dem Stamm.
- Wechseln Sie den Standort, um Äste jenseits des Stammes abzusägen.
- Verzweigte Äste werden einzeln abgelängt.

Bäume fällen

! *Es ist viel Erfahrung erforderlich, um Bäume zu fällen. Fälln Sie nur Bäume, wenn Sie sicher mit der Elektro-Kettensäge umgehen können. Benutzen Sie die Elektro-Kettensäge auf keinen Fall, wenn Sie sich unsicher fühlen.*

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fällenden Baum und dem nächstliegenden Arbeitsplatz muss 2 1/2 Baumlängen betragen.
- Achten Sie auf die Fällrichtung: Der Anwender muss sich in der Nähe des gefällten Baumes sicher bewegen können, um den Baum leicht abgelängen und entasten zu können. Es ist zu vermeiden, dass der fallende Baum sich in einem anderen Baum verfängt. Beachten Sie die natürliche Fallrichtung, die von Neigung und Krümm-

schaffigkeit des Baumes, Windrichtung und Anzahl der Äste abhängig ist.

- Stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des zu fällenden Baumes.
- Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm können gewöhnlich mit einem Schnitt abgesägt werden.
- Bei Bäumen mit einem größeren Durchmesser müssen Kerbschnitte und ein Fällschnitt angesetzt werden (siehe unten).

! *Fälln Sie keinen Baum, wenn ein starker oder wechselnder Wind weht, wenn die Gefahr einer Eigentumsbeschädigung besteht oder wenn der Baum auf Leitungen treffen könnte.*

i Klappen sie direkt nach Beenden des Sägevorgangs den Gehörschutz hoch, damit Sie Töne und Warnsignale hören können.

O 1. **Entasten:** Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen. Entasten Sie nie mehr höher als bis zur Schulterhöhe.

P 2. **Fluchtbereich:** Entfernen Sie das Unterholz rund um den Baum, um einen leichten Rückzug zu sichern. Der Fluchtbereich (1) sollte etwa um 45° versetzt hinter der geplanten Fällrichtung (2) liegen.

Q 3. **Fallkerbe schneiden:** Setzen Sie eine Fallkerbe in die Richtung, in die der Baum fallen soll. Beginnen Sie mit einem oberen Sägeschnitt. Machen Sie nun einen Sägeschnitt von unten, der horizontal verläuft und exakt auf den oberen Sägeschnitt trifft (A). Die Schnitttiefe der Kerbe soll etwa 1/4 des Stammdurchmessers und der Schnittwinkel mindestens 45° betragen.

396-862-180/208

Wartung und Reinigung

! *Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Netzstecker durch. Verletzungsgefahr! Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserer Fachwerkstatt (siehe Adresse Seite 93) durchführen. Benutzen Sie nur originale Grizzly-Ersatzteile. Lassen Sie die Maschine vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Es besteht Verbrennungsgefahr!*

Reinigung

- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch gründlich. Dadurch verlängern Sie die Lebensdauer der Maschine und vermeiden Unfälle.
- Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge ausgewaschenem Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Benzin!
- Reinigen Sie nach jeder Benutzung die Sägekette. Benutzen Sie hierzu einen Pinsel oder Handfeger. Benutzen Sie zur Reinigung der Kette keine Flüssigkeiten. Ölen Sie die Kette nach der Reinigung mit Kettenöl leicht ein.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze und die Oberflächen der Maschine mit einem Pinsel, Handfeger oder trockenem Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Flüssigkeiten.

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihrer Kettensäge wird die Lebensdauer der Säge verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

! *Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist.*

Q 4. **Fällschnitt (B):** Führen Sie den Fällschnitt von der anderen Seite des Stammes aus, während Sie links vom Baumstamm stehen und mit ziehender Sägekette sägen. Der Fällschnitt muss horizontal etwa 3-5 cm oberhalb des horizontalen Kerbschnitts verlaufen. Er sollte so tief sein, dass der Abstand zur Kerbschnittlinie mindestens 1/10 des Stammdurchmessers beträgt. Der nicht durchgesägte Teil des Stammes wird als Brechmaß bezeichnet.

R Schieben Sie einen Fällkeil oder ein Brecheisen in den Fällschnitt, sobald die Schnitttiefe dies gestattet, um ein Festklemmen des Schwertes zu verhindern.

S 5. Wenn der Stammdurchmesser größer ist als die Länge des Schwertes, machen Sie zwei Schnitte.

! Wir raten unerfahrenen Anwendern aus Sicherheitsgründen davon ab, einen Baumstamm mit einer Schwertlänge zu fällen, die kleiner ist als der Stammdurchmesser.

6. Nach Ausführen des Fällschnitts fällt der Baum von selbst oder mit Hilfe des Fällkeils oder Brecheisens.

! *Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie die Säge aus dem Schnitt heraus, stoppen den Motor, legen die Elektro-Kettensäge ab und verlassen den Arbeitsplatz über den Rückzugsweg.*

Sägekette ölen

! Reinigen und ölen Sie die Kette regelmäßig. Dadurch halten Sie die Kette scharf und erreichen eine optimale Maschinenleistung. Bei Schäden aufgrund unzureichender Wartung der Sägekette erlischt der Garantieanspruch. Ziehen Sie den Netzstecker und benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

- Ölen Sie die Kette nach der Reinigung, nach 10-stündigem Einsatz oder mindestens einmal pro Woche, je nachdem was zuerst eintrifft.
- Vor dem Ölen muss das Schwert, insbesondere die Zahnung des Schwertes gründlich gereinigt werden. Benutzen Sie hierzu einen Handfeger und einen trockenen Lappen.
- Ölen Sie die einzelnen Kettenglieder mit Hilfe einer Ölspritze mit Nadelspitze (im Fachhandel erhältlich). Tragen Sie einzelne Öltropfen auf die Gelenke und auf die Zahnspitzen der einzelnen Kettenglieder.

Sägekette schleifen

! *Eine falsch geschärfte Sägekette erhöht die Rückschlaggefahr! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.*

i Eine scharfe Kette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Sie frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen überhaupt keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

- Die sägenden Teile der Kette sind die Schneidglieder, die aus einem Schneidezahn und einer Tiefenbegrenzungsmasse bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärftiefe.
- Beim Schärfen der Schneidezähne müssen folgende Werte berücksichtigt werden:
 - Schärfwinkel (30°)
 - Brustwinkel (85°)
 - Schärftiefe (0,65 mm)
 - Rundfeilendurchmesser (4,0 mm)

! *Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie können zu einer Erhöhung der Rückschlagneigung der Maschine führen. Erhöhte Unfallgefahr!*

Zum Schärfen der Kette sind Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Messer im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft sind. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, die Sägekette von einem Fachmann oder von einer Fachwerkstatt

Tabelle Wartungsintervalle

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Nach 10 Betriebsstunden
Komponenten der Kettenbremse	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓	
Kettenrad	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓	
Sägekette	Prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓	
Schwert	Prüfen, umdrehen, reinigen, ölen	✓	✓

396-862-180208



schärfen zu lassen. Wenn Sie sich das Schärfen der Kette zutrauen, erwerben Sie die Werkzeuge im Fachhandel.

1. Schalten Sie die Säge aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Nehmen Sie die Sägekette ab (siehe Kapitel „Bedienen der Kettensäge“). Zum Schärfen sollte die Kette gut gespannt sein, um ein richtiges Schärfen zu ermöglichen.
3. Zum Schärfen ist eine Rundfeile mit 4,0 mm Durchmesser erforderlich.

! *Andere Durchmesser beschädigen die Kette und können zu einer Gefährdung beim Arbeiten führen!*

4. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Feile von der Innenseite des Schneidzahns nach außen. Heben Sie die Feile ab, wenn Sie diese zurückziehen.
5. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie dann die Säge um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
6. Die Kette ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidzahns übrig ist.
7. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
8. Nach jedem dritten Schärfen muss die Schärftiefe (Tiefenbegrenzung) geprüft werden, und die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile nachgefeilt werden. Die Tiefenbegrenzung sollte um ca. 0,65 mm gegenüber dem Schneidzahn zurückstehen. Runden Sie nach dem Zurücksetzen die Tiefenbegrenzung nach vorne etwas ab.

Kettenspannung einstellen

Das Einstellen der Kettenspannung ist im Kapitel Inbetriebnahme, Sägekette spannen (s. Seite 10) beschrieben.

- Schalten Sie die Säge aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Prüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung

und stellen Sie diese so oft wie möglich nach. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.

Neue Sägekette einlaufen lassen

Bei einer neuen Kette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, spätestens nach 1 Stunde Sägezeit die Kette nachspannen.

! *Befestigen Sie eine neue Kette nie auf einem abgenutzten Antriebsritzel oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert. Die Kette könnte abspringen oder reißen. Schwere Verletzungen können die Folge sein.*

Schwert warten

! *Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.*

Das Schwert muss alle 8-10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten (siehe dazu Kapitel Inbetriebnahme Seite 10).

1. Schalten Sie die Säge aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung, die Sägekette und das Schwert ab.
3. Prüfen Sie das Schwert auf Abnutzung. Entfernen Sie Grate und begradigen Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.

J 4. Reinigen Sie die Öldurchlässe, um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.

5. Montieren Sie Schwert, Kettensäge und Kettenradabdeckung und spannen Sie die Kettensäge.



i Bei optimalem Zustand der Öldurchlässe und korrekter Einstellung des Öl-Regulierknopfes sprüht die Sägekette wenige Sekunden nach Anlassen der Säge automatisch etwas Öl ab.


Garantie

Für dieses Gerät gewähren wir 36 Monate Garantie. Für gewerbliche Nutzung und Austauschgeräte gilt eine verkürzte Garantie von 12 Monaten, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Bedienung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen. Bestimmte Bauteile unterliegen einem normalen Verschleiß und sind von der Garantie ausgeschlossen. Insbesondere zählen hierzu: Sägekette, Schwert, Kettenrad und Kohlebürsten, sofern die Beanstandungen nicht auf Materialfehler zurückzuführen sind. Ebenfalls bleiben sämtliche Schäden an der Maschine, an der Sägekette und an dem Schwert von der Garantie ausgeschlossen, die auf unzureichende Schmierung zurückzuführen sind. Voraussetzung für die Garantieleistungen ist zudem, dass die in der Betriebsanleitung angegebenen Wartungsintervalle eingehalten wurden, und die Hinweise zur Reinigung, Wartung und Instandhaltung befolgt wurden. Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und mit Kauf- und Garantienachweis an unser Service-Center zurückgegeben wird (s. Adresse Seite 93). Sie können Reparaturen, die nicht der Garantie unterliegen, gegen Berechnung von unserem Service-Center durchführen lassen. Es erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag. Wir können Geräte nur bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden. Sperrgut und hohe Transportkosten können Sie vermeiden, wenn Sie Kette und Schwert abmontieren und diese Teile zusammen mit dem Motorblock in den hinteren Teil des original Kar-

tons verpacken. Den vorderen, dünnen Teil des Kartons schneiden Sie bitte ab, damit der Karton eine rechteckige Form erhält und verkleben den Karton an dieser Stelle sorgfältig. Das Transportrisiko trägt der Absender. **Achtung:** Bitte senden Sie defekte Geräte auf keinen Fall mit gefülltem Öltank ein. Entleeren Sie den Tank unbedingt. Eventuelle Sachschäden (Öl läuft aus, wenn Gerät seitlich oder über Kopf gelegt wird!) bzw. Brandschäden während des Transportes gehen zu Lasten des Absenders. **Unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte werden nicht angenommen.** Bei Vorliegen eines berechtigten Garantiefalles bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme mit unserem Service-Center. Dort erhalten Sie weitere Informationen über die Reklamationsbearbeitung. Eine Entsorgung Ihrer Geräte führen wir kostenlos durch.

Entsorgung/Umweltschutz

Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht - geben Sie es an einer Entsorgungsstelle ab. Schützen Sie Altöl nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.

 Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Entleeren Sie den Öltank sorgfältig und geben Sie das Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu unser Service-Center (s. Adresse Seite 93).



Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Netzspannung fehlt	Steckdose, Kabel, Leitung, Stecker prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann.
	Haussicherung spricht an	Haussicherung prüfen, s. Hinweis
	Ein-/Ausschalter defekt	Reparatur durch Kundendienst
	Kohlebürsten abgenutzt	Reparatur durch Kundendienst
Kette dreht sich nicht	Motor defekt	Reparatur durch Kundendienst
	Kettenbremse blockiert Sägekette	Kettenbremse überprüfen, evt. Kettenbremse lösen
	Sägekette falsch montiert	Sägekette richtig montieren
Schlechte Schneidleistung	Sägekette stumpf	Schneidzähne schärfen oder neue Kette aufziehen
	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Säge läuft schwer, Kette springt ab	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Kette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene	Zu wenig Kettenöl	Ölstand prüfen und ggf. Kettenöl nachfüllen, Öl-Automatik prüfen und ggf. Ölausflusskanal reinigen oder Reparatur durch Kundendienst Ölfeineinstellung (Ölregulierknopf) prüfen



396-862-180208

Ersatzteile

Wenden Sie sich zum Nachkauf von Ersatzteilen an die angegebene Service-Adresse und bestellen Sie mit dem Formular auf Seite 21. Geben Sie bei der Bestellung unbedingt die Bestellnummer an.

Geben Sie für alle weiteren Ersatzteile bei der Bestellung unbedingt den Maschinentyp und die Teilenummer in der Explosionszeichnung an.

Technische Daten

- Elektrische Kettensäge** FKS 2200/08
- Nenneingangsspannung 230V~, 50 Hz
- Leistungsaufnahme 2200 Watt
- Schutzklasse I II
- Kettengeschwindigkeit 12,1 m/s
- Gewicht (ohne Schwert und Kette) 4,7 kg
- Gewicht (mit Schwert und Kette) 5,4 kg
- Kette Oregon 3/8" LoPro .050
verchromter Schneidzahn
rückschlagarm
- Schwert Oregon Double Guard 91
mit Umlenkstern
- Kettenabstand 10 mm
- Kettenstärke 1,3 mm
- Zahnung des Kettenrades 7
- Schnittlänge (max.) 400 mm
- Garantierter Schalleistungspegel 112 dB(A)
- Schalldruckpegel 98 dB(A)
- Vibration (ISO 7505) 3,15 m/s²

Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Gebrauchsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Gebrauchsanleitung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.



396-862-180208

Content

- Utilisation 23
- Conseils de travail 23
- Symboles utilisés dans le manuel 24
- Exemples 24
- Symboles sur la scie 24
- Consignes 24

Avant la première mise en service, veuillez lire attentivement les instructions d'utilisation. Commencez votre utilisation en lisant les instructions et vérifiez les points à tous les détails importants afin que les informations ne soient pas oubliées.

BESTELLUNG

FKS 2200/08



*** nur für Lieferungen innerhalb Deutschlands ***

Menge	Art. Nr.	Bezeichnung	Preis Stück	Gesamt Preis
	30091570	Sägekette 40cm	€ 20,28	
	30100420	Ersatzschwert 40cm	€ 17,92	
	30230001	Bio Sägekettenöl 1L	€ 7,34	
	30230002	Bio Sägekettenöl 5L	€ 22,66	

Zuzüglich 5,36 € Versandkosten pro Sendung

Bitte beachten Sie: Preise gültig bis 31.12.2008

Um Ihnen hohe Nebenkosten und Nachnahmegebühren zu ersparen, bitten wir um Zahlung per:

Abbuchung zu Lasten Kto.-Nr. BLZ

Geldinstitut..... Kontoinhaber.....

Vorauskasse per Banküberweisung erfolgte am.....
(Sparkasse Dieburg-Kto.110 119 328 - BLZ 508 526 51)

Kunde: ja Kd.Nr..... nein

Ort, Datum..... Unterschrift.....



Wenden Sie sich zum Nachkauf von Ersatzteilen an die nächstgelegene Service-Adresse und bestellen Sie mit dem Formular auf Seite 21. Geben Sie bei der Bestellung unbedingt die Bestellnummer an.

BESTELLUNG

Absender (*bitte in Blockschrift*)

Nachname, Vorname	Bitte freimachen
Straße	
PLZ / Ort	
Telefon	
Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG Kundenservice Postfach 13 63 D-64820 Groß Umstadt	

Content

Utilisation 23

Conseils de sécurité 23

Symboles utilisés dans le mode d'emploi 24

Symboles sur la scie 24

Conseils généraux 24

Mesures de précaution contre le choc en arrière 26

Description générale 27

Description du fonctionnement 27

Aperçu 27

Dispositifs de sécurité 27

Mise en service 28

Tension de la chaîne 28

Lubrification de la chaîne 29

Maniement de la tronçonneuse 29

Mise en marche 29

Contrôle du frein de chaîne 30

Contrôle de l'arrivée d'huile automatique 30

Remplacement de la lame 30

Montage de la chaîne 30

Techniques de coupe 31

Généralités 31

Scier 31

Emonder 31

Abattre des arbres 32

Entretien et nettoyage 33

Nettoyage 33

Intervalles d'entretien 33

Lubrification de la chaîne 33

Aiguiser la chaîne 34

Tableau des intervalles d'entretien 34

Réglage de la tension de la chaîne 35

Monter une nouvelle chaîne 35

Entretien du guide 35

Elimination et écologie 35

Garantie 36

Pièces détachées 36

Données techniques 37

Localisation d'erreur 38

Déclaration de conformité CE 89

Vue éclatée 91

Grizzly Service-Center 93



Avant la première mise en service, veuillez lire attentivement ces instructions d'utilisation. Conservez soigneusement ces instructions et transmettez-les à tous les utilisateurs suivants afin que les informations se trouvent constamment à disposition.

Utilisation

La tronçonneuse est conçue uniquement pour couper du bois. La tronçonneuse n'est pas prévue pour tous les autres types d'utilisation (par ex. coupe de maçonnerie, de matière plastique ou de produits alimentaires). La tronçonneuse est prévue pour une utilisation dans le domaine du bricolage amateur. Elle n'a pas été conçue pour une utilisation professionnelle. L'appareil est prévu pour être manipulé par des adultes. Les adolescents de plus de 16 ans peuvent utiliser la tronçonneuse sous surveillance. Le fabricant ne peut pas être tenu responsable des dommages causés par une utilisation contraire à l'affectation originale ou à une manipulation incorrecte.

Conseils de sécurité

Ce chapitre traite des consignes de sécurité de base lors du travail avec une tronçonneuse électrique.



Une tronçonneuse électrique est un appareil dangereux qui peut causer des blessures graves ou mêmes mortelles en cas de maniement incorrect ou négligent. Pour votre sécurité et la sécurité des autres, respectez donc constamment les consignes de sécurité suivantes et demandez conseil à un spécialiste en cas de doute.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi



Signes de danger avec conseils de prévention des accidents sur les personnes ou des dégâts matériels.



Signes indicatifs (l'impératif est expliqué à la place des points d'exclamation) avec conseils de prévention des dégâts.



Signes de conseils avec des informations pour une meilleure manipulation de l'appareil.

Symboles sur la scie



Avant de travailler, familiarisez-vous avec toutes les manettes. Entraînez-vous au maniement de la tronçonneuse et demandez à un spécialiste de vous expliquer le fonctionnement, l'effet et les techniques de coupe.



Lisez et respectez le mode d'emploi de la machine!



Portez un équipement de protection personnelle. Portez toujours des lunettes de protection ou plutôt une protection faciale, une protection acoustique, un casque, des vêtements et des gants de protection contre les coupures et des bottes de sécurité avec une semelle antiglisse.



Attention! Choc en arrière. Quand vous travaillez, attention au choc en arrière de la machine.



Les machines n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.



Protégez la machine contre l'humidité. L'appareil ne doit pas fonctionner humide ni dans un environnement humide.



Attention! En cas d'endommagement ou de rupture du câble de réseau, débranchez immédiatement l'appareil.



Niveau de performance sonore garanti

400 mm



Longueur de coupe



Catégorie de protection II

Conseils généraux



Avant de travailler avec la tronçonneuse électrique, familiarisez-vous avec toutes les pièces. Exercez-vous avec la scie (raccourcissement de bois rond sur un chevalet) et faites vous expliquer le fonctionnement, le mode d'action, les techniques de sciage et l'équipement de protection personnelle par un utilisateur expérimenté ou un spécialiste.



Veillez tenir compte de la protection contre les bruits et des prescriptions locales lorsque vous abattez des arbres. Les dispositions locales peuvent rendre nécessaire un contrôle d'appropriation. Veuillez vous renseigner auprès de l'administration des forêts.

Protection contre l'électrocution :



Prudence : vous éviterez ainsi accidents et blessures :

- Branchez la scie uniquement sur une prise munie d'un disjoncteur à courant de défaut (interrupteur FI) avec un courant calculé inférieur à 30 mA.
- Veillez à ce que la tension du réseau corresponde aux indications sur la plaque de type.
- Protégez l'appareil contre de l'humidité.

396-862-290208

L'appareil ne doit être ni humide ni fonctionner dans un environnement humide.

- Vérifiez avant chaque utilisation si l'appareil et les câbles de réseau avec fiches ne sont pas endommagés. Evitez les contacts corporels avec les pièces à la terre (par ex. les grillages métalliques, les poteaux en métal).
- Ne portez pas l'appareil en le tenant par le câble. Ne tirez pas le câble pour enlever la fiche de la prise. Protégez le câble de la chaleur, de l'huile et de bords acérés.
- Utilisez uniquement des câbles de rallonge qui sont adaptés à l'utilisation en extérieur. La section du cordon de rallonge doit être de 1,0 mm² au moins. Avant utilisation, déroulez toujours entièrement le câble se trouvant sur l'enrouleur. Vérifiez si le câble est endommagé.
- Les câbles, les coupleurs et les fiches endommagés ou bien les conduites de connexion non-conformes à la réglementation ne doivent pas être utilisés. En cas d'endommagement ou de rupture du câble de réseau, débranchez immédiatement.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par un câble spécial ou un ensemble disponible auprès du fabricant ou de son service après vente.

Utilisation de l'appareil



Attention : Vous éviterez ainsi accidents et blessures :

Préparatifs :

- Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (y compris des enfants) ayant des capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles limitées ou manquant d'expérience et / ou de connaissances ; à moins qu'ils ne soient surveillés par une personne compétente dans le domaine de la sécurité ou qu'ils reçoivent des instructions sur la manière d'utiliser l'appareil.
- Portez toujours des vêtements de travail

adéquats qui vous laissent une certaine liberté de mouvement. C'est-à-dire un casque, des protections pour les oreilles, des lunettes protectrices ou une protection faciale, des gants de protection anti-coupure, des chaussures de sécurité avec protection anti-coupures et semelles épaisses et un pantalon de sécurité avec protection de sciage.

- Maintenez votre environnement de travail en ordre. Ne mettez l'appareil en fonction qu'une fois la zone de travail libérée de tous obstacles et après avoir prévu une zone de repli sûre lors de l'abattage d'arbres.
- Veillez à ce qu'aucune personne ni animal ne se trouve à proximité de l'espace de travail. Faites tout particulièrement attention aux enfants.
- Lors du sciage, veillez surtout à votre position. Ne travaillez pas sur une échelle, dans un arbre ou à un endroit instable. Soyez très prudent si vous travaillez sur une déclivité.

Utilisation :

- Ne travaillez pas avec la tronçonneuse électrique si vous êtes fatigué ou bien après bu de l'alcool ou pris des médicaments. Faites toujours une pause à temps.
- La tronçonneuse électrique est prévue pour être maniée à deux mains. Ne travaillez jamais avec une seule main ou au-dessus des épaules.
- Placez toujours le câble derrière la personne maniant l'appareil. Le câble doit toujours se trouver vers l'arrière de la scie.
- Ne démarrez jamais la tronçonneuse électrique avant d'avoir monté correctement le guide, la chaîne et les protections de chaîne.
- Avant la mise en marche, veillez à ce que la tronçonneuse ne touche aucun objet. Arrêtez la tronçonneuse avant de la poser.
- Lors que vous changez de place, veillez à ce que la tronçonneuse soit assurée avec le frein de chaîne, que la tronçonneuse soit arrêtée et que le doigt ne puisse pas toucher l'interrupteur de marche/arrêt. Portez la tronçonneuse électrique chaîne et guide vers l'arrière. Pour le transport, mettez la

protection de chaîne sur la tronçonneuse électrique.

- Ne travaillez pas s'il pleut, en cas de mauvais temps ou dans un environnement humide. Travaillez seulement dans un lieu bien éclairé.
- Veillez à ce que les poignées soient sèches et propres quand vous travaillez.
- Avant de scier, fixez fermement le blocage à griffes.
- Soyez prudent quand vous sciez des buissons et de petites branches. Les branchages peuvent se coincer dans la tronçonneuse et se retourner dans votre direction ou vous déséquilibrer.
- Évitez de couper du bois fin et du bois de sciage.
- Soyez vigilant lorsque vous sciez une branche sous tension car il peut se produire un choc en arrière quand la tension du bois lâche tout à coup. Il y a un risque d'accident.
- N'utilisez pas la tronçonneuse électrique à proximité de liquides ou de gaz inflammables. En cas de non observation, il y a un danger d'incendie ou d'explosion.
- Ne travaillez pas avec une tronçonneuse électrique endommagée, incomplète ou modifiée sans l'accord du fabricant. N'utilisez jamais la tronçonneuse électrique avec un équipement de protection défectueux. N'employez pas d'outil dont l'interrupteur de marche/arrêt ne fonctionne pas. Avant utilisation, vérifiez si les dispositifs de sécurité de la tronçonneuse électrique sont corrects, particulièrement le guide, le frein de chaîne et la chaîne.
- Débranchez l'appareil si vous ne l'utilisez pas, avant de l'entretenir, de le nettoyer ou de changer un accessoire. Veillez à ce que la tronçonneuse soit arrêtée lorsque vous la débranchez.
- Déposez les appareils non utilisés à un endroit sec, fermé et hors de portée des enfants.



Attention : Vous éviterez ainsi d'endommager l'appareil et les dommages en résultant sur les personnes :

Entretenez votre appareil :

- Veillez à ce que la tronçonneuse soit toujours aiguisée et propre pour pouvoir mieux travailler et en toute sécurité.
- Travaillez uniquement à la puissance indiquée. N'utilisez pas d'appareils de faible puissance pour des travaux durs. N'utilisez jamais les outils à des fins pour lesquelles ils ne sont pas prévus.
- Suivez précisément les consignes d'entretien, de contrôle et de service de ce mode d'emploi.
- Les dispositifs de protection et les pièces endommagées doivent être réparés ou remplacés par notre SAV à moins d'une indication contraire dans le mode d'emploi.
- Tous les travaux d'entretien qui ne sont pas indiqués dans ce mode d'emploi doivent être uniquement exécutés par le service après-vente de tronçonneuses.
- Utilisez exclusivement les accessoires recommandés dans cette notice.

Mesures de précaution contre le choc en arrière



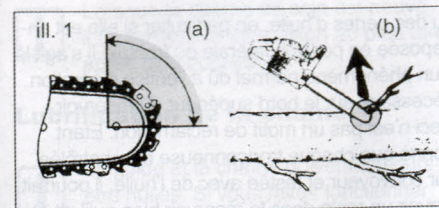
Attention choc en arrière! Soyez prudent en ce qui concerne le choc en arrière de la machine lorsque vous travaillez. Il y a un risque d'accident. Les chocs en arrière peuvent être évités en étant prudent et en utilisant une technique de sciage correcte.

Choc en arrière signifie que la tronçonneuse électrique et le guide reviennent comme un ressort devant un objet. Ceci se produit (voir ill. 1, fig. a) quand la pointe du guide, l'angle de choc en arrière, touche un objet ou quand le bois coincide la tronçonneuse lors de la coupe. En cas de choc en arrière, l'utilisateur reçoit un coup violent de la tronçonneuse électrique et du guide. Il peut

396-862-290208



Vous trouverez les illustrations se rapportant à l'utilisation et à l'entretien sur la page de rabat avant.



s'ensuire une perte de contrôle de la tronçonneuse électrique et des blessures graves.

- Tenez toujours la tronçonneuse à deux mains, main droite sur la poignée arrière et main gauche sur la poignée avant. Le pouce et les doigts doivent entourer fermement les poignées.
- Évitez de scier avec la pointe du guide (voir ill. 1, fig. b) ou au-dessus du niveau des épaules. Ne vous penchez pas trop vers l'avant quand vous sciez.
- Vous contrôlez mieux la tronçonneuse si vous sciez avec le côté inférieur du guide et non pas le côté supérieur.
- Soyez particulièrement vigilant lors de l'émondage. Veillez à ce qu'il n'y ait aucun objet sur le sol sur lequel vous pourriez trébucher.
- Respectez les instructions d'aiguisage et d'entretien de la tronçonneuse électrique.

Aperçu



- 1 Poignée arrière
- 2 Bouchon de réservoir d'huile
- 3 Regulateur de quantité d'huile
- 4 Levier de frein de chaîne / Protection des mains avant
- 5 Guide
- 6 Chaîne de scie
- 7 Pignon de renvoi
- 8 Blocage à griffes
- 9 Poignée avant
- 10 Moteur électrique
- 11 Interrupteur marche/arrêt
- 12 Verrouillage anti-démarrage
- 13 Goupille de captage de chaîne
- 14 Bague de serrage de chaîne
- 15 Vis de fixation pour le carter de protection de chaîne
- 16 Vis de sécurité
- 17 Carter de protection de chaîne
- 18 Jauge d'huile
- 19 Protection des mains arrière
- 20 Porte-câble
- 21 Câble d'alimentation
- 22 Fourreau de protection de lame

Dispositifs de sécurité



- 1 Poignée arrière avec protection pour les mains
Elle protège la main des branches et ramifications au cas où la chaîne saute.
- 4 Levier de frein de chaîne / Protection des mains
Dispositif de sécurité stoppant immédiatement la chaîne en cas de choc en arrière. Le levier peut être manipulé manuellement, protège la main gauche de l'utilisateur si la main de celui-ci lâche prise sur la poignée avant.

Description générale

Description du fonctionnement

La tronçonneuse est actionnée par un moteur électrique. La chaîne de scie est montée sur une lame (guide).

L'appareil est équipé d'un tendeur de chaîne rapide et d'un frein de chaîne instantané. Un automatisme assure une lubrification constante de la chaîne.

La tronçonneuse est munie de divers mécanismes de sécurité pour la protection de l'utilisateur. Pour le fonctionnement des différentes manettes, reportez-vous aux descriptions ci-après.

- 6 Chaîne à choc en arrière faible**
Elle vous aide à maîtriser les chocs en arrière grâce à un dispositif de sécurité spécialement mis au point.
- 8 Blocage à griffes**
Il renforce la stabilité quand il faut exécuter des coupes verticales et facilite le sciage.
- 10 Moteur électrique**
A double isolation pour des questions de sécurité.
- 11 Interrupteur de marche/arrêt avec dispositif d'arrêt d'urgence de la chaîne**
Quand on lâche l'interrupteur, l'appareil stoppe immédiatement.
- 12 Verrouillage anti-démarrage**
Pour démarrer l'appareil, il faut débloquent le verrouillage anti-démarrage.
- 13 Goupille de captage de chaîne**
Elle minimise le danger d'accident au cas où la chaîne se déchire ou saute.

Mise en service

! *Pour travailler avec la tronçonneuse, portez toujours des gants de protection et utilisez uniquement les pièces originales. Avant toute activité sur la tronçonneuse, débranchez-la. Il y a risque de blessures.*

L'appareil est complètement monté à la livraison. Avant de mettre la tronçonneuse électrique en marche, vous devez monter la lame, la chaîne et le carter de protection de chaîne (si ces éléments ne sont pas montés à la livraison), ajuster la chaîne, remplir l'huile de chaîne, vérifier la fonction du frein de chaîne et contrôler l'arrivée d'huile automatique.

i **Attention! La scie peut se relubrifier**

Tenez compte du fait qu'après utilisation de la tronçonneuse il peut se produire des suintements

ou des pertes d'huile, en particulier si elle est entreposée en position latérale ou frontale. Il s'agit là d'un phénomène normal dû à l'orifice d'aération nécessaire sur le bord supérieur du réservoir. Ceci n'est pas un motif de réclamation. Etant donné que chaque tronçonneuse est contrôlée sur convoyeur et testée avec de l'huile, il pourrait y avoir un reste dans le réservoir bien qu'il ait été vidé. Ce reste d'huile pourrait souiller légèrement le boîtier pendant le transport. Essayez le boîtier avec un chiffon.

Tension de la chaîne

Avec une chaîne correctement tendue, vous obtiendrez les meilleurs résultats de coupe et atteindrez une longévité plus grande.

! *Une chaîne mal tendue peut se rompre ou sauter. Il y a risque de blessures. Veuillez contrôler la tension de la chaîne avant de mettre la scie électrique en marche et après avoir scié pendant une heure.*

La chaîne est correctement tendue si elle ne pend pas sur le bord inférieur du guide et si on peut la tirer complètement tout autour du guide avec les mains gantées. Si vous tirez la chaîne avec une force d'un kilo (9 N), la distance entre guide et chaîne ne doit pas excéder 2 mm.

- B**
1. Assurez-vous que le frein de chaîne soit desserré, i.e. que le levier de frein de chaîne soit poussé contre la poignée avant (1).
 2. Desserrez la vis de fixation (3).
 3. Pour tendre la chaîne, tournez la bague de serrage de chaîne (2) dans le sens des aiguilles d'une montre. Pour diminuer la tension de la chaîne, tournez la bague de serrage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
 4. Resserrez la vis de fixation (3).

396-862-290208

Maniement de la tronçonneuse

! *Mettez la tronçonneuse en marche seulement si le guide, la chaîne et la protection de chaîne sont correctement montés. Vérifiez si la tension du réseau correspond bien à celle indiquée sur la plaque de type. Veillez à la stabilité de la tronçonneuse au démarrage. Avant le démarrage, assurez-vous que la tronçonneuse électrique ne touche à aucun objet.*

i Attention! La tronçonneuse peut se relubrifier, reportez-vous aux conseils de sécurité.

Mise en marche

- D**
1. Avant le démarrage, assurez-vous qu'il y ait assez d'huile dans le réservoir et remplissez le cas échéant (cf. chapitre mise en service).
 2. Débloquent le frein de chaîne en poussant le levier de frein (1) contre la poignée avant.
 3. Formez une boucle avec l'extrémité du câble de rallonge et suspendez-la dans le délestage de traction (2) se trouvant à la poignée arrière.
 4. Branchez l'appareil sur le réseau.
 5. Tenez la tronçonneuse fermement à deux mains, main droite sur la poignée arrière, main gauche sur la poignée avant. Le pouce et les doigts doivent entourer fermement les poignées.
 6. Pour mettre en marche, débloquent le verrouillage anti-démarrage (3) avec le pouce droit et appuyez ensuite sur le bouton marche/arrêt (4), la tronçonneuse se met en marche à la vitesse maximum. Relâchez le verrouillage anti-démarrage.
 7. La tronçonneuse s'arrête quand vous relâchez le bouton marche/arrêt. L'allumage en continu n'est pas possible.

i Lorsque la chaîne de scie est neuve, il faut réajuster sa tension au plus tard après cinq coupes.

Lubrification de la chaîne

i Le guide et la chaîne doivent toujours être huilés. Si vous faites fonctionner la tronçonneuse avec trop peu d'huile, la performance et la longévité de la tronçonneuse diminuent car la chaîne est plus rapidement émoussée. Vous remarquerez qu'il manque de l'huile au fait que de la fumée s'échappe ou que la couleur du guide change.

La tronçonneuse est équipée d'une lubrification automatique. Dès que le moteur accélère, l'huile coule plus vite vers le guide.

Remplissage du réservoir d'huile de chaîne:

- Vérifiez régulièrement le niveau d'huile (C 1) et remettez de l'huile quand la jauge atteint la marque minimum. Le réservoir d'huile contient 135 ml d'huile.
- Employez de l'huile biologique Grizzly, qui contient des éléments additifs réduisant le frottement et l'usure et ne détériore pas le système de pompage.
- Si vous ne disposez pas d'huile biologique Grizzly, utilisez un lubrifiant pour chaîne contenant une faible proportion d'additifs adhésifs.

- C**
1. Dévissez le bouchon de réservoir (2) et versez l'huile de chaîne dans le réservoir à l'aide d'un entonnoir.
 2. Essuyez éventuellement l'huile déversée et refermez le bouchon.

Contrôle du frein de chaîne

i Il est impossible de mettre le moteur en marche si le frein de chaîne est enclenché.

- E**
- Déverrouillez le frein de chaîne en poussant le levier de frein contre la poignée avant (1).
 - Posez la tronçonneuse sur une surface ferme et plate. Elle ne doit être en contact avec aucun objet.
 - Branchez l'appareil sur le réseau.
 - Tenez la tronçonneuse électrique fermement avec les deux mains, main droite sur la poignée arrière, main gauche sur la poignée avant. Le pouce et les doigts doivent entourer fermement les poignées.
 - Mettez la tronçonneuse en marche.
 - Quand le moteur est en marche, manipulez le levier de frein de chaîne (2) avec la main gauche. La chaîne doit stopper brusquement.
 - Si le frein de chaîne fonctionne correctement, lâchez l'interrupteur de marche / arrêt et débloquez le frein de chaîne.

! *Si le frein de chaîne ne fonctionne pas correctement, vous ne pouvez pas utiliser la tronçonneuse. Le post-fonctionnement d'une chaîne de scie peut entraîner des blessures. Faites-la réparer par le service après-vente de tronçonneuse (voir page 93).*

Contrôle de l'arrivée d'huile automatique

Avant de commencer le travail, vérifiez le niveau d'huile et la lubrification automatique.

- Démarrez la tronçonneuse et maintenez-la au-dessus d'une surface claire. La tronçonneuse ne doit pas toucher le sol.

Si une trace d'huile se forme, la tronçonneuse fonctionne impeccablement.

i Par temps froid, les huiles peuvent devenir visqueuses. Dans ce cas, positionnez le bouton de réglage de l'huile sur la quantité d'huile maximale.

i S'il ne se forme pas de trace d'huile, nettoyez éventuellement le canal d'écoulement de l'huile ou bien faites réparer la tronçonneuse par le service-après-vente.

Réglage de la quantité d'huile de chaîne

Le bouton de réglage (**G** 3) permet de déterminer la quantité d'huile de chaîne.

- + grande quantité d'huile
- petite quantité d'huile

Remplacement de la lame

- F**
- Arrêtez la tronçonneuse et débranchez-la.
 - Posez la tronçonneuse sur une surface plane.
 - Otez la vis de sécurité (1) se trouvant sous le tendeur.
 - Tournez la vis de fixation (2) **dans le sens inverse des aiguilles** d'une montre afin d'enlever le carter de protection de chaîne (3).
 - Enlevez la lame et la chaîne de scie.
 - Pour monter la lame, placez cette dernière sur les goupilles de guide de telle sorte que la bague de serrage soit orientée vers l'extérieur (4).

Montage de la chaîne

- G**
- Arrêtez la tronçonneuse et débranchez-la.
 - Étalez la chaîne en formant une boucle de telle sorte que les bords coupants soient placés **dans le sens des aiguilles** d'une montre (1).
 - Posez la chaîne autour du pignon (2) et dans la rainure du guide. Il est normal que la chaîne pende.
 - Tendez la chaîne en tournant la

bague de serrage (3) **dans le sens des aiguilles** d'une montre.

- Procédez à la pose du carter de protection de chaîne (4). Pour cela, il faut commencer par placer l'ergot du carter dans l'encoche prévue à cet effet sur l'appareil (5). Ne serrez pas la vis de fixation (6) à fond, la tronçonneuse devant encore être tendue.
- Fixez de plus le carter de protection de chaîne avec la vis de sécurité (7).

i La tension de la chaîne est décrite dans le chapitre "Mise en marche".

Techniques de coupe

Généralités

- Vous obtenez un meilleur contrôle si vous sciez avec le côté inférieur du guide (chaîne tirant) et pas avec le côté supérieur (chaîne poussant).
- Pendant la coupe, la tronçonneuse ne doit toucher ni le sol ni un autre objet.
- Veillez à ce que la tronçonneuse ne se coince pas dans la fente de coupe et à ce que le tronc ne se rompe et ne s'effrite pas. Respectez également les mesures de sécurité contre le choc en arrière (cf. consignes de sécurité).

! *Si la tronçonneuse se coince, n'essayez pas de la tirer avec force. Il y a un danger d'accident. Arrêtez le moteur et utilisez un levier ou une cale pour libérer la tronçonneuse.*

Scier

- Il s'agit de la coupe complète de troncs.
- Veillez à ce que la tronçonneuse ne touche pas le sol lors du sciage.
 - Veillez à un bon emplacement et sur une déclivité, placez-vous au-dessus du tronc.

K 1. **Le tronc est sur le sol:**
Sciez complètement le tronc en partant du haut et veillez à ne pas toucher le sol à la fin de la coupe. Si vous pouvez, sciez le tronc aux 2/3 et tournez le tronc pour scier le reste du haut.

L 2. **Le tronc est soutenu à une extrémité:**
Sciez tout d'abord 1/3 du diamètre du tronc du bas vers le haut (avec le côté supérieur du guide) pour éviter un effritement. Sciez ensuite du haut vers le bas (avec le côté inférieur du guide) sur la première coupe pour éviter que la tronçonneuse ne se coince.

M 3. **Le tronc est soutenu aux deux extrémités:**
Sciez tout d'abord du haut vers le bas (avec le côté inférieur du guide) 1/3 du diamètre du tronc. Sciez ensuite du bas vers le haut (avec le côté supérieur du guide) jusqu'à ce que les coupes se rencontrent.

N 4. **Sciez sur un chevalet de coupe:**
Tenez la tronçonneuse à deux mains à droite de votre corps (1) pendant la coupe. Tendez le bras gauche le plus possible (2). Assurez votre équilibre (3).

O **Emonder**
Emonder signifie enlever les branches et ramifications d'un arbre abattu.

! *De nombreux accidents se produisent lors de l'émondage. Ne sciez jamais de branches quand vous êtes debout sur le tronc. Pensez à la zone de choc en arrière quand les branches se trouvent sous tension.*

- Enlevez les branches porteuses seulement après les avoir écourtées.
- Les branches sous tension doivent être sciées du bas vers le haut afin d'éviter que la tronçonneuse ne se coince.
- Pour émonder des branches plus gros-

ses, utilisez la même technique que pour la coupe.

- Placez-vous à gauche du tronc pour travailler et aussi près que possible de la tronçonneuse. Si possible, le poids de la tronçonneuse repose sur le tronc.
- Déplacez-vous seulement si le tronc se trouve entre vous et la tronçonneuse.
- Les branches ramifiées sont coupées une à une.

Abattre des arbres



Il faut posséder beaucoup d'expérience pour abattre des arbres. Abattez des arbres seulement si vous êtes sûr de savoir manipuler la tronçonneuse. N'utilisez en aucun cas la tronçonneuse si vous ne vous sentez pas sûr.

- Veillez à ce qu'aucune personne, ni animal ne se trouve près de la zone de travail. La zone de sécurité entre l'arbre à abattre et l'espace de travail doit être de deux longueurs et demie de tronc.
- Attention à la direction où l'arbre chute: L'utilisateur doit pouvoir se déplacer en toute sécurité aux alentours de l'arbre abattu afin de pouvoir couper légèrement et émonder l'arbre. Il faut éviter que l'arbre à abattre ne tombe sur un autre arbre. Pensez à la direction naturelle de chute qui dépend de l'inclinaison et de la courbure de l'arbre, de la direction du vent et du nombre de branches.
- Sur un terrain en déclivité, placez-vous au-dessus de l'arbre à abattre.
- Les petits arbres d'un diamètre de 15 à 18 cm peuvent généralement être sciés en une seule coupe.
- Les arbres d'un diamètre plus élevé doivent subir des entailles et une coupe d'abattage (cf. ci-dessus).



N'abattez jamais d'arbre par vent fort ou instable, quand il y a un risque d'endommagement ou quand l'arbre pourrait toucher une ligne électrique.



Après avoir scié, relevez immédiatement les protections d'oreilles pour pouvoir entendre les bruits et les signaux de détresse.



1. **Scier:**
Enlevez les branches dirigées vers le bas en coupant de haut en bas. Ne sciez jamais au-dessus du niveau des épaules.



2. **Zone de repli:**
Éliminez le bois se trouvant tout autour de l'arbre pour assurer un repli plus facile. La zone de repli (1) devrait être à 45° environ à l'opposé du sens de la chute de l'arbre (2).



3. **Couper des entailles:**
Placer une entaille d'abattage dans le sens dans lequel l'arbre doit tomber. Commencer par un trait de scie supérieur. Faites maintenant une coupe à partir du bas, exactement à l'horizontale et qui rencontre exactement la coupe supérieure (A). La profondeur de l'entaille devrait être environ d'un quart du diamètre du tronc et l'angle de coupe devrait être de 45° au moins.



Ne passez jamais devant un arbre qui a déjà une entaille.



4. **Coupe d'abattage (B):**
Exécutez la coupe d'abattage de l'autre côté de l'arbre tandis que vous vous tenez à gauche du tronc et sciez en tirant la tronçonneuse. La coupe d'abattage doit être horizontale à environ 3-5 cm au-dessus de l'entaille horizontale. Introduisez une cale ou un pied de

396-862-290208

biche dans la coupe dès que la profondeur le permet afin d'éviter que le guide ne se coince.



La coupe d'abattage devrait être profonde afin que l'espace entre la coupure d'abattage et la ligne d'entaille représente au moins 1/10 du diamètre du tronc. La partie du tronc qui n'est pas sciée est désignée sous le terme de mesure de rupture.



5. Si le diamètre du tronc est supérieur à la longueur du guide, faites deux coupes.



Pour des raisons de sécurité, nous déconseillons aux utilisateurs inexpérimentés d'abattre un tronc avec une longueur de guide inférieure au diamètre du tronc.

6. Après avoir exécuté la coupe d'abattage, l'arbre tombe de lui-même ou à l'aide de la cale ou du pied de biche.



Lorsque l'arbre commence à tomber, sortez la tronçonneuse de la coupe, arrêtez le moteur, déposez la tronçonneuse et quittez l'espace de travail par la zone de repli.

Entretien et nettoyage



Exécutez toujours les travaux d'entretien et de nettoyage moteur arrêté et fiche débranchée. Danger d'accident! Faites exécuter les travaux d'entretien qui ne sont pas décrits dans ce mode d'emploi par notre SAV. Utilisez uniquement des pièces originales Grizzly. Avant les travaux d'entretien et de nettoyage, laissez la machine refroidir. Danger d'incendie!

Nettoyage

- Après chaque utilisation, nettoyez la machine à fond. Vous prolongerez sa longévité et éviterez des accidents.
- Enlevez l'essence, l'huile ou la graisse sur les poignées. Nettoyez les poignées avec un chiffon humide passé dans de l'eau savonneuse. Pour le nettoyage n'utilisez ni essence, ni solvant!
- Nettoyez la tronçonneuse après chaque usage. Utilisez un pinceau ou une balayette. N'employez pas de liquide pour nettoyer la chaîne. Huilez légèrement la chaîne après le nettoyage avec de l'huile de chaîne.
- Nettoyez les fentes d'aération et la surface de la machine avec un pinceau, une balayette ou un chiffon sec. N'utilisez pas de liquides pour le nettoyage.

Intervalles d'entretien

Exécutez les travaux d'entretien indiqués dans le tableau ci-après régulièrement. Les entretiens réguliers prolongent la longévité de votre tronçonneuse. En outre, vous obtiendrez des coupes optimales et vous éviterez les accidents.

Lubrification de la chaîne



Nettoyez et huilez régulièrement la chaîne. Vous la maintiendrez ainsi aiguisée et vous obtiendrez un bon rendement. Les droits de garantie ne sont pas valables si le dommage est engendré par un manque d'entretien de la tronçonneuse. Débranchez l'appareil et utilisez des gants anti-coupure quand vous travaillez sur la chaîne ou le guide.

- Huilez la chaîne après le nettoyage, après une utilisation pendant 10 heures ou au moins une fois par semaine selon le cas.

- Avant de huiler la chaîne, il faut nettoyer à fond le guide, en particulier la denture du guide. Pour ce faire, utilisez une balayette ou un chiffon sec.
- Huilez chaque maillon de la chaîne à l'aide d'une burette à tête d'épingle (disponible dans le commerce spécialisé). Mettez une goutte d'huile sur les pièces articulées et sur les pointes des dents de chaque maillon de la chaîne.

Aiguiser la chaîne

! Une chaîne mal aiguisée augmente le danger de choc en arrière! Utilisez des gants protégeant contre les coupures quand vous travaillez sur la chaîne ou sur le guide.

i Une chaîne acérée garantit un rendement de coupe optimal. Elle passe sans problème à travers le bois et produit de gros copeaux longs. Une chaîne est émoussée si vous devez appuyer sur la tronçonneuse pour pouvoir couper le bois et si les copeaux sont très petits. Une chaîne très émoussée ne produit pas du tout de copeaux, uniquement de la sciure.

- Les parties coupantes de la chaîne sont les maillons coupants qui se composent d'une dent et d'un bec limiteur de profon-

deur. La différence de hauteur entre les deux détermine la profondeur d'aiguisage.

- En aiguisant les dents, il faut tenir compte des valeurs suivantes :

H

- angle d'aiguisage (30°)
- angle frontal (85°)
- profondeur d'aiguisage (0,65 mm)
- diamètre de limage arrondi (4,0 mm)

! Des différences de dimensions géométriques peuvent conduire à un renforcement du choc en arrière. Danger d'accident!

Pour aiguiser la chaîne, des outils spéciaux garantissant que les couteaux sont aiguisés à l'angle et à la profondeur corrects sont nécessaires. Nous recommandons aux utilisateurs de tronçonneuses inexpérimentés de faire aiguiser la chaîne par un spécialiste ou un atelier. Si vous vous sentez apte à aiguiser la chaîne, procurez-vous les outils spéciaux dans un magasin spécialisé.

- I**
1. Arrêtez la tronçonneuse et débranchez-la.
 2. Enlevez la chaîne de scie (voir chapitre "Maniement de la tronçonneuse"). Pour permettre un aiguisage correct, la chaîne devrait être bien tendue.
 3. Pour l'aiguisage, il faut utiliser une lime ronde de 4,0 mm de diamètre.

Tableau des intervalles d'entretien

Pièce	Action	Avant chaque usage	Après 10 heures d'utilisation
Composants du frein de chaîne	Contrôler, remplacer le cas échéant	✓	
Roue de chaîne	Contrôler, remplacer le cas échéant	✓	
Chaîne	Contrôler, huiler, aiguiser le cas échéant ou remplacer	✓	
Guide	Contrôler, retourner, nettoyer, huiler	✓	✓

396-862-290208

! D'autres diamètres endommagent la chaîne et peuvent entraîner un risque d'accident!

4. Aiguissez seulement de l'intérieur vers l'extérieur. Faites passer les limes de l'intérieur de la dent vers l'extérieur. Soulevez les limes quand vous les faites revenir en arrière.
5. Aiguissez tout d'abord les dents d'un côté. Retournez la tronçonneuse et aiguissez les dents de l'autre côté.
6. La chaîne est usée et doit être échangée contre une neuve quand les dents ne mesurent plus que 4 mm environ.
7. Après l'aiguisage, tous les maillons doivent avoir la même longueur et la même largeur.
8. Tous les trois aiguisages, il faut contrôler la profondeur d'aiguisage (limite de profondeur) et limer à l'aide d'une lime plate. La limite de profondeur devrait être en retrait de 0,65 mm env. par rapport à la dent. Arrondissez légèrement la limite de profondeur vers l'avant.

Réglage de la tension de la chaîne

Le réglage de la tension de la chaîne est décrit au chapitre Mise en service, tension de la chaîne.

- Arrêtez la tronçonneuse et débranchez-la.
- Vérifiez régulièrement la tension de la chaîne et réglez-la aussi souvent que possible pour que la chaîne soit tendue sur le guide, toutefois encore assez détendue pour être tirée à la main.

Monter une nouvelle chaîne

Sur une chaîne neuve, la tension se réduit assez vite. Vous devez donc retendre la chaîne, après les cinq premières coupes, à intervalles plus longs ensuite.

! Ne montez jamais une nouvelle chaîne sur un pignon usé ou sur un guide endommagé ou usé. La chaîne pourrait sauter ou se rompre. De graves blessures pourraient en être la conséquence.

Entretien du guide

! Utilisez des gants de protection contre les coupures quand vous travaillez sur la chaîne ou sur le guide.

Il faut retourner la lame toutes les 8 à 10 heures de travail pour garantir une usure régulière (cf. chapitre Mise en service).

1. Arrêtez la tronçonneuse et débranchez-la.
2. Enlevez la protection de la chaîne, la chaîne et le guide.
3. Vérifiez l'usure du guide. Enlevez les bavures et aplanissez la surface du guide avec une lime plate.
4. Nettoyez les orifices d'arrivée d'huile du guide afin de garantir la lubrification automatique sans problème pendant le fonctionnement.
5. Montez la lame, la chaîne et la protection de chaîne et tendez la chaîne.

i Si l'état des orifices et le réglage d'huile sont correctes, un peu d'huile perlera de la chaîne quelques secondes après la mise en marche de la tronçonneuse.

Elimination et écologie

Ne jetez pas les huiles usagées dans les canalisations. Eliminez-les écologiquement, rapportez-les dans une déchetterie. Respectez la réglementation relative à la protection de l'environnement (recyclage) pour l'élimination de l'appareil, des accessoires et de l'emballage.

FR CH



Il ne faut pas se débarrasser des machines par le biais des ordures ménagères.

Videz soigneusement le réservoir d'huile et remettez votre tronçonneuse dans une déchetterie. Les pièces en matière plastique et en métal peuvent être triées et recyclées. Demandez conseil sur ce point à notre centre de services.

Garantie

Nous accordons 3 ans de garantie pour cet appareil. Pour une utilisation commerciale ainsi que pour les appareils de rechange, la durée de la garantie est écourtée à 12 mois selon la loi.

Les dommages dus à l'usure normale, la surcharge ou le maniement incorrect sont exclus des droits de garantie. Certaines pièces sont soumises à une usure normale et sont exclues des droits de garantie. En particulier: la chaîne, le guide, la roue à chaîne et les balais de charbon, à condition que les vices ne soient pas dus à un défaut de matériel. Tous les dommages sur la machine, la chaîne et le guide sont également exclus de la garantie s'ils sont dus à une lubrification insuffisante.

En outre, les droits de garantie sont valables à condition que les intervalles d'entretien indiqués dans le mode d'emploi et les consignes de nettoyage et d'entretien aient été respectés. Les dommages dus à un défaut de matériel ou à un vice de fabrication seront éliminés gratuitement soit par un remplacement, soit par une réparation. La condition préalable est que l'appareil soit retourné non démonté et accompagné des justificatifs d'achat et de garantie à notre Centre de service (voir adresse page 93).

Dirigez-vous à notre SAV pour tout information, aussi pour le retour en port dû. Vous pouvez faire exécuter les réparations qui ne sont pas soumises à la garantie par notre

centre de services contre facturation. Nous établissons volontiers un devis.

Attention: N'envoyez en aucun cas les appareils défectueux avec un réservoir plein. Videz impérativement le réservoir. Les dommages matériels éventuels (l'huile coule quand l'appareil est posé sur le côté ou verticalement!) ou les dommages d'incendie pendant le transport seront à la charge de l'expéditeur.

Les appareils expédiés en port dû, en colis encombrant, en express ou par fret spécial ne seront pas acceptés.

Pour les cas de garantie justifiés, nous vous prions de bien vouloir contacter notre Centre de services par téléphone. Vous y obtiendrez des informations complémentaires concernant le traitement de votre réclamation. Nous sommes en mesure d'éliminer vos appareils gratuitement.

Pièces détachées

Vous pouvez commander directement les pièces détachées suivantes chez votre revendeur ou bien par l'intermédiaire du centre de services Grizzly. Lorsque vous désirez commander, prière d'indiquer le type de machine et le numéro de la pièce détachée.

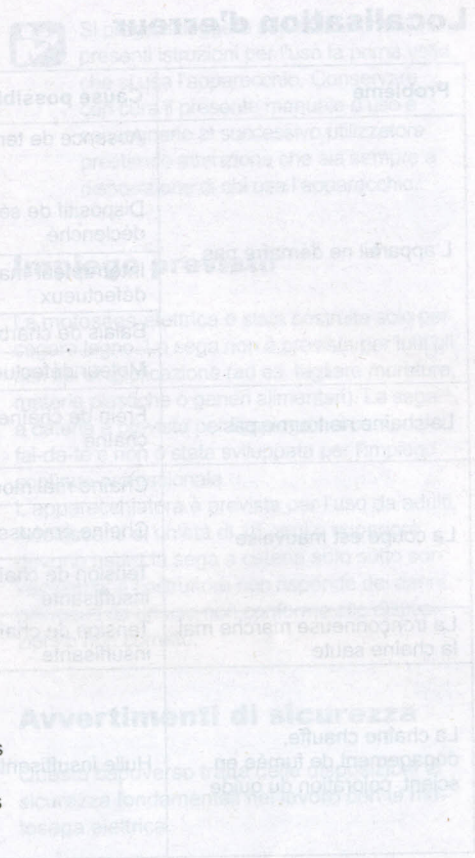
Chaîne, 40 cm	3009 1570
Guide, 40 cm	3010 0420
Huile de chaîne bio 1 l	3023 0001
Huile de chaîne bio 5 l	3023 0002

Si d'autres pièces détachées sont nécessaires, reportez-vous aux vues éclatées pour le numéro de pièce.

Données techniques

Tronçonneuse électrique	FKS 2200/08
Tension nominale à l'entrée	230V~, 50 Hz
Consommation	2200 Watt
Catégorie de protection	II
Vitesse de coupe	12,1 m/s
Poids (sans guide et chaîne)	4,7 kg
Poids (avec guide et chaîne)	5,4 kg
Chaîne	Oregon 3/8" LoPro .050
..... dent de coupe chromée dispositif anti-retour
Lame	Oregon Double Guard 91
..... avec pignon de renvoi	Eloignement de la chaîne
.....	10 mm
Epaisseur de la chaîne	1,3 mm
Denture de la roue à chaîne	7
Longueur de coupe (max.)	400 mm
Niveau de puissance	de son garanti
.....	112 dB(A)
Niveau de pression de son	98 dB(A)
Vibration	3,15 m/s ²

Des modifications techniques et optiques en vue d'un perfectionnement sont possibles sans notification préalable. C'est pourquoi toutes les dimensions, informations, remarques et déclarations mentionnées dans ce manuel sont sans engagement de notre part. Par conséquent, des prétentions à des revendications juridiques qui se basent sur le manuel d'instructions d'emploi seront sans effet.



Avvertimenti di sicurezza

La motosegna elettrica è un apparecchio pericoloso che, se usato in modo non corretto o negligente, può provocare gravi lesioni persino mortali. Esercitarsi nell'uso della sega (taglio, sollevamento di tronchi su un cavalletto) e lavori di spoglia e di manutenzione, l'effetto, le tecniche di sicurezza e l'attuazione di protocolli personali di un utilizzatore esperto o un tecnico.



396-962-290208



Localisation d'erreur

Problème	Cause possible	Élimination de l'erreur
L'appareil ne démarre pas	Absence de tension	Vérifier prise, câble, conduite, fiche et éventuellement réparation par un électricien.
	Dispositif de sécurité déclenché	Vérifier les fusibles, cf. remarque
	Interrupteur marche/arrêt défectueux	Réparation par le SAV
	Balais de charbon usés	Réparation par le SAV
La chaîne ne tourne pas	Moteur défectueux	Réparation par le SAV
	Frein de chaîne bloque la chaîne	Vérifier le frein de chaîne, débloquer éventuellement le frein de chaîne
La coupe est mauvaise	Chaîne mal montée	Monter la chaîne correctement
	Chaîne émoussée	Aiguiser la denture ou monter une nouvelle chaîne
	Tension de chaîne insuffisante	Vérifier la tension
La tronçonneuse marche mal, la chaîne saute	Tension de chaîne insuffisante	Vérifier la tension
La chaîne chauffe, dégagement de fumée en sciant, coloration du guide	Huile insuffisante	Vérifier le niveau d'huile et ajouter le cas échéant, vérifier l'arrivée automatique d'huile et nettoyer le canal d'huile le cas échéant, vérifier la position du bouton de réglage d'huile ou bien faire réparer par le SAV.

Indice

Impiego previsto	39
Avvertimenti di sicurezza	39
Simboli riportati nelle istruzioni.....	40
Simboli sulla sega.....	40
Avvertimenti generali di sicurezza.....	40
Misure di sicurezza contro contraccolpo.....	42
Descrizione generale	43
Descrizione delle funzionalità.....	43
Panoramica.....	43
Funzionalità di sicurezza.....	43
Messa in esercizio	44
Tensione della catena trinciante.....	44
Lubrificazione della catena.....	45
Uso della sega a catena	45
Accensione.....	45
Controllo del freno catena.....	46
Controllo dell'automatismo dell'olio.....	46
Sostituzione lama.....	46
Montaggio della catena della sega.....	47
Tecniche di segatura	47
Generalità.....	47
Taglio trasversale.....	47
Rimozione dei rami dal tronco.....	48
Abbattimento di alberi.....	48
Manutenzione e pulitura	49
Pulitura.....	50
Intervalli di manutenzione.....	50
Lubrificazione della catena trinciante.....	50
Tabella degli intervalli di manutenzione.....	50
Affilatura della catena trinciante.....	50
Regolazione della tensione della catena.....	51
Rodaggio della nuova catena trinciante.....	51
Manutenzione della spranga di guida.....	52
Smaltimento e Tutela dell'ambiente	52
Pezzi di ricambio	52
Garanzia	52
Dati tecnici	53
Ricerca di errori	54
Dichiarazione di conformità CE	89
Disegno esploso	91
Grizzly Service-Center	93



Si prega di leggere con attenzione le presenti istruzioni per l'uso la prima volta che si usa l'apparecchio. Conservare con cura il presente manuale d'uso e consegnarlo al successivo utilizzatore prestando attenzione che sia sempre a disposizione di chi usa l'apparecchio.

Impiego previsto

La motosega elettrica è stata costruita solo per segare legno. La sega non è prevista per tutti gli altri tipi di applicazione (ad es. tagliare murature, materie plastiche o generi alimentari). La sega a catena è prevista per l'impiego nel campo del fai-da-te e non è stata sviluppata per l'impiego continuo professionale.

L'apparecchiatura è prevista per l'uso da adulti. Adolescenti di un'età di 16 anni o superiore devono usare la sega a catena solo sotto sorveglianza. Il costruttore non risponde dei danni provocati da un uso non conforme alle disposizioni o non corretto.


Avvertimenti di sicurezza


Questo capoverso tratta delle disposizioni di sicurezza fondamentali nel lavoro con la motosega elettrica.




La motosega elettrica è un'apparecchiatura pericolosa che, usandola in modo non corretto o negligente, può provocare gravi lesioni persino mortali. Esercitatevi nell'uso della sega (taglio trasversale di tronchi su un cavalletto) e fatevi spiegare il funzionamento, l'effetto, le tecniche di segatura e l'attrezzatura di protezione personale da un utilizzatore esperto o un tecnico.


Simboli riportati nelle istruzioni


 **Simboli di pericolo con indicazioni relative alla prevenzione di danni a cose e persone.**


 Simboli di divieto (al posto del punto esclamativo il divieto viene delucidato) con indicazioni relative alla prevenzione di danni.


 Simboli di avvertenza con informazioni relative ad un uso corretto dell'apparecchio.


Simboli sulla sega


 Prima di lavorare studiare bene tutti gli elementi rilevanti per l'uso della sega. Esercitarsi ad adoperare con dimestichezza la sega e farsi spiegare da uno specialista le funzionalità, il modo d'azione e le tecniche di segatura.


 Leggere e osservare le istruzioni sull'uso della macchina!


 Indossare dispositivi di protezione individuale. Indossare sempre occhiali di protezione o meglio ancora una protezione del viso, protezione dell'udito, casco di protezione, indumenti di lavoro a prova di taglio, guanti a prova di taglio e stivali a prova di taglio con suole antisdrucciolevoli.


 **Attenzione!** Contraccolpo - nel lavorare fare attenzione ad eventuali contraccolpi della macchina.


 Non esporre l'apparecchio alla pioggia. L'apparecchio non deve essere né umido, né messo in esercizio in un ambiente umido.

 **Attenzione!** Nel caso di danneggiamento o recisione del cavo di rete rimuovere subito la spina dalla presa.


 **112 dB** Livello di potenza sonora garantito


 Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.

 400 mm Lunghezza di taglio


 Classificazione di protezione II

Avvertimenti generali di sicurezza

 Prima di lavorare con la motosega elettrica studiare bene tutti i pezzi rilevanti per l'uso. Esercitarsi ad adoperare con dimestichezza la sega (taglio di legno tondo su un cavalletto per segare) e farsi spiegare le funzionalità, il modo d'azione e le tecniche di segatura da un operatore esperto o da uno specialista.

 Osservare il livello di rumore e le prescrizioni locali durante le operazioni di taglio. Le disposizioni locali possono anche richiedere un esame di idoneità. Chiedere informazioni all'ufficio forestale.

Sicurezza elettrica:

 **Attenzione:** in questo modo evitate incidenti e lesioni a causa di scosse elettriche:


- Collegare la motosega elettrica solo con una presa dotata di dispositivo di protezione contro corrente di guasto (pulsante FI) ad una corrente di taratura non superiore ai 30 mA.
- L'apparecchio non è adatto all'uso da parte di persone (compresi bambini) con facoltà fisiche, sensoriali o mentali limitate

396-862-300208

o con scarse esperienze o conoscenze; a meno che non siano sorvegliati da una persona responsabile per la loro sicurezza o abbiamo ricevuto istruzioni su come usare l'apparecchio.

- Fare attenzione che la tensione di rete corrisponda alle indicazioni riportate sulla targhetta.
- Proteggere l'apparecchio da umidità. L'apparecchio non deve essere né umido, né usato in un ambiente umido.
- Prima di ogni uso controllare l'attrezzatura ed il cavo di collegamento alla rete con la presa se presentano danni. Evitare il contatto fisico con pezzi messi a terra (ad es. recinzioni in metallo, aste di metallo).
- Non trasportare l'apparecchio al cavo. Non tirare il cavo per togliere la spina dalla presa. Proteggere il cavo da calore, olio e spigoli affilati.
- Usare solo cavi di prolungamento previsti per l'uso all'aperto. La sezione trasversale del cavo di prolungamento deve ammontare ad almeno 1,0 mm². Prima dell'uso svolgere sempre del tutto i tamburi per cavi. Verificare che il cavo non presenti danni.
- Cavi, collegamento e presa danneggiati oppure linee di allacciamento non corrispondenti alle disposizioni non vanno mai usate. Nel caso di danneggiamento o recisione del cavo di rete rimuovere subito la spina dalla presa.
- Nel caso in cui il cavo di collegamento di questo apparecchio venga danneggiato, deve essere sostituito con un cavo di collegamento speciale dal fabbricante o dal suo servizio cliente o da una persona qualificata, al fine di evitare pericoli.

Lavorare con l'apparecchio

 **Attenzione:** in questo modo si evitano incidenti e ferite:

- Indossare sempre indumenti idonei di lavoro che consentono una certa libertà nei movimenti. Ne fanno parte casco di protezione,

dispositivi di protezione dell'udito, occhiali di protezione o protezione del viso, scarpe dotate di protezione contro tagli con suola antisdrucciolevole e pantaloni di protezione con protezione contro lesioni da sega.

- Tenere in ordine il proprio ambiente lavorativo. Avviare la sega solo quando l'ambiente lavorativo è privo di ostacoli e solo dopo aver progettato una via di fuga sicura dall'albero che sta per cadere.
- Fare attenzione che non si trovino persone o animali nelle vicinanze dell'ambiente lavorativo. Ciò vale in particolare per la presenza di bambini.
- Non avviare mai la motosega elettrica prima che la spranga di guida, la catena e la protezione per la ruota della catena siano correttamente montati.

Uso:

- Non lavorare con la motosega elettrica nel caso che siate stanchi oppure dopo aver bevuto dell'alcol o dopo aver preso delle compresse. Fare sempre tempestivamente una pausa di lavoro.
- La motosega elettrica è prevista solo per l'uso a due mani. Non lavorare mai con una mano sola oppure al disopra dell'altezza delle proprie spalle.
- Nel segare fare attenzione di trovarsi in una posizione ben stabile e sicura. Non lavorare su una scaletta a pioli, sull'albero o in luoghi poco stabili. Fare molta attenzione nel caso di lavoro su piani inclinati.
- Far sempre passare il cavo di rete dietro la persona che usa la sega. Il cavo deve sempre essere disposto in modo tale da trovarsi dietro la motosega elettrica.
- Prima dell'accensione fare attenzione che la motosega elettrica non sia in contatto con oggetti. Spegnerla la motosega elettrica prima di deporla.
- Nel caso di trasferimento in un altro luogo fare attenzione che la catena trinciante sia assicurata per mezzo del freno catena, che la sega a catena sia spenta e che il dito non tocchi il pulsante ON/OFF. Trasportare la mo-

tosega elettrica sempre con catena trinciante e spranga di guida orientate all'indietro. Per il trasporto della motosega elettrica applicare la protezione della catena trinciante.

- Non lavorare nel caso di pioggia, cattive condizioni meteorologiche o in ambiente umido. Lavorare solo con una buona illuminazione.
- Nel lavoro fare attenzione che le impugnature siano asciutte e pulite.
- Prima di ogni taglio con la sega accostare bene alla battuta e cominciare a segare solo dopo di ciò.
- Fare attenzione soprattutto nel segare piccoli arbusti e rami. I rami piccoli possono rimanere incastrati nella sega e colpire nella vostra direzione oppure mettervi fuori equilibrio.
- Evitare di tagliare boscaglia e legname da taglio sottile.
- Nel segare un ramo teso tenere conto del fatto che può rimbalzare quando la tensione del legno improvvisamente diminuisce. Pericolo di lesioni.
- Non usare la motosega elettrica nelle vicinanze di liquidi o gas infiammabili. Nel caso di non-osservanza c'è pericolo di incendio o di esplosione.
- Non lavorare con una motosega elettrica danneggiata, incompleta o modificata senza l'approvazione da parte del costruttore. Non usare mai la motosega elettrica se presenta un equipaggiamento di protezione difettoso. Non usare utensili dotati di interruttori che non si lasciano accendere e spegnere. Prima dell'uso verificare che lo stato circa la sicurezza della motosega elettrica sia perfetto, soprattutto per quanto riguarda la spranga di guida, il freno catena e la catena stessa.
- Quando la motosega elettrica non viene usata, prima della manutenzione, della pulitura o della sostituzione di accessori togliere la spina dalla presa. Fare attenzione che la motosega elettrica sia spenta quando si inserisce la spina nella presa.
- Conservare apparecchi fuori uso in un luogo asciutto e chiuso e fuori dalla portata di bambini.



Attenzione! In questo modo si evitano danni all'apparecchio ed eventuali danni consequenziali a persone:

Cura dell'apparecchio:

- Mantenere la catena trinciante affilata e pulita per poter lavorare meglio ed in modo più sicuro.
- Lavorare solo all'interno delle potenzialità di potenza d'impiego della sega. Non usare apparecchi di bassa potenza per lavori pesanti. Non usare utensili per scopi per cui non sono previsti.
- Seguire attentamente le istruzioni di manutenzione, di controllo e di servizio contenute nelle presenti istruzioni sull'uso.
- Se non indicato diversamente nelle istruzioni per l'uso, tutti i dispositivi di protezione e tutte le parti dell'apparecchio che sono danneggiati devono essere riparati o sostituiti adeguatamente dal nostro centro di assistenza (vedere indirizzo a pagina 93).
- Tutti i lavori di manutenzione non riportati nelle presenti istruzioni vanno effettuati solo dal servizio di assistenza per seghe a catena.
- Usare solo accessori raccomandati nelle presenti istruzioni.

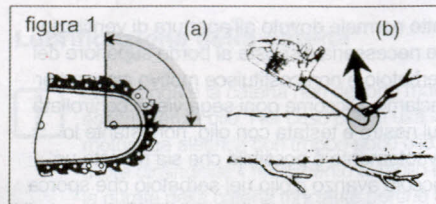
Misure di sicurezza contro contraccolpo



Attenzione al contraccolpo! Nel lavorare fare attenzione al contraccolpo della macchina. Pericolo di lesioni. Si evitano contraccolpi con un uso attento e con la tecnica corretta di segatura.

Il contraccolpo è la denominazione per un velocissimo sbalzo indietro della motosega elettrica e della spranga di guida da un oggetto. Si presenta quando la testata della spranga di guida, il campo di contraccolpo (vedere figura 1/immagine a) tocca un oggetto oppure quando la sega a catena rimane incastrata nel legno durante il taglio. Nel caso di un contraccolpo la motosega

396-862-300208



elettrica e la spranga di guida danno un forte colpo all'operatore. Ne può risultare che l'operatore perda il controllo sulla motosega elettrica e che riporti gravi lesioni.

- Tenere sempre ben ferma la motosega con ambedue le mani, con la mano destra all'impugnatura posteriore e con la mano sinistra all'impugnatura anteriore. I pollici e le dita devono afferrare bene le impugnature.
- Evitare di segare con la testata della spranga di guida (vedere figura 1/immagine b) oppure al di sopra delle proprie spalle. Pertanto non sporgersi troppo in avanti durante l'operazione del segare.
- Si ha un migliore controllo se si sega con il lato inferiore della spranga di guida e non con il lato superiore della spranga di guida.
- Fare attenzione in particolare quando si tratta di tagliare rami. Fare sì che non si trovino oggetti per terra per non inciampare.
- Osservare le istruzioni circa l'affilamento e la manutenzione della motosega.

Descrizione generale

Descrizione delle funzionalità

La sega a catena possiede un elettromotore che le consente di essere azionata. La catena trinciante rotante viene guidata da una barra di guida (lama).

L'apparecchio è dotato di un sistema tendicatena veloce e di un dispositivo frenante della catena ad arresto rapido. Un automatismo per l'olio fa sì che la catena venga continuamente lubrificata. Per la protezione dell'operatore la sega a catena è dotata di diversi dispositivi di sicurezza. Le funzionalità degli elementi concernenti l'uso sono riportate nelle seguenti descrizioni.



Le immagini relative all'uso e alla manutenzione si trovano sulla parte anteriore dell'apertura ribaltabile.

Panoramica



- 1 Impugnatura posteriore
- 2 Coperchio del serbatoio dell'olio
- 3 Regolazione della quantità di olio
- 4 Leva del freno catena / paramani anteriore
- 5 Spranga di guida (spada)
- 6 Catena trinciante
- 7 Pignone di rinvio
- 8 Battuta
- 9 Impugnatura anteriore
- 10 Elettromotore
- 11 Pulsante ON/OFF
- 12 Blocco di accensione
- 13 Perno arresto catena
- 14 Anello tendicatena
- 15 Vite di fissaggio per copertura del rocchetto per catena
- 16 Vite di sicurezza
- 17 Copertura del rocchetto per catena
- 18 Indicatore del livello dell'olio
- 19 Paramani posteriore
- 20 Sostegno cavi
- 21 Cavo di alimentazione
- 22 Custodia di protezione lama

Funzionalità di sicurezza



- 1 L'impugnatura posteriore dotata di paramani protegge la mano da rami e virgulti e nel caso che la catena salti via.
- 4 Leva del freno catena / paramani Dispositivo di sicurezza che, nel caso di contraccolpo, arresta subito la catena trinciante; è possibile azionare la leva anche manualmente; protegge la mano sinistra dell'operatore nel caso che scivoli dall'impugnatura anteriore.
- 6 La catena trinciante con contraccolpo scarso grazie a dispositivi di sicurezza

appositamente sviluppati aiuta ad assorbire i contraccolpi.

- 8 La battuta**
rafforza la stabilità nel caso di tagli verticali e facilita l'operazione del segare.
- 10 L'elettromotore,**
per motivi di sicurezza, è doppiamente isolato.
- 11 Interruttore di accensione/ interruzione con bloccaggio catena immediato**
Lasciando il pulsante ON/OFF l'apparecchio si spegne subito.
- 12 Blocco di accensione**
Per accendere l'apparecchio occorre sbloccare il blocco di accensione.
- 13 Il perno che accoglie la catena**
diminuisce il pericolo di riportare lesioni nel caso che la catena subisca uno strappo o che salti via.

Messa in esercizio

! *Durante il lavoro con la sega a catena indossare sempre guanti di protezione e utilizzare solo componenti originali. Prima di lavorare sulla sega a catena rimuovere la spina dalla presa di rete. Pericolo di ferite.*

Al momento della consegna l'apparecchio è completamente montato.

Prima di mettere in funzione la motosega elettrica, regolare la catena, versare l'olio per catena nell'apposito serbatoio, controllare l'automatismo dell'olio e il corretto funzionamento del freno della catena.

i **Attenzione!** La sega può presentare fuoriuscite d'olio

Si prega di fare attenzione al fatto che la sega, in seguito all' utilizzo, si auto lubrifica per mezzo di olio e che perciò si possono verificare perdite di olio, in modo particolare se la sega viene posizionata sul lato o all' in giù. Si tratta di un

fatto normale dovuto all'apertura di ventilazione necessaria disposta al bordo superiore del serbatoio e non costituisce motivo alcuno per reclamo. Siccome ogni sega viene controllata sul nastro e testata con olio, nonostante lo svuotamento è possibile che sia rimasto un piccolo avanzo d'olio nel serbatoio che sporca leggermente il rivestimento d'olio. Pulire quindi il rivestimento con una pezza.

Tensione della catena trinciante

Con una catena correttamente tesa si ottiene buoni risultati di taglio ed una maggiore durata.

! *Una catena non tesa correttamente può staccarsi o saltare fuori dalla sede. Pericolo di ferite. Controllare prima di ogni avvio della motosega elettrica e dopo 1 ora di segatura la tensione delle catene.*

La catena è tesa correttamente quando non pende al lato inferiore della spranga e quando si lascia tirare tutta intorno con la mano vestita di guanti di protezione.

- B**
1. Accertarsi che il dispositivo frenante della catena sia disinserito, vale a dire che la leva del dispositivo frenante della catena sia premuto contro l'impugnatura anteriore (1).
 2. Allentare la vite di fissaggio (3).
 3. Al fine di tendere la sega, girare l'anello tendicatena (2) **in senso orario**. Al fine di allentare la tensione, girare l'anello tendicatena **in senso anti-orario**.
 4. Serrare di nuovo la vite di fissaggio (3).

i Nel caso di una catena nuova, regolare necessariamente il serraggio della catena dopo massimo 5 tagli.

396-862-300208

Lubrificazione della catena

i La spranga e la catena non devono mai essere senza olio. Nel caso che si usa la motosega elettrica con troppo poco olio, allora diminuisce il rendimento di taglio e la durata della catena trinciante perché la catena si consuma con maggiore velocità. Si riconosce che c'è troppo poco olio quando si forma del fumo oppure quando la spranga cambia colore.

La motosega è dotata di un automatismo dell'olio. Non appena viene accelerato il motore anche l'olio scorre con maggiore rapidità sulla spranga di guida.

Riempimento olio per catena:

- Controllare ad intervalli regolari la segnalazione del livello dell'olio (**C** 1) e al raggiungimento del livello minimo riempire d'olio. Il serbatoio dell'olio ha una capacità di 135 ml.
- Utilizzi olio bio Grizzly, questo contiene additivi che riducono l' attrito e la consumazione, inoltre non danneggia il sistema di pompaggio. Lo si può acquistare tramite il nostro servizio di assistenza (vedere indirizzo a pagina 93).
- Se l'olio biologico Grizzly non dovesse essere disponibile, utilizzare olio lubrificante per catene che sia a basso contenuto di sostanze adesive aggiuntive.

- C**
1. Svitare il coperchio del serbatoio dell'olio (2) e versare l'olio per catene nel serbatoio.
 2. Rimuovere l'eventuale olio che è fuoriuscito con una pezza e richiudere il tappo.

Uso della sega a catena

! *Accendere la sega a catena solo quando la spranga di guida, la catena trinciante e la protezione della ruota della catena sono montate correttamente. Fare attenzione che la tensione dell'allacciamento a rete corrisponda alla targhetta applicata sull'apparecchio. All'accensione fare attenzione di trovarsi in una posizione stabile. Prima dell'accensione verificare che la motosega elettrica non tocchi degli oggetti.*

i **Attenzione!** La sega può presentare fuoriuscite d'olio, vedi avvertimenti di sicurezza.

Accensione

- D**
1. Prima dell'accensione verificare se si trova olio sufficiente nel serbatoio e, nel caso necessario, riempire d'olio (vedi capitolo Messa in esercizio).
 2. Sbloccare il freno catena spingendo la leva del freno (1) contro l'impugnatura anteriore.
 3. Modellare un cappio dalla fine del cavo di allungamento e appenderlo al dispositivo di alleggerimento da trazione (2) situato sull'impugnatura posteriore.
 4. Allacciare l'apparecchio alla tensione di rete.
 5. Tenere ben ferma la motosega elettrica con ambedue le mani, con la mano destra all'impugnatura posteriore e con quella sinistra all'impugnatura anteriore. I pollici e le dita devono afferrare bene le impugnature.
 6. Per l'accensione azionare il pulsante ON/OFF (3) con il pollice destro, la motosega elettrica funziona ad una velocità elevatissima. Lasciare di nuovo il blocco d'accensione (4).

7. La motosega si spegne quando si lascia di nuovo il pulsante ON/OFF. Un collegamento per avere un funzionamento continuo non è possibile.

Controllo del freno catena

i Il motore non si lascia accendere quando è azionato il freno catena. Non usare il freno catena per avviare o per spegnere la sega a catena.

- E**
1. Sbloccare il freno catena spingendo la leva del freno contro l'impugnatura anteriore (1).
 2. Appoggiare la motosega elettrica su una superficie ferma e piana. Non deve toccare oggetti alcuni.
 3. Allacciare l'apparecchio alla tensione di rete.
 4. Tenere ben ferma la motosega elettrica con ambedue le mani, con la mano destra all'impugnatura posteriore e con quella sinistra all'impugnatura anteriore. I pollici e le dita devono afferrare bene le impugnature.
 5. Accendere la motosega elettrica.
 6. Con il motore in funzione azionare la leva del freno catena (2) con la mano sinistra. Il motore e la catena dovrebbero immediatamente arrestarsi.
 7. Se il freno della catena funziona correttamente, mollare l'interruttore di accensione / spegnimento e allentare il freno della catena.

! *Se il freno catena non funziona correttamente la motosega elettrica non va usata.. Pericolo di ferite a causa della continuazione del movimento della catena della sega.*
Fare riparare la sega elettrica dal nostro servizio di assistenza clienti (vedere indirizzo a pagina 93).

Controllo dell'automatismo dell'olio

Prima di iniziare con il lavoro controllare il livello dell'olio e l'automatismo dell'olio.

- Accendere la sega a catena e tenerla sopra un fondo chiaro. La sega non deve essere in contatto con il pavimento.

Se si presenta una traccia d'olio, allora significa che la sega a catena lavora correttamente. Selezionare il livello dell'olio in modo tale che questo non goccioli fuori e che non permetta, però, alla catena di girare a secco. Mettere a zero l'interruttore di regolazione dell'olio nel momento in cui la sega viene riposta.

i Quando le temperature atmosferiche sono fredde, gli oli possono diventare densi. In tal caso disporre il tasto di regolazione dell'olio a livello di quantità d'olio massimale.

i Se non si presenta nessuna traccia d'olio, allora pulire eventualmente il canale di scolo dell'olio oppure fare riparare la motosega elettrica da un servizio di assistenza (vedere indirizzo a pagina 93).

Regolazione della quantità di olio per catena

La quantità dell'olio per catena è regolabile con il tasto di regolazione (**G** 3).

- + grande quantità di olio
- piccola quantità di olio

Sostituzione lama

- F**
1. Spegnere la sega e staccare la spina di alimentazione.
 2. Poggiare la sega su una superficie piana.
 3. Rimuovere la vite di sicurezza (1) collocata **sotto l'unità di serraggio**.
 4. Girare la vite di sicurezza (2) in senso anti-orario al fine di rimuovere la copertura del rocchetto per catena (3).
 5. Togliere la lama e la catena della sega.

396-862-300208



6. Per permettere il montaggio, porre la lama sul perno di guida in modo tale che la piastra di serraggio sia indirizzata verso l'esterno (4).

Montaggio della catena della sega

- G**
1. Spegnere la sega e staccare la spina di alimentazione.
 2. Stendere la catena della sega come un cappio in modo tale che gli spigoli di taglio siano indirizzati in senso orario (1).
 3. Mettere la catena intorno al pignone della catena (2) e introdurla nella scanalatura. È normale se la catena della sega s'inflette.
 4. Tendere preliminarmente la catena, girando la piastra di serraggio (3) in senso orario.
 5. Applicare la copertura del rocchetto per catena (4). In questo caso, inserire prima il muso della copertura nell'apposito intaglio che si trova sull'apparecchio (5). Serrare solo leggermente la vite di sicurezza (6) in modo tale che in un secondo tempo potrà essere possibile tendere ulteriormente la sega.
 6. Fissare la copertura del rocchetto per catena anche con la vite di sicurezza (7).

i Le operazioni per tendere la catena della sega sono descritte nel capitolo "Messa in funzione".

Tecniche di segatura

Generalità

- Si ha un miglior controllo quando si sega con il lato inferiore della spranga di guida (con catena trinciante tirante) e non con il lato superiore della spranga di guida (con catena trinciante spingente).

- La catena trinciante, durante il taglio o dopo, non deve né toccare terra né altri oggetti.
- Assicurarsi che la catena della sega non si incastri nel solco di taglio. Il tronco dell'albero non deve spezzarsi o scheggiarsi.
- Osservare anche le misure di sicurezza contro i contraccolpi (vedi Avvertimenti di sicurezza).



Nel caso che la catena trinciante rimanga incastrata, non cercare di tirare fuori la motosega elettrica con la forza. Pericolo di lesione. Spegnere il motore e usare un braccio di leva oppure un cuneo per liberare la motosega elettrica.

Taglio trasversale

La depezzatura significa segare in piccoli pezzi dei tronchi di alberi abbattuti.

- Fare attenzione che nel segare la catena trinciante non tocchi terra.
- Fare attenzione di trovarsi in una posizione ben stabile e, nel caso di terreno in pendenza, mettersi nella posizione superiore rispetto al tronco.



1. Il tronco si trova per terra:

Segare tutto il tronco dall'alto e, alla fine del taglio, fare attenzione di non toccare terra. Se è possibile girare il tronco, segare quest'ultimo per 2/3. Poi girarlo e segare il resto di esso nel mezzo partendo da sopra.



2. Il tronco viene sorretto ad una estremità:

Segare prima dal basso verso l'alto (con la parte superiore della lama) 1/3 del diametro del tronco per evitare che questo si scheggi. Segare poi dall'alto verso il basso (con la parte inferiore della lama) in direzione del primo taglio per evitare che la sega possa rimanere incastrata.



M 3. **Il tronco viene sorretto ad entrambe le estremità:**
Segare prima dall'alto verso il basso (con la parte inferiore della lama) 1/3 del diametro del tronco. Segare poi dal basso verso l'alto (con la parte superiore della lama) finché non si incontrano le due linee di taglio.

N 4. **Segare su un cavalletto per segare:**

Mantenere la motosega elettrica con entrambe le mani e condurre l'apparecchio sempre davanti al proprio corpo durante l'operazione di taglio. Quando il tronco si stacca, condurre l'apparecchio verso destra del proprio corpo (1). Tenere il braccio sinistro il più teso possibile (2). Prestare attenzione al tronco che cade giù. Mettersi al riparo in modo tale che il tronco abbattuto non rappresenti un rischio per la propria persona. Attenzione ai piedi. Cadendo, il tronco abbattuto potrebbe condurre a degli infortuni. Mantenersi in equilibrio (3).

O Rimozione dei rami dal tronco

La rimozione dei rami dal tronco è l'espressione per il taglio dei rami e dei virgulti da un albero abbattuto.

! *Durante il taglio dei rami da un tronco succedono molti incidenti. Non segare mai rami mettendosi in piedi sul tronco. Tenere contro dello spazio di contraccollo quando i rami sono tesi.*

- Rimuovere i rami che sostengono il tronco solo dopo aver effettuato il taglio trasversale.
- I rami tesi vanno tagliati dal basso all'alto per evitare che la sega a catena rimanga incastrata.
- Durante la sramatura dei rami più grossi, applicare le stesse tecniche usate durante la depezzatura.

- Lavorare sulla sinistra del tronco e il più vicino possibile alla motosega elettrica. Se possibile il peso della sega è appoggiato sul tronco.
- Spostarsi nel rispettivo punto per segare i rami che si trovano dall'altra parte del tronco.
- I rami ramificati vanno tagliati trasversalmente uno per uno.

Abbattimento di alberi

! *Per abbattere alberi è necessario avere molta esperienza. Abbattere alberi solo quando si sa usare con dimestichezza e sicurezza la motosega elettrica. Non usare mai la motosega elettrica se ci si sente insicuri.*

- Fare attenzione che non si trovino persone o animali nelle vicinanze dello spazio di lavoro. La distanza di sicurezza tra l'albero d'abbattere ed il posto di lavoro adiacente deve essere di 2 ½ lunghezze dell'albero.
- Fare attenzione alla direzione dell'abbattere: l'operatore deve potersi muovere con sicurezza nelle vicinanze dell'albero abbattuto per poter tagliare trasversalmente il tronco e per poter rimuovere i rami con facilità. Occorre evitare che l'albero che sta per cadere cada su un altro albero. Osservare la direzione naturale di abbattimento che dipende dall'inclinazione e dal grado di curvatura dell'albero, dalla direzione del vento e dal numero dei rami.
- Nel caso di terreno in pendenza mettersi in posizione superiore rispetto all'albero d'abbattere.
- Alberi piccoli di un diametro di 15 - 18 cm normalmente possono essere segati con un solo taglio.
- Con alberi di un diametro maggiore occorre fare degli intagli per poi fare un taglio di abbattimento (vedi sotto).

! *Non abbattere alberi nel caso di vento forte o vento che cambia direzione quando c'è il pericolo di danneggiare della proprietà oppure quando l'albero potrebbe anche cadere su condutture.*

i Subito dopo aver terminato il processo del segare spostare in alto la protezione dell'udito per poter sentire suoni e segnali di avvertimento.

O 1. **Rimozione di rami:**
Rimuovere i rami che pendono verso il basso iniziando a tagliarli da sopra. Non lavorare mai a livelli ad altezze superiori delle proprie spalle.

P 2. **Zona di fuga:**
Rimuovere il sottobosco intorno all'albero per garantire una via di ritiro più facile al momento dell'albero in caduta. La zona di fuga (1) deve trovarsi dislocata di circa 45° dietro la direzione di caduta programmata (2).

Q 3. **Taglio d'intaglio:**
Praticare l'intaglio per la caduta nella direzione in cui l'albero deve cadere. Effettuare con la sega, per primo, il taglio superiore. Poi fare un taglio orizzontale dal basso che raggiunga esattamente il taglio superiore (A). La profondità dell'intaglio deve ammontare a 1/4 circa del diametro del tronco e l'angolo del taglio deve essere di almeno 45°.

! *Non mettersi mai davanti ad un albero che presenta un intaglio.*

Q 4. **Taglio di abbattimento (B):**
Effettuare il taglio di abbattimento dall'altro lato del tronco trovandosi sulla sinistra del tronco d'albero e segare con catena trinciante tirante. Il taglio di abbattimento deve essere orizzontale.

! circa 3 - 5 cm al di sopra dell'intaglio orizzontale. Il taglio di abbattimento deve essere così profondo che la distanza tra taglio di abbattimento e la linea di taglio dell'intaglio sia pari ad almeno 1/10 del diametro del tronco. La parte del tronco non segata viene denominata misura di rottura.

R Spingere un cuneo o un piede di porco nel taglio di abbattimento non appena la profondità del taglio lo permetta per evitare che la spranga di guida rimanga incastrata.

S 5. Se il diametro del tronco supera la dimensione della lunghezza della spranga di guida, allora fare due tagli.

! *Per motivi di sicurezza consigliamo agli operatori inesperti di non abbattere un tronco d'albero con una lunghezza di spranga inferiore al diametro del tronco.*

6. Dopo aver effettuato il taglio di abbattimento l'albero cade da solo oppure usando un cuneo o un piede di porco.

! *Non appena l'albero comincia a cadere tirare la sega fuori dal taglio, arrestare il motore, appoggiare la motosega elettrica e lasciare il posto di lavoro per la via di ritiro.*

Manutenzione e pulitura

! *Effettuare i lavori di manutenzione e di pulitura sempre con il motore spento e con la spina non connessa. Pericolo di lesione! Fare eseguire alla nostra officina specializzata (vedere indirizzo a pagina 93) tutte le operazioni di riparazione e di manutenzione che non sono indicate in queste istruzioni per l'uso. Usare solo pezzi di ricambio originali. Prima di tutti i lavori di manutenzione e di pulitura fare raffreddare la macchina. Pericolo di ustioni!*

Pulitura

- Dopo ogni uso pulire accuratamente la macchina. Così si prolunga la durata della macchina e si evitano incidenti.
- Tenere le impugnature esenti da benzina, olio o grasso. Nel caso necessario pulire le impugnature con una pezza umida, lavata con sapone. Per la pulitura non usare solventi o benzina!
- Dopo ogni uso pulire la catena trinciante. Usare un pennello o una scopetta. Per la pulitura della catena non usare liquidi. Dopo la pulitura lubrificare leggermente la catena con olio da catena.
- Pulire le fessure di ventilazione e le superfici della macchina con un pennello, una scopetta o con una pezza asciutta. Non usare liquidi per la pulitura.

Intervalli di manutenzione

Effettuare i lavori di manutenzione riportati nella seguente tabella ad intervalli regolari. Con una manutenzione ad intervalli regolari della vostra sega a catena si prolunga la durata della sega. Inoltre si ottengono prestazioni ottime di taglio e si evitano incidenti.

Lubrificazione della catena trinciante


 Pulire e lubrificare la catena ad intervalli regolari. Così la catena rimane


Tabella degli intervalli di manutenzione


Componente della macchina	Azione	Prima di ogni uso	Dopo 10 ore d'esercizio
Componenti del freno catena	Controllare, nel caso necessario sostituire	✓	
Ruota della catena	Controllare, nel caso necessario sostituire	✓	
Catena trinciante	Controllare, nel caso necessario riaffilare o sostituire	✓	
Spranga di guida	Controllare, girare, pulire, lubrificare	✓	✓

affilata e si ottengono le migliori prestazioni della macchina. Nel caso di danni causati da una manutenzione insufficiente della catena trinciante cessa il diritto di garanzia. Togliere la spina dalla presa e usare guanti a prova di taglio quando si maneggia la catena oppure la spranga di guida.

- Lubrificare la catena dopo la pulitura della stessa, dopo un impiego durato 10 ore o almeno una volta per settimana, a seconda del caso.
- Prima della lubrificazione occorre pulire accuratamente la spranga di guida, soprattutto la dentatura della spranga. Usare una scopetta ed una pezza asciutta.
- Lubrificare le singole maglie di catena con una siringa per lubrificazione con punta d'ago (reperibile nel commercio del settore). Applicare singole gocce d'olio sulle articolazioni e sulle punte dei denti delle singole maglie di catena.


Affilatura della catena trinciante

 Una catena trinciante affilata scorrettamente aumenta il pericolo di contraccolpo! Usare guanti a prova di taglio quando si maneggia la catena o la spranga di guida.

 Una catena ben affilata garantisce ottime prestazioni di taglio. Passa senza


fatica attraverso il legno e produce grandi trucioli lunghi. Una catena trinciante è consumata quando occorre spingere l'attrezzatura di taglio attraverso il legno e quando i trucioli sono molto piccoli. Con una catena trinciante molto consumata non si creano trucioli, ma solo polvere di legno.

- Le parti seganti della catena sono le maglie dentate che consistono in un dente da taglio e un nasetto limitatore di profondità. La distanza dell'altezza tra questi due determina la profondità di affilatura.
- Nell'affilare i denti da taglio occorre tenere conto dei seguenti valori:
 - angolo di affilatura (30°)
 - angolo di spoglia superiore (85°)
 - profondità di affilatura (0,65 mm)
 - diametro della lima rotonda (4,0 mm)

 Modifiche delle indicazioni di misura relative alla geometria dei taglienti possono provocare che la macchina tenda maggiormente al contraccolpo. Maggiore pericolo d'infortunio!

Per affilare la catena occorre usare utensili speciali che garantiscono che le lame siano state affilate ad un angolo corretto e nella profondità corretta. Agli operatori inesperti raccomandiamo di fare affilare la catena trinciante da uno specialista o da un'officina specialistica. Se ritenete possibile effettuare da soli l'affilatura della catena, allora acquistate gli utensili speciali nel commercio del settore.

1. Spegnerla la sega e staccare la spina di alimentazione.
2. Togliere la catena della sega (vedere capitolo "Uso della sega a catena"). Per affilare la catena, essa deve essere ben tesa al fine di permettere un'affilatura corretta.
3. Per l'affilatura occorre avere una lima rotonda di un diametro di 4,0 mm.

 Altri diametri danneggiano la catena e possono provocare pericoli durante il lavoro!

4. Affilare solo dall'interno all'esterno. Portare la lima dal lato interno del dente da taglio verso l'esterno. Alzare la lima prima di tirarla indietro.
5. Affilare prima i denti di un lato. Girare la sega ed affilare i denti dell'altro lato.
6. La catena è usurata e va sostituita con una catena trinciante nuova quando rimangono solo 4 mm circa del dente da taglio.
7. Dopo l'affilatura tutte le maglie da taglio devono presentare la stessa lunghezza e larghezza.
8. Dopo ogni terza affilatura occorre controllare la profondità dell'affilatura (limitazione della profondità) e affilare di nuovo l'altezza con una lima piatta. La limitazione della profondità deve essere minore di 0,65 mm circa nei confronti del dente da taglio. Dopo la tirata indietro arrotondare un po' la limitazione della profondità in avanti.

Regolazione della tensione della catena

La regolazione della tensione della catena è descritta al capitolo Messa in esercizio, Tensione della sega a catena.

- Spegnerla la sega e togliere la spina dalla presa.
- Controllare la tensione della catena ad intervalli regolari e rirregolarla il più spesso possibile di modo che la catena aderisca bene alla spranga, ma che sia sempre abbastanza allentata per poterla tirare con le mani.

Rodaggio della nuova catena trinciante

Con una nuova catena dopo un certo tempo diminuisce la tensione della stessa. Per que-

sto motivo dopo i primi 5 tagli, poi a intervalli maggiori, occorre tendere di nuovo la catena.



Non fissare mai una nuova catena su un pignone di azionamento usurato o su una spranga di guida danneggiata o usurata. La catena può strapparsi o saltare fuori dalla sede. Ciò può causare gravi ferite.

Manutenzione della spranga di guida



Usare guanti a prova di taglio nel strappare la catena o la spranga di guida.

La spranga di guida va girata ogni 8 - 10 ore di lavoro per garantire un'usura armonizzata (vedi capitolo Messa in esercizio).

1. Spegnerne la sega e togliere la spina dalla presa.
2. Rimuovere la protezione della ruota della catena, la catena trinciante e la spranga di guida.
3. Controllare se la spranga di guida è usurata. Rimuovere le bave e rettificare le superfici di guida con una lima piatta.
4. Pulire i passaggi dell'olio della spranga di guida per garantire una lubrificazione della catena trinciante priva di disturbi ed automatica durante il funzionamento.
5. Montare la spranga di guida, la sega a catena e la protezione della ruota della catena e tendere la sega a catena.



In condizioni ottimali, in quanto al passaggio dell'olio ed all'impostazione corretta dell'interruttore di regolazione dell'olio, la catena della sega spruzza fuori un po' di olio dopo pochi secondi dall'avvio.

Smaltimento e Tutela dell'ambiente

Non versare l'olio vecchio nella canalizzazione oppure nel lavello. Smaltire l'olio vecchio rispettando la tutela dell'ambiente - consegnare l'olio ad un'impresa di smaltimento.

Effettuare lo smaltimento dell'apparecchio, degli accessori e della confezione nel rispetto dell'ambiente presso un punto di raccolta per riciclaggio.



Le macchine non vanno messe nei rifiuti domestici.

Svuotare accuratamente il serbatoio dell'olio e consegnare la motosega elettrica ad un'impresa di riciclaggio. I pezzi in materia plastica ed in metallo possono essere separati per poi riciclarli. Rivolgersi a tal proposito al nostro centro di assistenza (vedere indirizzo a pagina 93).

Pezzi di ricambio

I pezzi di ricambio indicati qui di seguito si possono ordinare presso il centro di assistenza (Grizzly Service-Center) (vedere indirizzo a pagina 93). Indicare sull'ordinazione il tipo della macchina ed il numero del pezzo di ricambio.

Catena trinciante, 40 cm	3009 1570
Spada 40 cm	3010 0420
Olio da catena biologico 1 l	3023 0001
Olio da catena biologico 5 l	3023 0002

Nel caso che siano necessari altri ricambi, desumere il numero relativo al pezzo dalle viste particolari smontati.

Garanzia

Per questo apparecchio forniamo 36 mesi di garanzia. Nel caso di uso commerciale e per apparecchi di ricambio vale una garanzia ridotta

di 12 mesi ai sensi delle disposizioni di legge. Danni dovuti ad usura naturale, sovraccarico o uso scorretto sono esclusi dalla garanzia. Determinati componenti sono sottoposti ad una normale usura e sono esclusi dalla garanzia, ciò vale in particolare per: catena trinciante, spranga di guida, ruota della catena e spazzole di carbone se i reclami non sono da ricondurre a difetti di materiale. Anche i danni provocati alla macchina, alla catena trinciante ed alla spranga di guida in seguito ad una lubrificazione insufficiente sono esclusi dalla garanzia.

Presupposti per prestazioni di garanzia sono inoltre che gli intervalli di manutenzione indicati nelle istruzioni sull'uso siano stati rispettati e che siano state osservate anche le indicazioni circa la pulitura, la manutenzione e la riparazione. Danni dovuti da difetti di materiale o a errori da parte del costruttore vengono eliminati gratuitamente per mezzo di fornitura di ricambi o riparazione. Requisito necessario è che l'apparecchiatura venga restituita al rivenditore autorizzato accompagnata da ricevuta di vendita e da attestato di garanzia. Requisito necessario è che l'apparecchio venga restituito non smontato e accompagnato da prova di vendita e da attestato di garanzia al nostro centro assistenza (Service-Center) (vedere indirizzo a pagina 93).

Riparazioni non soggette a garanzia possono essere effettuate dal nostro centro di assistenza pagando in base al calcolo di quest'ultimo. Il nostro centro d'assistenza stilerà volentieri un preventivo per i nostri clienti.

Possiamo trattare solo apparecchi che siano ben imballati e che siano inviati con un'affrancatura sufficiente. Si possono evitare di creare merce ingombrante e di pagare spese di trasporto inutili smontando catena e lama ed imballandoli insieme al blocco motore nella parte posteriore del cartone originale. La parte anteriore e più sottile del cartone dovrà essere tagliata via in modo tale che il cartone ottenga una forma rettangolare e chiusa accuratamente con rispettiva incollatura. I rischi di trasporto sono a carico del mittente.

Attenzione: siete pregati di non inviare mai

attrezzature con il serbatoio dell'olio pieno. È di massima importanza svuotare il serbatoio. Eventuali danni alle cose (l'olio fuoriesce quando si appoggia l'attrezzatura lateralmente o testa in giù!) ossia danni d'incendio durante il trasporto sono a carico del mittente.

Attrezzature inviate con tassa a carico del destinatario - via collo ingombrante, espresso oppure con altro tipo di carico speciale - non vengono accettate.

Se si verificasse un caso di garanzia giustificato, si prega di mettersi in contatto telefonico con il nostro centro assistenza (Service-Center). Qui si potranno ricevere ulteriori informazioni relative all'elaborazione del reclamo. Effettuiamo gratuitamente lo smaltimento delle vostre attrezzature.

Dati tecnici

Motosega elettrica	FKS 2200/08
Tensione nominale d'entrata	230V~, 50 Hz
Potenza assorbita	2200 Watt
Classificazione di protezione	II
Velocità della catena	12,1 m/s
Peso (senza spranga di guida e catena)	4,7 kg
Peso (con spranga di guida e catena)	5,4 kg
Catena	Oregon 3/8" LoPro .050
..... dente da taglio cromato, pochi contraccolpi	
Lama	Oregon Double Guard 91
..... con pignone di rinvio	
Distanza di catena	10 mm
Spessore di catena	1,3 mm
Dentatura della ruota della catena	7
Lunghezza di taglio (max.)	400 mm
Livello di potenza sonora garantito	112 dB (A)
Livello di pressione acustica	98 dB (A)
Vibrazioni	3,15 m/s ²

Si riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche o estetiche senza preavviso. Tutte le misure, i dati e le indicazioni del presente manuale d'uso sono riportati senza garanzia di alcun tipo. Nessuna rivendicazione potrà essere avanzata in relazione alle presenti istruzioni per l'uso.

Ricerca di errori

Problema	Possibile causa	Eliminazione dell'errore
L'attrezzatura non si accende	Manca la tensione di rete	Controllare presa, cavo, conduttura, spina, nel caso necessario riparazione tramite specialista.
	Scattano le valvole di sicurezza domestiche	Controllare le valvole di sicurezza domestiche, vedi avvertimento
	Interruttore ON/OFF difettoso	Riparazione tramite servizio di assistenza
	Spazzole di carbone usurate	Riparazione tramite servizio di assistenza
	Motore difettoso	Riparazione tramite servizio di assistenza
Catena non gira	Freno catena blocca catena trinciante	Controllare freno catena, eventualmente sbloccare freno catena
Cattive prestazioni di taglio	Catena trinciante scorrettamente montata	Montare catena trinciante correttamente
	Catena trinciante consumata	Affilare denti da taglio o mettere nuova catena
	Tensione insufficiente della catena	Controllare tensione della catena
Sega scorre con difficoltà, catena salta via	Tensione insufficiente della catena	Controllare tensione della catena
Catena si surriscalda, sviluppo di fumo durante il segare, cambiamento di colore della spranga	Mancanza d'olio da catena	Controllare livello dell'olio e nel caso necessario riempire olio, controllare automatico dell'olio e nel caso necessario pulire il canale di scarico dell'olio o riparazione tramite servizio di assistenza Controllare il dispositivo di regolazione precisa dell'olio (interruttore di regolazione dell'olio).

Inhoud

Doeleinden	55
Veiligheidsvoorschriften	55
Symbolen in de handleiding	56
Symbolen op de zaag	56
Algemene veiligheidsrichtlijnen	56
Veiligheidsmaatregelen tegen terugslag	58
Algemene beschrijving	59
Functiebeschrijving	59
Overzicht	59
Veiligheidsfuncties	59
Ingebruikname	60
Ketting aanspannen	60
Ketting smering	60
Bedienen van de kettingzaag	61
Starten	61
Kettingrem controleren	61
Automatische oliebevloeiing controleren	61
Zwaard vervangen	62
Zaagketting monteren	62
Zaagtechnieken	62
Algemeen	62
Doorzagen	63
Snoeien	63
Bomen vellen	63
Onderhoud en reiniging	65
Reiniging	65
Onderhoudsintervallen	65
Kettingen oliën	65
Ketting slijpen	65
Tabel onderhoudsintervallen	66
Spanning instellen	66
Nieuwe ketting laten inlopen	67
Zwaard onderhouden	67
Berging en milieu	67
Vervangstukken	67
Garantie	68
Technische informatie	68
Foutmeldingen	69
CE Konformiteitsverklaring	90
Explosietekening	91
Grizzly Service-Center	93



Lees voor de inbedrijfstelling deze bedieningshandleiding aandachtig door. Bewaar de handleiding goed en geef deze door aan de volgende gebruiker van deze soldeerbout, zodat iedere gebruiker te allen tijde kan beschikken over de informatie.

Doeleinden

De elektrische kettingzaag is enkel voor het zagen van hout gekonstrueerd. Voor alle andere toepassingen (bv. het snijden van metselwerk, kunststoffen of levensmiddelen) is de zaag niet geschikt. De kettingzaag is voor de doe-het-zelver bedoeld. Ze werd niet voor industrieel langdurig gebruik ontwikkeld.

De machine is voor gebruik door volwassenen bedoeld. Jongeren onder de 16 jaar mogen enkel onder toezicht de kettingzaag gebruiken.

De producent is niet verantwoordelijk voor schade die veroorzaakt wordt door foute bediening of door gebruik bij toepassingen waarvoor de zaag niet geschikt is.

Veiligheidsvoorschriften

Dit gedeelte behandelt de fundamentele veiligheidsrichtlijnen bij het werken met de elektrische kettingzaag.



Een elektrische kettingzaag is een gevaarlijke machine, die bij fout of slordig gebruik ernstige of zelfs dodelijke verwondingen kan veroorzaken. Let daarom op volgende richtlijnen voor zowel uw veiligheid als voor die van anderen en vraag bij onzekerheden een vakman om raad.

Symbolen in de handleiding



Gevaarsymbolen met gegevens ter preventie van lichamelijke letsels en materiële schade.



Gebodsteken (in plaats van het uitroepingsteken is het gebod toegelicht) met gegevens ter preventie van beschadigingen.



Aanwijzingsteken met informatie voor een betere omgang met het apparaat.

Symbolen op de zaag



Maakt u zich vooraleer u met de elektronische kettingzaag gaat werken met alle onderdelen vertrouwd. Oefen het hanteren van de zaag en vraag uitleg aan een vakman i.v.m. het functioneren, werkwijze en zaagtechnieken.



Lees aandachtig de gebruiksaanwijzing die bij de machine hoort!



Draag een persoonlijke veiligheidsuitrusting. Draag vooral een veiligheidsbril of beter nog een veiligheidsmasker, bescherming voor de oren, veiligheidshelm, snijvaste werkkledij, snijvaste handschoenen en snijvaste veiligheidslaarzen met anti-slip-zolen.



Opgepast! Terugschlag – let op voor terugslag van de machine



Machines horen niet bij huishoudelijk afval thuis.



Stel de machine niet bloot aan vocht. De machine mag noch vochtig zijn noch in vochtige omgeving gebruikt worden.

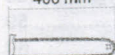


Opgepast! Trek bij beschadiging of doorsnijden van de stroomdraad onmiddellijk de stekker uit het stopcontact.



Gegarandeerd akoestisch niveau

400 mm



Zaaglengte



Veiligheidsklasse II

Algemene veiligheidsrichtlijnen



Maakt u zich vooraleer u met de elektronische kettingzaag gaat werken met alle onderdelen vertrouwd. Oefen het hanteren van de zaag (doorzagen van rond hout op een zaagbok) en vraag uitleg aan een ervaren gebruiker of een vakman i.v.m. het functioneren, werkwijze en zaagtechnieken.



Neem de bescherming tegen lawaai en lokale voorschriften bij het houthakken in acht.

Plaatselijke bepalingen kunnen een onderzoek naar geschiktheid noodzakelijk maken. Vraag bij het bosbeheer na.

Elektrische veiligheid:



Opgepast: zo vermijdt u ongevallen en verwondingen door een elektrische schok:

- Sluit de kettingzaag alleen aan op een geaard stopcontact (FI-schakelaar) met een gemeten stroom van niet meer dan 30 mA.
- Let erop dat de netspanning overeenkomt met de informatie op het typelabel.
- De machine mag noch vochtig zijn noch in vochtige omgeving gebruikt worden.
- Draag de machine niet door ze aan de kabel vast te houden. Gebruik de kabel niet

om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe voorwerpen.

- Controleer de machine en de aansluiting op de netspanning inkl. stekker voor elk gebruik. Vermijd lichamelijk contact met geleidende voorwerpen (bv. metalen omheining, metalen palen)
- Houd uw werkplek schoon. Begin pas met zaagwerkzaamheden als de werkplek vrij van obstakels is en als u een vluchtweg in gedachten hebt voor het geval een boom in uw richting valt.
- Beschadigde kabels, koppelingen en stekkers of aansluitingen die niet beantwoorden aan de voorschriften mogen niet gebruikt worden. Trek bij beschadiging of doorsnijden van de stroomdraad onmiddellijk de stekker uit het stopcontact.
- Als het netsnoer van dit apparaat beschadigd wordt, moet het door de fabrikant of door zijn klantendienst of door een gelijkwaardig gekwalificeerde persoon door een speciaal netsnoer vervangen worden om gevaren te vermijden.

Werken met het apparaat



Opgeliet: zo vermijdt u ongevallen en verwondingen:

Vorbereitung:

- Dit apparaat dient niet om door personen (kinderen inbegrepen) met beperkte fysieke, motorieke of psychische capaciteiten of met een tekort aan ervaring en/of kennis gebruikt te worden; tenzij zij van een voor de veiligheid instaaende persoon onder toezicht staan of tenzij zij van deze laatste instructies krijgen, hoe het apparaat te gebruiken is.
- Draag tijdens het werk steeds geschikte werkkledij, die voldoende bewegingsvrijheid biedt. Hiertoe behoren veiligheidshelm, oorbescherming, veiligheidsbril of masker, snijvaste handschoenen, snijvaste veiligheidschoenen met vaste zool en veiligheidsbroek met speciale zaagbescherming.

- Houdt de werkplaat steeds netjes. Begin pas met werken als de werkplaat vrij is van hindernissen en u een vluchtweg heeft als de boom valt.
- Let erop, dat er zich geen mensen of dieren in de werkomgeving bevinden. Let vooral op kinderen.
- Start de kettingzaag nooit vooraleer het zwaard, de ketting en de bescherming van het kettingwiel juist gemonteerd zijn.

Gebruik:

- Werk niet met de elektrische kettingzaag als u moe bent of na inname van alcohol of medicijnen. Pauzeer regelmatig.
- De kettingzaag is gemaakt om met twee handen te gebruiken. Werk nooit met een hand of boven de schouders.
- Leg de stroomkabel steeds achter de persoon die de zaag bedient. De stroomkabel moet steeds naar achter, weg van de kettingzaag gelegd worden.
- Zorg ervoor, dat de kettingzaag bij het aanschakelen en tijdens het werken niet met stenen, keien, draad of andere voorwerpen in aanraking komt. Zet de Zaag uit voordat u ze neerlegt.
- Als u zich verplaatst, moet u erop letten dat de ketting met de kettingrem gezekerd is, de kettingzaag uitgeschakeld is en uw vinger niet de aan- en uitschakelaar aanraakt. Draag de elektronische kettingzaag met de ketting en het zwaard naar achter gericht. Voor het transport van de elektrische kettingzaag brengt u de kettingkast aan.
- Werk niet als het regent, bij slechte weersomstandigheden of in een vochtige omgeving. Werk enkel met goede verlichting.
- Let erop, dat de handvaten bij de werkzaamheden droog en schoon zijn.
- Zet elke keer bij het snijden de klemhendel vast en begin dan pas met zagen.
- Wees bij het zagen van kleine struiken en takken uiterst voorzichtig. De takken kunnen vastraken in de zaag en u in het gezicht slaan of kunnen u uit evenwicht brengen.
- Voorkom het kappen van dun struikgewas

en bestekhout.

- Let bij het zagen van takken die onder spanning staan op een eventuele terugslag als de spanning van het hout plotseling loslaat. Gevaar voor verwondingen bestaat.
- Gebruik de elektrische kettingzaag niet in de nabijheid van ontvlambare vloeistoffen of gasen. Er bestaat explosie- of brandgevaar.
- Werk niet met een beschadigde, onvolledige of een door amateurs (= geen toestemming van de producent) gewijzigde elektrische kettingzaag. Gebruik de kettingzaag nooit met defekte veiligheidsuitrusting. Gebruik geen machines waarvan men de schakelaar niet kan uit- of aanzetten. Controleer voor gebruik de veiligheidstoestand van de elektrische kettingzaag, in het bijzonder het zwaard, de kettingrem en de ketting.

! **Opgelet!** Zo vermijdt u schade aan het apparaat en eventueel daaruit voortvloeiende lichamelijke letsels:

Onderhoud uw apparaat:

- Berg ongebruikte machines op een droge, afgesloten plaats op en buiten het bereik van kinderen.
- Houdt de ketting scherp en schoon zodat veilig en beter werken gegarandeerd is.
- Werk enkel in het opgegeven prestatiedomein. Gebruik geen machines met een zwak vermogen voor zwaar werk. Gebruik de machines niet voor doeleinden waarvoor ze niet geschikt zijn.
- Trek bij niet gebruik van de machine, voor onderhoud, reiniging of bij vervanging van onderdelen de stekker uit. Let erop, dat de kettingzaag uitgeschakeld is als u de stekker in het stopcontact steekt.
- Volg zorgvuldig de onderhouds-, controle- en service-richtlijnen op, die in deze aanwijzing staan.
- Beschadigde veiligheidsvoorzieningen en onderdelen moeten deskundig door ons servicecenter (zie voor adresgegevens pagina 93) worden gerepareerd of worden vervangen, tenzij anders is aangegeven in

de bedieningshandleiding.

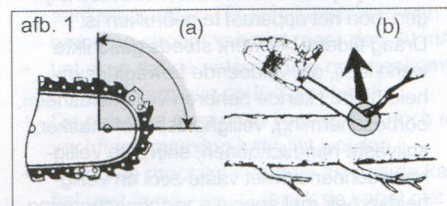
- Meerdere onderhoudswerkzaamheden, die niet in deze gebruiksaanwijzing vernoemd worden, mogen enkel van de klantendienst voor kettingzagen uitgevoerd worden.
- Gebruik enkel onderdelen die in deze aanwijzing aanbevolen worden.

Veiligheidsmaatregelen tegen terugslag

! **Opgepast terugslag!** Let tijdens het werken op terugslag van de machine. Er bestaat verwondinggevaar. U kan terugslag vermijden door behoedzaamheid en de juiste zaagtechniek.

Terugslag is de benaming voor het bliksemsnelle opspringen van de elektrische kettingzaag. Terugslag ontstaat als de punt van het zwaard, het terugslagbereik (zie afbeelding 1/afbeelding a) een voorwerp raakt of het hout de kettingzaag in de snede vastklemt. Bij een terugslag krijgt de gebruiker een krachtige stoot van de elektrische kettingzaag en het zwaard. Met als gevolg dat de gebruiker de controle over de elektrische kettingzaag verliest en zich daardoor zwaar kan verwonden.

- Houdt de motorzaag steeds goed met beide handen vast, met de rechter hand aan het achterste en met de linker hand aan het voorste handvat. Duimen en vingers moeten de handvaten goed omsluiten.
- Vermijdt zagen met de punt van het zwaard (zie afbeelding 1/afbeelding b) of boven de schouders. Buig bij het zagen niet te ver naar voor.
- U heeft een betere controle over de zaag als u niet met de onderkant maar wel met de



396-862-300208

bovenkant van het zwaard zaagt.

- Wees bijzonder voorzichtig bij snoeiwerk. Zorg ervoor dat er geen voorwerpen op de grond liggen waarover u kan struikelen.
- Let op de aanwijzingen voor het scherpen en onderhoud van de motorzaag.

Algemene beschrijving

Functiebeschrijving

De kettingzaag wordt aangedreven door een elektromotor. De rondlopende ketting loopt over een zwaard (geleidingsrails). Het apparaat is uitgerust met een snelspanstelsel voor de ketting en een snelstopkettingrem. Door de automatische olievoorziening wordt de ketting continu gesmeerd. Ter bescherming van de gebruiker is de kettingzaag voorzien van verschillende veiligheidsvoorzieningen. Hieronder wordt de functie van de bedieningsonderdelen omschreven.

i De afbeeldingen voor bediening en onderhoud vindt u op de uitklappagina.

Overzicht

- A**
- 1 achterste handvat
 - 2 olietankdop
 - 3 Instelknop voor olietoevoer
 - 4 kettingremhendel/ voorste handvat
 - 5 zwaard
 - 6 ketting
 - 7 Neuswiel
 - 8 klemhendel
 - 9 voorste handvat
 - 10 elektromotor
 - 11 aan- en uitschakelaar
 - 12 startvergrendeling
 - 13 Kettingvanger
 - 14 Kettingopspanning
 - 15 Bevestigingsschroef voor

kettingwielkap

- 16 Borgschroef
- 17 Kettingwielkap
- 18 Oliepeilweergave
- 19 Achterste handbescherming
- 20 Kabelhouder
- 21 Voedingskabel
- 22 Beschermkoker voor zwaard

Veiligheidsfuncties

- A**
- 1 **achterste handvat met bescherming voor de hand** beschermt de hand tegen takken en twijgen en als de ketting losspringt.
 - 4 **kettingremhendel / bescherming van de hand** Veiligheidsvoorziening, die de ketting bij terugslag onmiddellijk stopzet; de hendel is ook manueel te gebruiken; beschermt de linker hand van de gebruiker als deze van het voorste handvat afglijdt.
 - 6 **ketting met lichte terugslag** helpt u door speciaal ontwikkelde veiligheidsvoorzieningen terugslagen op te vangen.
 - 8 **klemhendel** versterkt de stabiliteit als verticale snedes doorgevoerd worden en maakt het zagen makkelijker.
 - 10 **elektromotor** is om veiligheidsredenen dubbel geïsoleerd
 - 11 **Aan-/uitschakelaar met kettingblokkering** bij loslaten van de aan- en uitschakelaar stopt de machine onmiddellijk
 - 12 **startvergrendeling** om de machine te kunnen starten, moet eerst de startvergrendeling ontgrendeld worden.
 - 13 **kettingbout** vermindert het gevaar voor verwondingen als de ketting breekt of losspringt.

Ingebruikname



Draag bij het werken met de kettingzaag altijd veiligheidshandschoenen en gebruik enkel de originele onderdelen. Trek de stekker uit als u aan de machine zelf wil werken. Er bestaat gevaar voor verwondingen!

Het apparaat wordt compleet gemonteerd afgeleverd. Voordat u de elektrische kettingzaag in gebruik stelt, moet u de ketting instellen, de kettingolie bijvullen en controleren of de automatische olietoevoer en de kettingrem goed functioneren.



Opgepast! De zaag kan olie verliezen

Let u alstublieft erop dat de zaag na gebruik kan naoliën of leeglopen, vooral als ze zijdelings of op kop wordt gelegd. Dit is normaal en wordt door de noodzakelijke verluchtingsopeningen in de bovenste tankrand veroorzaakt en is geen reden tot klacht. Aangezien elke zag in de productie gecontroleerd en met olie getest wordt, kan het zijn dat ondanks lediging een klein beetje olie in de tank gebleven is, welke tijdens het transport de behuizing licht met olie bevuilt. Maak de behuizing met een vod schoon.

Ketting aanspannen

Met een goed aangespanne ketting zijn goede prestaties en een langere levensduur gegarandeerd.



Kontroleer voor elk gebruik van de elektrische kettingzaag de spanning van de ketting.

De ketting is juist aangespannen als ze aan de onderkant van het zwaard niet doorhangt en men met de hand de ketting er volledig kan omheen trekken. Bij het trekken aan de zaagketting met een trekkracht van 9 N (ca. 1 kg) mag de afstand tussen de zaagketting en de geleidingsrail niet

meer dan 2 mm bedragen.



1. Controleer of de kettingrem los staat, d.w.z. of de kettingrem tegen de voorste handgreep (1) is gedrukt.
2. Draai de bevestigingsschroef (3) los.
3. Om de ketting op te spannen, moet u de opspanning (2) met de wijzers van de klok mee draaien.
Om de ketting minder op te spannen, draait u de kettioopspanning tegen de wijzers van de klok in.
4. Draai de bevestigingsschroef (3) weer vast.



Een nieuwe zaagketting moet u na minimaal 5 zaagsneden nogmaals opspannen.

Kettingsmering



Zwaard en ketting mogen nooit zonder olie vallen. Gebruikt u de elektrische kettingzaag met te weinig olie, worden de prestaties van de zaag minder en wordt de levensduur korter, aangezien de ketting sneller stomp wordt. Bij te weinig olie is er rookontwikkeling of een verkleuring van het zwaard zichtbaar.

De motorzaag is met een automatische oliebevloeiing uitgerust. Zodra de motor versnelt, vloeit ook de olie sneller naar het zwaard toe.

Kettingolie bijvullen:

- Controleer de oliestandindicatie (C 1) regelmatig en vul bij het bereiken van de "Minimumindicatie" olie bij. De olietank bevat 135 ml olie.
- Maakt u gebruik van Bio-olie. Deze olie omvat ter reductie van wrijving en slijtage bijvoegingen en schaadt het pompsysteem niet. U kunt deze olie via ons servicecenter bestellen (zie voor adresgegevens pagina 93).
- Als u niet beschikt over Grizzly bio-olie, kunt u het beste een kettingolie zonder hechtende additieven gebruiken.

396-862-300208



1. Draai de dop van de olietank (2) en vul de tank met kettingolie.
2. veeg eventueel gemorste olie weg en sluit de dop weer.

Bedienen van de kettingzaag



Start de kettingzaag pas als het zwaard, de ketting en de kettingwielbescherming juist gemonteerd zijn. Let erop, dat de netspanning overeenkomt met het typelabel op de machine. Let bij het starten op een stabiele houding. Wees er zeker van voor het starten dat de elektrische kettingzaag geen voorwerpen raakt.



Opgelet! De zaag kan olie verliezen, zie veiligheidsrichtlijnen.

Starten



1. controleer voor het starten of er genoeg olie in de tank is, vul anders olie bij (zie gedeelte over ingebruikname).
2. ontgrendel de kettingrem door de remhendel (1) tegen het voorste handvat te drukken.
3. Vorm aan het einde van de verlengkabel een lus en plaats deze in de trekontlasting (2) aan de achterste greep.
4. sluit de machine op de netspanning aan.
5. houdt de elektrische kettingzaag goed met beide handen vast, met de rechter hand aan het achterste en met de linker hand aan het voorste handvat. Duimen en vingers moeten de handvaten goed omsluiten.
6. Voor het starten ontgrendelt u met de rechter duim de startvergrendeling (3) en drukt dan op de aan- en uitschakelaar (4), de elektro-motor loopt nu met

de hoogste snelheid. Laat de startvergrendeling los.

7. de motorzaag stopt als u de aan- en uitschakelaar weer loslaat. Een continu-schakeling is niet mogelijk.

Kettingrem controleren



De motor kan niet starten als de kettingrem vergrendeld is. Gebruik de kettingrem niet om de kettingzaag te starten of te stoppen.



1. ontgrendel de kettingrem door de remhendel tegen het voorste handvat te duwen (1).
2. leg de elektrische kettingzaag op een vaste, effen ondergrond. Ze mag niet met voorwerpen in aanraking komen.
3. sluit de machine op de netspanning aan.
4. houdt de elektrische kettingzaag goed met beide handen vast, met de rechter hand aan het achterste en met de linker hand aan het voorste handvat. Duimen en vingers moeten de handvaten goed omsluiten.
5. start de elektrische kettingzaag.
6. bedien bij lopende motor de kettingremhendel(2) met de linker hand. Ketting moeten abrupt stoppt.
7. Als de kettingrem goed functioneert, laat u de aan-/uitschakelaar los en haalt u de rem van de ketting.



Indien de kettingrem niet goed funtioneert, mag u de elektrische kettingzaag niet gebruiken. Laat de elektrische kettingzaag door onze klantenservice repareren (zie voor adresgegevens pagina 93).

Automatische oliebevloeiing controleren

Kontroleer voor het starten het oliepeil en de automatische olie-bevloeiing.



- Start de kettingzaag en houdt ze boven een lichte ondergrond. De zaag mag de bodem niet aanraken.

Als u oliesporen ziet, funktioneert de kettingzaag naar behoren. Stel de olietoevoer zo in dat er geen olie naar beneden drupt, maar dat de ketting nooit droog loopt. Als de ketting wordt opgeslagen, moet de olietoevoer echter op nul worden gezet.

i Bij koud weer kan de olie dik worden. Stel de olietoevoerknop in op maximale toevoer.

i Indien u geen oliesporen ziet, reinig dan de olieleiding of laat de elektrische kettingzaag door onze klantenservice repareren (zie voor adresgegevens pagina 93).

Kettingolietoevoer reguleren

De kettingolietoevoer kan met de knop **G** 3 worden ingesteld.

- + meer olie
- minder olie

Zwaard vervangen

- F**
1. Schakel de zaag uit en trek de stekker uit het stopcontact.
 2. Plaats de zaag op een vlakke ondergrond.
 3. Verwijder de borgschroef (1) onder de spanunit.
 4. Draai de bevestigingsschroef (2) **tegen de wijzers van de klok** in, om de kettingwielkap (3) te verwijderen.
 5. Verwijder het zwaard en de ketting.
 6. Om het zwaard te monteren, zet u het zwaard op de railpinnen, zodat de spanplaat naar buiten wijst (4).

Zaagketting monteren

- G**
1. Schakel de zaag uit en trek de stekker uit het stopcontact:

2. Leg de ketting zo uit, dat de tanden met de klok mee wijzen (1).
3. Leg de ketting om het aandrijf wiel (2) en in de sleuf van het zwaard. Het is normaal als de ketting enigszins doorhangt.
4. Span de ketting op door de spanplaat (3) **met de wijzers van de klok** mee te draaien.
5. Plaats de kettingwielkap (4). Plaats eerst de nok op de afdekking in de daarvoor bedoelde inkeping op het apparaat worden geplaatst (5). Trek de bevestigingsschroef (6) slechts licht aan, omdat de ketting nog moet worden opgespannen.
6. Bevestig de kettingwielkap ook met de borgschroef (7).

i Het opspannen van de nieuwe ketting wordt in het hoofdstuk „Inbedrijfstelling“ beschreven.

Zaagtechnieken

Allgemeen

- U heeft een betere controle over de zaag als u met de onderkant van het zwaard (met trekkende ketting) en niet met de bovenkant van het zwaard (met schuivende ketting) zaagt.
- De ketting mag tijdens of na het doorzagen noch de aarde noch andere voorwerpen aanraken.
- Let op dat de zaagketting nooit in de zaagsnede wordt geklemd. De boomstam mag niet breken of scheuren.
- Let ook op de veiligheidsmaatregelen i.v.m. terugslag (zie veiligheidsvoorschriften)

! *Als de ketting vast komt te zitten, probeer dan in geen geval de elektrische kettingzaag met geweld uit de boom te trekken. Er bestaat verwondingsgevaar. Zet de motor af en gebruik een*

wig of een hefboomarm om de elektrische kettingzaag los te krijgen.

Doorzagen

Doorzagen is het zagen van de geveld boom in kleinere, te hanteren stukken.

- Let erop dat de ketting tijdens het zagen niet de aarde raakt.
- Zorg voor een goede, stabiele houding en stelt u zich op steile terreinen boven de stam.

K 1. Stam ligt op de grond

Zaag de stam langs boven volledig door en let erop, op het einde de bodem niet te raken. Indien de stam kan worden gedraaid, zaagt u hem voor 2/3 door. Vervolgens draait u de stam om en zaagt u de rest van boven naar beneden door.

L 2. Stam is aan 1 kant gestut

Zaag de stam eerst van beneden naar boven (met de bovenkant van het zwaard) voor 1/3 door, om te voorkomen dat stam scheurt. Zaag vervolgens de boom van boven naar beneden (met de onderkant van het zwaard) naar de eerste zaagsnede toe, om te voorkomen dat de ketting wordt vastgeklemd.

M 3. Stam is aan beide kanten gestut

Zaag de stam eerst van boven naar beneden (met de onderkant van het zwaard) voor 1/3 door. Zaag de stam vervolgens van onder naar boven (met de bovenkant van het zwaard) door, tot de onderste zaagsnede is bereikt.

N 4. Zagen op een zaagbok

Houd de elektrische kettingzaag met beide handen stevig vast en beweeg de kettingzaag tijdens het zagen van het lichaam af. Als de stam is doorgezaagd, brengt u de zaag rechts langs uw lichaam (1). Houd uw

linkerarm zo recht mogelijk (2). Let op de vallende stam. Ga zo staan, dat de vallende stam geen gevaar oplevert. Let op uw voeten. De vallende stam kan op uw voeten vallen. Denk ook om uw evenwicht (3).

O Snoeien

Met snoeien wordt het afzagen van takken en twijgen van een geveld boom bedoeld.

! *Er gebeuren vaak ongelukken bij het snoeien. Zaag nooit takken af als u op een boomstam staat. Let op een eventuele terugslag als takken onder spanning staan.*

- Verwijder de zijtakken pas na het doorzagen.
- Onder spanning staande takken moeten van onder naar boven gezaagd worden om vastklemmen van de kettingzaag te voorkomen.
- Bij het afzagen van dikkere takken gebruikt men dezelfde techniek als bij het verzagen.
- Werk links van de stam en zo dicht mogelijk bij de elektrische kettingzaag. Laat het gewicht van de zaag zoveel mogelijk op de stam rusten.
- Verander van plaats om takken aan de andere kant van de stam af te zagen.
- Vertakte takken worden apart afgezaagd.

Bomen vellen

! *Er is veel ervaring vereist om bomen te vellen. Vel enkel bomen als u zeker en veilig met de elektrische kettingzaag kan omgaan. Gebruik de elektrische kettingzaag in ieder geval niet als u zich onzeker voelt.*

- Let erop dat er geen mensen of dieren in de buurt van het werkterrein zijn. De veilige afstand tussen de te vellen boom en de eerstvolgende werkplaats moet 2 ½ boom-lengte bedragen.

- Let op de valrichting. De gebruiker moet zich in de buurt van de gevelde boom veilig kunnen bewegen om de boom makkelijk te kunnen doorzagen en snoeien.
- Vermijd dat de vallende boom in een andere boom blijft hangen. Let op de natuurlijke valrichting die van neiging en kromming van de boom, van de windrichting en het aantal tallen afhankelijk is.
- Sta bij steile terreinen steeds boven de te vellen boom.
- Kleine bomen met een diameter van 15-18 cm kunnen normaal met 1 snede afgezaagd worden.
- Bij bomen met een grotere diameter moet er met kerfsnijwerk en een valsneede gewerkt worden (zie onder).

! *Vel geen boom als er een sterke of draaiende wind is of als er gevaar voor beschadiging van eigendom bestaat of als de boom op leidingen zou kunnen vallen.*

i Zet onmiddellijk na einde van de werkzaamheden de oorbescherming af zodat u waarschuwingssignalen en geluiden kan horen.

- O** 1. **Snoeien:**
Verwijder takken die naar beneden hangen door even boven de tak te beginnen. Snoei nooit hoger dan op schouderhoogte.
- P** 2. **Vluchttraject:**
Verwijder het kreupelhout rondom de boom, zodat u zich eenvoudig kunt terugtrekken. Het vluchttraject (1) dient in ongeveer 45° te staan op de geplande valrichting (2).
- Q** 3. **Kerven zagen**
Maak een valkerf in de richting waarin de boom moet vallen.
Begin met een boven-zaagsneede.
Maak dan een horizontale snede van

de onderkant te beginnen, die exakt met de bovenste zaagsneede samenkomt (A). De kerf moet een diepte van ongeveer ¼ van de stamdiameter en een hoek van 45° vertonen.

! *Ga nooit voor een boom staan die ingekerfd is.*

Q 4. **Valsneede (B)**
Maak de valsneede aan de andere zijde van de stam, terwijl u links van de boomstam staat en met trekken de ketting zaagt. De valsneede moet horizontaal ca. 3-5 cm boven de horizontale kerfsneede verlopen. De valsneede moet zo diep zijn dat de afstand tussen valsneede en kerflijn minstens 1/10 van de stamdiameter bedraagt. Het niet doorgezaagde deel van de stam wordt als breekmaat omschreven.

R Schuif een wig of een breekijzer in de valsneede van zodra deze diep genoeg is, om vastklemmen van het zwaard te vermijden.

S 5. als de stamdiameter groter is dan de lengte van het zwaard, maak dan 2 snedes.

! *Wij raden onervaren gebruikers veiligheidshalve af om een boomstam te vellen waarvan de diameter groter is dan de lengte van het zwaard.*

6. Na het zagen van de valsneede valt de boom vanzelf of met behulp van de wig of het breekijzer.

! *Trek de zaag uit de snede, schakel de motor uit, leg de elektrische kettingzaag neer en verlaat het terrein via de vluchtweg van zodra de boom begint te vallen.*

Onderhoud en reiniging

! *Voer onderhouds- en reinigingswerkzaamheden hoofdzakelijk bij uitgeschakelde motor en uitgetrokken stekker uit. Verwondingsgevaar! Laat onderhoudswerkzaamheden die niet in deze handleiding worden genoemd door onze werkplaats uitvoeren (zie voor adresgegevens pagina 93). Gebruik enkel originele vervangstukken. Laat de machine eerst afkoelen vooraleer u de machine gaat reinigen of herstellen. Gevaar voor verbranding!*

Reiniging

- Reinig de machine grondig na elk gebruik. Daardoor verlengt u de levensduur van de machine en vermijdt u ongelukken.
- Houdt de handvaten benzine-, olie- en vetvrij. Maak de handvaten indien nodig met een vochtige, in zeep gewassen vod schoon. Gebruik geen oplosmiddel of benzine voor het reinigen!
- Reinig na elk gebruik de ketting. Gebruik hiervoor een penseel of handveger. Gebruik geen vloeistoffen voor het reinigen van de ketting. Na reiniging de ketting licht met olie instrijken.
- Reinig de verluchtingsgaten en de oppervlakken van de machine met een penseel, handveger of droge vod. Gebruik geen vloeistoffen voor het reinigen.

Onderhoudsintervallen

Voer de in onderstaande tabel opgesomde onderhoudswerkzaamheden regelmatig uit. Door regelmatig onderhoud van uw zaag wordt haar levensduur verlengd. Bovendien kan u dan optimaal zagen en worden ongelukken vermeden.

Kettingen oliën

! *Reinig en olie de ketting regelmatig. Daardoor houdt u de ketting scherp en levert de machine topprestaties. Bij schade veroorzaakt door ontoereikend onderhoud van de elektrische kettingzaag vervalt de garantie. Trek de stekker uit en gebruik snijvaste handschoenen als u aan de ketting of aan het zwaard werkt.*

- Olie de ketting na reiniging, na 10 uur gebruik of minstens 1 maal per week naar gelang wat eerst voorkomt.
- Voor het oliën moet het zwaard, voornamelijk de tanden van het geleispor, grondig gereinigd worden. Gebruik hiervoor een handveger of een droge vod.
- De delen van de ketting kan u het best met behulp van een oliespuit met punt oliën (in de vakhandel te verkrijgen). Breng druppelsgewijs olie aan op de punten van de tanden en de schakels van de ketting.

Ketting slijpen

! *Een fout geslepen ketting verhoogt het risico op terugslag! Gebruik snijvaste handschoenen als u aan de ketting of het zwaard werkt.*

i Een scherpe ketting garandeert optimale prestaties. Ze gaat moeiteloos door het hout en laat grote, lange houtspanen achter. Als u het zwaard door het hout moet duwen en de houtspanen zeer klein zijn, betekent dat dat de ketting stomp is. Als de ketting zeer stomp is, heeft men überhaupt geen spanen, alleen houtstof.

- De zagende delen van de ketting zijn de snijonderdelen die uit een zaagtand en een dieptebegrenzer bestaan. Het hoogteverschil tussen deze twee bepaalt de slijpdiepte.

- Bij het slijpen van de zaagtanden moeten volgende waarden in acht genomen worden:

- slijphoek (30°)
- borsthoek (85°)
- slijpdiepte (0,65 mm)
- diameter van de ronde veil (4,0 mm)

! Afwijkingen van de aangegeven maten van de slijpgeometrie kunnen de neiging van de machine tot terugslag verhogen. Vergroot het gevaar op ongevallen.

Voor het slijpen van de ketting zijn speciale werktuigen noodzakelijk, waarvan de messen de juiste hoek hebben en in de juiste diepte geslepen zijn. Onervaren gebruikers van kettingzagen raden wij aan de ketting door een vakman of in een werkplaats te laten slepen. Als u toch zelf de ketting wil slepen, koop dan het noodzakelijke gereedschap in de vakhandel.

1. Schakel de zaag uit en trek de stekker uit het stopcontact.
2. Verwijder de ketting (zie hoofdstuk 'Bedienen van de kettingzaag'). Om te zorgen dat de tanden goed kunnen worden geslepen, dient de ketting strak rond het zwaard te zitten.
3. voor het slijpen is een ronde vijl met een diameter van 4,0 mm vereist.

Tabel onderhoudsintervallen

Maschine-onderdeel	Uit te voeren	Voor elk gebruik	Na 10 uur gebruik
Onderdelen van de ketting-grem	Kontrolleren, indien nodig vervangen	✓	
Kettingwiel	Kontrolleren, indien nodig vervangen	✓	
Ketting	Kontrolleren, oliën, indien nodig slijpen of vervangen	✓	
Zwaard	Kontrolleren, omdraaien, reinigen, Oliën	✓	✓

! Andere diameters beschadigen de ketting en verhogen het gevaar op ongevallen bij het werken met de zaag.

4. slijp enkel van binnen naar buiten. Leidt de veil van de binnenkant van de zaagtand naar buiten. Houdt de veil omhoog als u ze terugtrekt.
5. slijp eerst de tanden aan een kant. Draai de zaag om en slijp de tanden aan de andere kant.
6. de ketting is versleten en moet door een nieuwe vervangen worden als er slechts nog ca. 4 mm van de zaagtand over is.
7. na het slijpen, moeten alle snijdelen even lang en breed zijn.
8. na 3 keer slijpen, moet telkens de slijpdiepte (dieptebe grenzing) gecontroleerd worden en de hoogte met behulp van een platte vijl aangepast worden. De dieptebe grenzing moet ca. 0,65 mm tegenover de zaagtand naar achter geplaatst worden. Rond daarna de dieptebe grenzing een beetje naar voor af.

Spanning instellen

Het instellen van de kettingspanning is in het gedeelte over ingebruikname, kettingzaag spannen, beschreven.

- Schakel de zaag uit en trek de stekker uit
- Controleer de spanning regelmatig en stel deze zo veel mogelijk bij zodat de ketting nauw aan het geleispoor ligt, maar toch nog los genoeg zit om met de hand aan te kunnen trekken.

Nieuwe ketting laten inlopen

Bij een nieuwe ketting vermindert de spankracht na enige tijd. Daarom moet u na de eerste 5 snedes, daarna in grotere afstanden, de ketting opnieuw aanspannen.

! Bevestig nooit een ketting op een afgesleten aandrijfwiel of een beschadigd zwaard.

Zwaard onderhouden

! Gebruik snijvaste handschoenen als u aan de ketting of het zwaard werkt.

Het zwaard moet na alle 8-10 uren gebruik omgedraaid worden, om een gelijkmatige slijtage te garanderen (zie ook gedeelte ingebruikname)


1. Schakel de zaag uit en trek de stekker uit.
2. neem de kettingwielbescherming, de ketting en het zwaard af.
3. controleer het zwaard op slijtage. Verwijder beschadigingen op het geleispoor met een platte vijl.
4. reinig de olietoevoer van het zwaard om een optimale, automatische oliebevloeiing van de ketting tijdens het zagen te garanderen.
5. monteer zwaard, ketting en kettingwielbescherming en span de ketting aan.

i Bi optimale oliedoorvoer en juist ingestelde olietoevoerknop sproeit de ketting enkele seconden automatisch een beetje olie nadat de zaag wordt gestart

Berging en milieu

Giet afgewerkte olie niet in de riool of afvoer. Ontdoet u zich op een milieuvriendelijke manier van uw afgewerkte olie, geef de oli aan een afvalinzamelpunt af.

Breng het apparaat, de toebehoren en de verpakking naar een geschikt recyclagepunt.

 Machines horen niet thuis in het huisafval.

Leeg de olietank zorgvuldig en geef uw elektrische kettingzaag ter recycling af. De kunststoffen en metalen onderdelen kunnen volgens soort gescheiden worden en zijn zo voor recycling geschikt.

Voor vragen hieromtrent kunt u terecht bij ons servicecenter (zie voor adresgegevens pagina 93).

Vervangstukken

De onderstaande reserveonderdelen kunt u via het Grizzly servicecenter bestellen (zie voor adresgegevens pagina 93).

Bij bestellingen dient u het machinetype en het artikelnummer aan te geven.

- Kettingzaag, 40 cm.....3009 1570
- Zwaard, 40 cm.....3010 0420
- Bio-kettingolie 1 l3023 0001
- Bio-kettingolie 5 l3023 0002

Mocht u andere onderdelen nodig hebben, dan kunt u de artikelnummers aan de detailtekeningen ontnemen.



396-862-300208



Garantie

Wij verlenen gedurende 36 maanden garantie op dit apparaat. Voor bedrijfsmatig gebruik en inruilregelingen geldt een verkorte garantieperiode van 12 maanden, in overeenstemming met de wettelijk vastgelegde bepalingen. Beschadigingen, die op natuurlijke slijtage, overbelasting of onachtzame bediening berusten, vallen niet onder de garantie. Bepaalde bouwelementen zijn onderhevig aan slijtage en vallen niet onder de garantie. Hiertoe behoren vooral: ketting, zwaard, kettingwiel en koolborstel, zolang de reclamatie niet op fouten in het materiaal berust. Ook beschadigingen aan de ketting of het zwaard, die door ontoereikend smeren veroorzaakt zijn, vallen niet onder de garantie.

Voorwaarde voor de garantie is bovendien, dat de in de gebruiksaanwijzing opgegeven onderhoudsintervallen werden nageleefd als ook de richtlijnen i.v.m. reiniging, onderhoud en reparatie. Beschadigingen die door productie of materiaalfouten ontstaan zijn, worden kosteloos door vervangstukken of reparatie verholpen. Voorwaarde voor deze bepaling is wel, dat het apparaat intact en met koop- en garantiebewijs aan ons servicecenter wordt overhandigd (kijk op pagina 93 voor de adresgegevens).

U kunt reparaties die niet onder de garantie vallen, tegen betaling laten uitvoeren door ons servicecenter. Zij brengen graag eerst een offerte uit. Wij bewerken alleen apparaten die, voldoende zijn verpakt en voldoende gefrankeerd worden opgestuurd.

U kunt onverpakt vrachtgoed en hoge transportkosten voorkomen als u de ketting en het zwaard demonteert en deze delen samen met het motorblok in het achterste deel van de originele doos verpakt. Het voorste, dunne gedeelte van de doos kunt u losknippen. De doos is dan langwerpiger van vorm. Lijm deze delen wel goed vast.

De afzender draagt het transportrisico. Wanneer wij menen dat de klacht inderdaad onder de garantiebepalingen valt, verzoeken wij u om telefonisch contact op te nemen met ons servicecenter. Daar krijgt u dan meer informatie over de verdere afhandeling van uw klacht.

Opgelet: stuur in geen geval defekte machines met

volle olietank op. Leeg de tank! Eventuele beschadigingen (olie loopt uit als de machine zijwaarts of op de kop gesteld wordt) of brandbeschadigingen die door het transport zijn ontstaan, worden ten laste van de afzender gelegd.

Ongefrankeerde – oningepakt, express of andere speciale zendingen – toegezonden machines worden niet aangenomen.

Wanneer wij menen dat de klacht inderdaad onder de garantiebepalingen valt, verzoeken wij u om telefonisch contact op te nemen met ons servicecenter. Daar krijgt u dan meer informatie over de verdere afhandeling van uw klacht. Berging van uw machines voeren wij kosteloos uit.

Technische informatie

Elektrische kettingzaag	FKS 2200/08
Netspanning	230V~, 50 Hz
Prestatievermogen	2200 Watt
Veiligheidsklasse	□III
Kettingnelheid	12,1 m/s
Gewicht (zonder zwaard en ketting)	4,7 kg
Gewicht (met zwaard en ketting)	5,4 kg
Kettingsteek	Oregon 3/8" LoPro .050
	verchromde zaagtanden, terugslagarm
Zwaard	Oregon Double Guard 91 met neuswiel
Schakelafstand	10 mm
Schakelsterkte	1,3 mm
Tanden van het kettingwiel	7
Zaaglengte (max.)	400 mm
Geluidsniveau gegarandeerd	112 dB (A)
Geluidsdruk	98 dB (A)
Vibratie	3,15 m/s ²

Technische en optische veranderingen kunnen in het kader van voortdurende ontwikkeling onaangekondigd worden aangebracht. Alle afmetingen, aanwijzingen en gegevens in deze bedieningshandleiding zijn daarom onder voorbehoud. Op basis van deze bedieningshandleiding kunnen daarom geen wettelijke aanspraken worden gemaakt.

396-862-300208

Foutmeldingen

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Machine start	Geen stroom	Stopcontact, kabel, leiding, stekker controleren, indien nodig reparatie door vakman.
	Zekering springt	Zekering controleren, zie aanwijzing
	Aan- en uitschakelaar is defekt	Reparatie door klantendienst
	Koolborstel is versleten	Reparatie door klantendienst
Ketting loopt niet	Motor is defekt	Reparatie door klantendienst
	Kettingrem geblokkeerd ketting	Kettingrem controleren, eventueel rem ontgrendelen
Slechte snijprestatie	Ketting fout gemonteerd	Ketting juist monteren
	Ketting stomp	Zaagtanden scherp of nieuwe ketting spannen
	Ontoereikende spanning	Spanning controleren
Zaag loopt moeizaam, ketting springt los	Onvoldoende spanning	Spanning controleren
Ketting wordt heet, rookontwikkeling bij zagen, verkleuring van het zwaard	Te weinig olie	Oliepeil controleren en ev. olie bijvullen,
		Olie-automatische controleren en ev. olietoevoer reinigen of reparatie door klantendienst
		Oliefijnafstelling (olietoevoerknop) controleren

Símbolos colocados no manual



Símbolos de perigo com informações sobre a prevenção de danos pessoais e materiais.



Símbolos de ordens (ao invés do símbolo de interrogação, a ordem é esclarecida) com informações sobre a prevenção de danos.



Avisos de instrução, com informações sobre o melhor manuseamento com o aparelho.

Símbolos colocados na serra



Antes de começar a trabalhar, familiarize-se com todas as unidades de comando. Aprenda a lidar com a serra e peça a um técnico que lhe explique o funcionamento, modo de operar, bem como as técnicas de serragem.



Leia atentamente as instruções, cumprindo com rigor as instruções do manual da máquina.



Utilize equipamento de protecção individual. Utilize sempre óculos de protecção ou melhor ainda uma máscara, protector de ouvidos, capacete de segurança, vestuário de trabalho com protectores contra cortes, luvas anti-corte, botas de segurança com sola antiderrapante e protectores contra cortes.



Atenção! Recuos repentinos – tenha em conta que a máquina poderá recuar bruscamente durante o trabalho.



Não exponha o aparelho à chuva. evite que a mesma fique húmida ou seja operada num ambiente húmido.



Atenção! Se o cabo de alimentação estiver danificado ou cortado, retire imediatamente a ficha da tomada.



Nível de potência acústica garantido



As máquinas não devem ser deixadas para o lixo doméstico.



Longitud carril de guia



Classe de protecção II

Avisos gerais



Antes de começar a trabalhar com a serra, familiarize-se com todas as unidades de comando. Pratique o manuseio da serra (como cortar ao comprimento a madeira redonda sobre um cavalete) e obtenha as informações acerca do funcionamento, do modo de acção, das técnicas de serrar e do equipamento de protecção pessoal junto de utilizadores ou técnicos especializados e com experiência no assunto.



Aquando do abate de árvores, tenha em atenção a protecção contra ruídos e os regulamentos locais. Os regulamentos locais podem exigir um teste de qualificação. Informe-se junto à Administração Florestal.

Segurança elétrica:



Cuidado: Assim evitam-se acidentes e lesões procedentes de choque eléctrico:

- Ligue a serra de corrente eléctrica somente a uma tomada com dispositivo de protecção contra corrente de defeito (aparelho de protecção sensível à corrente diferencial-residual), aplicando uma corrente

396-862-300208

nominal não superior a 30 mA.

- Tenha em conta que a tensão da rede deve corresponder às indicações na chapa de identificação.
- Proteja o equipamento contra humidade; evite que o mesmo fique húmido ou seja operado num ambiente húmido.
- Antes de qualquer utilização, verifique se o aparelho, o cabo de ligação à rede e a respectiva ficha apresentam danos. Evite o contacto físico com peças ligadas à terra (p. ex. vedações e postes metálicos).
- Para transportar a serra, não segure na máquina pelo cabo eléctrico. Não utilize o cabo para retirar a ficha da tomada. Proteja o cabo contra o calor, óleo e arestas cortantes.
- Utilize apenas cabos de extensão destinados a serem usados ao ar livre. Um corte transversal do cordão do cabo de extensão deverá medir, no mínimo, 1,0 mm². Antes de qualquer utilização, desenrole todo o cabo do tambor. Verifique se o cabo apresenta sinais de danos.
- Cabos, acoplamentos e fichas que apresentem danos, bem como cabos de ligação que não correspondam às respectivas normas, não devem ser usados. Verifique se o cabo apresenta sinais de danos. Se o cabo de alimentação estiver danificado ou cortado, retire imediatamente a ficha da tomada.
- Quando a conexão elétrica deste aparelho estiver danificada, ela deve ser substituída por uma conexão apropriada através a assistência técnica do fabricante ou por pessoa devidamente qualificada, evitando assim, transtornos perigosos.

Operar o aparelho:



Cuidado: Assim evitam-se acidentes e lesões:

Preparação:

- Este aparelho não se destina para ser usado por pessoas (inclusive crianças) com deficiências físicas, psíquicas e sensoriais

- ou com falta de experiência e/ou por falta de conhecimento sobre o equipamento; exceto na existência de uma pessoa com instrução adequada sobre a utilização do aparelho a qual supervisiona e assume a responsabilidade da segurança.
- Utilize roupa apropriada durante o trabalho que lhe confira liberdade de acção. Esta roupa de trabalho deverá incluir um capacete de segurança, protector de ouvidos, óculos de protecção ou máscaras, luvas anti-corte e sapatos anti-corte com sola antiderrapante, bem como calças com protectores contra cortes.
- Mantenha o seu sítio de trabalho em ordem. Inicie os serviços somente se a área de trabalho estiver desimpedida e se tiver planeado um caminho de retirada seguro a ser usado durante a queda das árvores.
- Repare que pessoas e animais não deverão estar próximos da zona de trabalho. Observe atentamente as crianças.
- Nunca ponha a serra de corrente eléctrica a funcionar antes de ter montado correctamente a barra de guia, a cadeia da serra e a cobertura da roda dentada.

Utilização:

- Não trabalhe com a serra de corrente eléctrica se estiver cansado ou depois de ter ingerido álcool ou comprimidos. Interrompa o trabalho, sempre que necessário.
- A serra de corrente eléctrica foi concebida para ser usada com ambas as mãos. Nunca use só uma mão para trabalhar com a serra e evite cortes acima da altura do ombro.
- Ao serrar deverá estar numa posição segura. Evite trabalhar enquanto estiver em escadas, numa árvore ou em outros lugares instáveis. Tenha muito cuidado ao trabalhar num terreno em declive.
- Coloque sempre o cabo de alimentação atrás do operador e atrás da serra.
- Antes de ligar a máquina, certifique-se de que a serra de corrente eléctrica não está em contacto com nenhum objecto. Desligue a serra antes de pousá-la.

- Para mudar de lugar, tenha em conta que a serra de cadeia e o respectivo travão devem estar presos e a serra de corrente eléctrica deve estar desligada, sem o dedo poder entrar em contacto com o interruptor de ligar/desligar. Ao transportar a serra, a cadeia e a barra de guia devem estar voltadas para trás. Para o efeito, coloque o dispositivo de protecção na cadeia da serra.
- Não trabalhe enquanto chove ou em condições de tempo adversas ou num ambiente húmido. Trabalhe apenas num lugar com boa iluminação.
- Tenha em conta que os punhos devem estar secos e limpos para poder trabalhar.
- Antes de qualquer corte, fixe bem o dispositivo de fixação da madeira, situado junto à cadeia; só depois poderá começar a serrar.
- É necessário ter muito cuidado ao serrar pequenos arbustos e ramos. Os ramos mais fracos poderão ficar presos na serra, movendo-se subitamente em direcção ao operador; na mesma situação existe também o risco de o operador ficar desequilibrado.
- Evite cortar árvores finas e madeira serrada.
- Tenha em conta que um ramo sob tensão pode recuar de repente quando a tensão da madeira se afrouxa subitamente. Esta situação implica o perigo de lesões.
- Não utilize a serra junto a líquidos ou gases inflamáveis. O incumprimento desta instrução implica o perigo de incêndios e explosões.
- Não trabalhe com uma serra danificada, incompleta ou modificada sem o consentimento do fabricante. Nunca utilize a serra se o equipamento de protecção tiver um defeito. Não utilize ferramentas se o seu interruptor de ligar/desligar estiver avariado. Antes de pôr a máquina a funcionar, verifique as condições de segurança da serra, especialmente no que diz respeito à barra de guia, cadeia e travão da cadeia.
- Se não pretender utilizar a máquina ou antes de uma manutenção, limpeza ou

substituição de acessórios, retire a ficha de alimentação da tomada. Repare que a serra deve estar desligada para se poder ligar a ficha à tomada.

- Conserve o equipamento não utilizado em lugar seco e fechado, fora do alcance das crianças.



Cuidado! Assim se evitam danos a pessoas e ao aparelho:

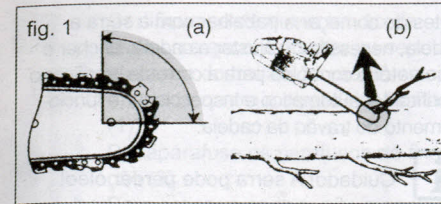
Cuidados a serem tomados:

- Mantenha a cadeia limpa e afiada para poder trabalhar em condições melhores e mais seguras.
- Durante os trabalhos, tem de ter em conta que a máquina não deve exceder a potência máxima. Não use aparelhos de baixa potência para trabalhos pesados. Não utilize ferramentas para finalidades, a que não se destinam.
- Siga cuidadosamente as instruções de manutenção, controlo e serviço neste manual.
- Dispositivos de protecção e peças danificadas devem ser reparados ou substituídos convenientemente pelos nossos Serviços de Assistência Técnica (ver morada na pág. 93), salvo se houver outras indicações contrárias no Manual de Instruções.
- Todos os trabalhos de manutenção que não se encontrem discriminados neste manual, deverão ser somente executados pelo nosso Serviço de Assistência Técnica, especializado em serras.
- Utilize apenas acessórios recomendados neste manual.

Medidas de protecção contra recuos repentinos



Atenção aos recuos repentinos! Durante o trabalho, tenha em conta que a máquina poderá recuar subitamente. Este fenómeno implica o perigo de lesões. Poderá evitar recuos repentinos se estiver atento e aplicar o método de serragem adequado.



A designação „recuo repentino“ refere-se a um ressalto brusco da serra e da barra de guia, baseado na resistência de um objecto. Ocorre quando a ponta da guia, a área sujeita a recuos repentinos (ver Figura 1/ Ilustração a), entra em contacto com um objecto ou quando a madeira prende a serra durante o corte. Durante o recuo repentino, o operador sente um golpe violento da serra e da barra de guia. Em consequência deste golpe, poderá perder o controlo da serra, ficando gravemente ferido. Nunca se esqueça de segurar firmemente a serra com as duas mãos, colocando a mão direita no punho traseiro e a mão esquerda no punho dianteiro. Deve-
r fechar as mãos de modo a que os polegares e os dedos segurarem firmemente os punhos.

- Durante a serragem, evite utilizar a ponta da guia (ver Figura 1/ Ilustração b) e não posicione a serra acima da altura do ombro. Não se incline demasiado para a frente.
- Será mais fácil controlar a situação se utilizar o lado inferior da barra de guia para serrar em vez de usar o lado superior da mesma.
- A desrama exige cuidados especiais. Certifique-se de que não há objectos no chão, nos quais se possa tropeçar.
- Respeite as instruções para afiar e conservar a serra em boas condições.

Descrição geral

Descrição funcional

A serra de cadeia é accionada por um motor eléctrico. A cadeia da serra em funcionamento é conduzida por um sabre (barra de guia). O aparelho está equipado com um sistema de aperto rápido da cadeia e um travão da cadeia

de paragem breve. Um sistema automático de óleo garante a lubrificação contínua da cadeia. A serra de cadeia está equipada com diversos dispositivos de segurança para a protecção do utilizador.

Para obter informações acerca das unidades de comando, consulte as descrições indicadas a seguir.



As ilustrações respeitantes ao funcionamento e manutenção da máquina encontram-se na aba dianteira da página.

Esquema geral



- 1 Punho traseiro
- 2 Tampa do reservatório de óleo
- 3 Regulador da quantidade de óleo
- 4 Alavanca de travão da cadeia/ Protecção dianteira da mão
- 5 Barra de guia
- 6 Cadeia da serra
- 7 Estrela de desvio
- 8 Garra limitadora
- 9 Punho dianteiro
- 10 Motor eléctrico
- 11 Interruptor de Ligar/Desligar
- 12 Dispositivo de bloqueio
- 13 Pinos de segurança da cadeia
- 14 Anel tensor da cadeia
- 15 Parafuso de fixação para a cobertura da roda de cadeia
- 16 Parafuso de segurança
- 17 Cobertura da roda de cadeia
- 18 Indicador do nível de óleo
- 19 Protecção traseira da mão
- 20 Braçadeira para cabos
- 21 Cabo de ligação à rede
- 22 Carcás de protecção da barra de guia

Funções de segurança



- 1 Punho traseiro com protector de mão
Protege a mão contra lesões causadas por ramos e no caso de a cadeia

se desprender.

4 Alavanca do travão de cadeia/Protector de mão

Dispositivo de segurança que pára imediatamente a cadeia em caso de recuos repentinos; também é possível accionar manualmente a alavanca; protege a mão esquerda do operador se escorregar do punho dianteiro.

6 Cadeia com reduzida tendência para recuar bruscamente

Serve para reduzir o efeito de recuos repentinos através de dispositivos de segurança especialmente concebidos.

8 Garra de encosto de metal

Aumenta a estabilidade durante a execução de cortes verticais, facilitando a serragem.

10 Motor eléctrico

Por motivos de segurança, dispõe de um isolamento duplo.

11 Dispositivo de Ligar/Desligar com paragem imediata da cadeia

Logo que o operador largue o interruptor de ligar/desligar, o aparelho desliga imediatamente.

12 Bloqueio de funcionamento

Para ligar o aparelho é necessário soltar o bloqueio de funcionamento.

13 Pino de fixação da cadeia

Reduz o perigo de lesões caso a cadeia se quebre ou se desprenda.

Colocação em funcionamento



Utilize sempre luvas de protecção para trabalhar junto à cadeia da serra. Aplique apenas peças originais. Retire a ficha da tomada, sempre que trabalhe com a serra.

O aparelho encontra-se completamente montado aquando do fornecimento.

Antes de começar a trabalhar com a serra a cadeia, necessita de ajustar a cadeia, encher o reservatório com óleo para a corrente, verificar o lubrificador automático e inspeccionar o funcionamento do travão da cadeia.



Cuidado! A serra pode perder óleo!

Tenha em conta que a serra tende a perder óleo depois da sua utilização; assim sendo, o óleo poderá sair da máquina, especialmente se esta for colocada nas faces laterais ou na face superior. Este processo é normal, devendo-se à existência necessária de uma abertura de ventilação situada do lado superior do reservatório, o que não constitui qualquer motivo de reclamação. Uma vez que todas as serras são controladas no tapete transportador e testadas com a aplicação de óleo, é possível que, apesar do esvaziamento, um pequeno resto de óleo permaneça no reservatório, o qual poderá sujar um pouco a caixa durante o transporte. Neste caso, utilize um pano para limpar a caixa.

Ajustar a tensão da cadeia

A tensão da cadeia deverá ser ajustada correctamente, o que aumentará o seu rendimento de corte e prolongará a sua vida útil.



Uma corrente não esticada correctamente pode romper-se ou desprender-se. Neste caso, há riscos de lesões. Verifique a tensão da corrente toda vez que for ligar a serra eléctrica e depois de uma hora de serviço.

A cadeia está correctamente ajustada se nenhuma parte da mesma ficar situada por baixo do lado inferior da barra de guia e se for possível puxá-la com uma mão enluvada até a cadeia contornar toda a barra de guia. Aplicando-se uma força de tracção de 9 N (aproximadamente 1 kg) na cadeia da serra, a distância entre a cadeia e a barra de guia não deverá exceder 2 mm.

396-862-300208



neste caso, utilizar óleo para corrente sem agentes adesivos.



1. Desaparafuse a tampa do reservatório de óleo (2) e meta o óleo para corrente no reservatório.
2. Limpe o óleo eventualmente derramado com um pano e feche a tampa.



1. Certifique-se de que o travão da cadeia se encontra solto, ou seja, a alavanca do travão da cadeia esteja apertada contra o pegadoiro frontal (1).
2. Desaparafuse os parafusos de fixação (3).
3. Para esticar a cadeia, gire o anel tensor da cadeia (2) **no sentido dos ponteiros do relógio**. Para diminuir a tensão, gire o anel tensor da cadeia **no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio**.
4. Aparafuse novamente os parafusos de fixação (3).



Se a cadeia da serra for nova, será necessário ajustar novamente a tensão após 5 cortes, no mínimo.

Lubrificação da cadeia



A barra de guia e a cadeia devem estar sempre lubrificadas. Durante o funcionamento da serra, a falta de óleo reduzirá o rendimento de corte e a vida útil da cadeia, acelerando o processo de embotamento da cadeia. A formação de fumo e a mudança de cor da guia são sinais da falta de óleo.

A serra de corrente eléctrica está equipada com um lubrificador automático, o qual serve para abastecer a guia e a cadeia de óleo.

- Controle regularmente o mostrador do nível de óleo (1) e não se esqueça de o reabastecer de óleo a tempo. A capacidade volumétrica do reservatório de óleo é de 135 ml.
- Utilize o óleo biológico, o qual contém aditivos para reduzir o atrito e o desgaste, não danificando o sistema de bombagem. Poderá encomendar este óleo através dos nossos Serviços de Assistência Técnica (ver morada na pág. 93)
- Se o óleo biológico para corrente da Grizzly não estiver à disposição, poderá,



Não ligue a serra de corrente eléctrica antes que a barra de guia, a cadeia e a cobertura da roda dentada estejam correctamente montadas. Tenha em conta que a tensão da ligação à rede deve corresponder às indicações na chapa de identificação da máquina. Antes de colocar a máquina em funcionamento, o operador deverá certificar-se de que está numa posição segura. Antes de ligar a máquina, o operador deverá também certificar-se de que a serra não está em contacto com nenhum objecto.



Atenção! A serra pode perder óleo, veja os avisos de segurança.

Ligar



1. Antes de colocar a máquina em funcionamento, verifique se o reservatório contém uma quantidade suficiente de óleo, introduzindo mais óleo se for necessário (veja o capítulo „Colocação em funcionamento“).
2. Destrave o travão da cadeia, empurrando a alavanca (1) do travão contra o punho dianteiro.
3. Utilize o fim do cabo de extensão para fazer um laço e pendure o mesmo no dispositivo de fixação para cabos (2), junto ao punho traseiro.
4. Ligue o aparelho à fonte de alimentação.



5. Segure firmemente a serra com as duas mãos, colocando a mão direita no punho traseiro e a mão esquerda no punho dianteiro. Deverá fechar as mãos de modo a que os polegares e os dedos segurem firmemente os punhos.
6. Para ligar o aparelho, utilize o polegar direito para carregar no bloqueio de funcionamento (3), pressionando depois o interruptor de ligar/desligar (4); a serra trabalha à velocidade máxima. Em seguida, largue o bloqueio de funcionamento.
7. A serra desliga imediatamente logo que o operador largue o interruptor de ligar/desligar. A máquina não dispõe de um modo de funcionamento contínuo.

Inspeccionar o travão da cadeia

i A cadeia da serra não gira enquanto o travão da cadeia estiver accionado.

1. Destrave o travão da cadeia, empurrando a alavanca do travão contra o punho dianteiro (1).
2. Coloque a serra sobre uma superfície sólida e plana. A mesma não deve estar em contacto com nenhum objecto.
3. Ligue o aparelho à fonte de alimentação.
4. Segure firmemente a serra com as duas mãos, colocando a mão direita no punho traseiro e a mão esquerda no punho dianteiro. Deverá fechar as mãos de modo a que os polegares e os dedos segurem firmemente os punhos.
5. Ligue a serra.
6. Enquanto o motor estiver a funcionar, utilize a mão esquerda para accionar a alavanca (2) do travão da cadeia. A cadeia deverá parar abruptamente.
7. Se o travão de cadeia estiver a funcionar bem, largue o interruptor de ligar/desligar e solte o travão da cadeia



Não pode utilizar a serra se o travão da cadeia não funcionar correctamente. Há perigo de lesão causada pelo funcionamento por inércia da corrente da serra.

A serra a cadeia deve ser reparada pelos nossos Serviços de Apoio ao Cliente (ver morada na pág. 93).

Inspeccionar o lubrificador automático

Antes de iniciar os trabalhos, verifique o nível de óleo e inspeccione o lubrificador automático.

- Ligue a serra e segure-a acima de uma superfície clara. A serra não deve entrar em contacto com o solo.
- Se o solo apresentar vestígios de óleo, a serra trabalha correctamente. Escolha o ajuste de lubrificação de maneira a que o óleo não comece a pingar sem, no entanto, deixar que a cadeia trabalhe a seco. Antes de armazenar a sua serra, certifique-se de que rodou o botão de regulação do óleo para o zero.



Com o tempo frio, o óleo pode engrossar, ficando mais consistente. Neste caso, regule o botão para a quantidade máxima de óleo.



Se não encontrar vestígios de óleo, poderá limpar o tubo de saída de óleo ou a serra terá de ser reparada por um serviço de assistência técnica especializado em serras (ver morada na pág. 93).

Regular a quantidade de óleo de corrente

Pode-se regular a quantidade de óleo da corrente por meio do botão regulador (3).

- + Quantidade de óleo grande
- Quantidade de óleo pequena

Substituição da barra de guia

1. Desligue a serra e desconecte o cabo da rede eléctrica.
2. Coloque a serra numa superfície plana.

396-862-300208



Técnicas de serragem

Generalidades

- É mais fácil controlar a máquina se utilizar o lado inferior da barra de guia para serrar em vez de usar o lado superior da mesma, ou seja, deverá serrar com a „cadeia a puxar“ em vez de serrar com a „cadeia a empurrar“.
- Durante ou após a serragem, a cadeia não deverá entrar em contacto com o solo nem com outros objectos.
- Certifique-se de que a cadeia não ficou presa em nenhum corte. O tronco da árvore não deve ficar nem partido, nem lascado.
- Repare nas medidas de protecção contra recuos repentinos (veja os avisos de segurança).



Se a cadeia da serra ficar presa, não aplique força para tirar a serra. Poderá ficar ferido. Desligue o motor e utilize um braço de alavanca ou um calço para desprender a serra.

Corte transversal

O corte transversal é o corte horizontal dos troncos das árvores abatidas, feito em pequenos pedaços.

- Certifique-se de que a cadeia não entra em contacto com o solo, durante a serragem.
- Certifique-se de que a sua posição é segura; ao trabalhar num terreno em declive, o operador deverá posicionar-se acima do tronco.



1. **Tronco posicionado no chão:**
Serre todo o tronco de cima para baixo, tendo em conta que não deverá entrar em contacto com o solo, ao finalizar o corte.
Se tiver a possibilidade de virar o tronco, serre apenas dois terços do mesmo. Depois, volte a virá-lo e acabe de serrar o resto por cima.

3. Retire o parafuso de segurança (1) localizado em baixo da unidade tensora.
4. Para retirar a cobertura da roda da cadeia (3), gire o parafuso de fixação (2) **no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio**.
5. Retire a barra de guia e a cadeia da corrente.
6. Para a montagem, coloque a barra de guia sobre os pinos da guia, de maneira que a placa de fixação esteja voltada para fora (4).

Montagem da cadeia da serra



1. Desligue a serra e desconecte o cabo da rede eléctrica.
2. Estenda a cadeia da corrente de maneira que os dentes cortantes fiquem direccionados **no sentido dos ponteiros do relógio** (1).
3. Coloque a cadeia à volta da roda dentada (2), inserindo-a na ranhura da barra de guia. É normal que a cadeia da corrente forme uma flecha.
4. Estique a cadeia girando a placa de fixação (3) no sentido dos ponteiros do relógio.
5. Coloque a cobertura da roda da cadeia (4). Para isto, terá de colocar primeiro a extremidade da cobertura no entalhe previsto para tal existente no aparelho (5). Aperte um pouco o parafuso de fixação (6), pois a cadeia da serra ainda tem de ser esticada.
6. Fixe a cobertura da roda da cadeia usando também o parafuso de segurança (7).



O capítulo “Colocação em funcionamento” descreve como esticar a cadeia da serra.



L 2. O tronco está apoiado numa extremidade:

Serre, primeiro, de baixo para cima (com a parte superior da barra de guia) um terço do diâmetro do tronco para evitar que este se lasque. Serre, depois, de cima para baixo (com a parte inferior da barra de guia) até chegar ao primeiro corte, para evitar que a serra fique presa.

M 3. O tronco está apoiado nas duas extremidades:

Serre, primeiro, de cima para baixo (com a parte inferior da barra de guia) um terço do diâmetro do tronco. Continue depois a serrar de baixo para cima (com a parte superior da barra de guia), até os dois cortes se encontrarem.

N 4. Serrar madeira em cima de um cavalete:

Segure a serra firmemente com ambas as mãos, mantendo-a durante a serragem em frente ao seu corpo. Quando tiver cortado completamente o tronco, mova a serra de modo a passá-la para o seu lado direito (1). Mantenha o braço esquerdo tão direito quanto possível (2). Esteja atento ao tronco que vai cair. Coloque-se numa posição fora de perigo. Tenha cuidado com os seus pés. Ao cair, o tronco poderá causar ferimentos. Mantenha-se em equilíbrio (3).

O Desrama

A desrama consiste no trabalho de tirar os ramos a uma árvore abatida.

! *Muitos acidentes ocorrem durante a desrama. Nunca corte os ramos de uma árvore se os seus pés estiverem em cima do tronco. Observe a área sujeita a recuos repentinos caso os ramos estejam sob tensão.*

- Retire os ramos de apoio apenas depois de ter efectuado o corte transversal.
- Ramos sob tensão deverão ser cortados de baixo para cima para evitar que a cadeia da serra se prenda.
- Para serrar os ramos mais grossos, utilize a mesma técnica que usou quando fez o corte transversal.
- Trabalhe à esquerda do tronco e o mais próximo possível da serra. Se for possível, o peso da serra deve incidir sobre o tronco.
- Mude de lugar quando quiser serrar os ramos que se encontram no lado oposto do tronco.
- Cada ramo de um eixo ramificado é cortado individualmente.

Abater árvores

! *Apenas um operador muito experiente é capaz de abater árvores. Para abater árvores, terá de saber utilizar de forma segura a serra. Sentindo-se inseguro, nunca deverá utilizar a serra.*

- Repare que pessoas e animais não deverão estar próximos da zona de trabalho. A distância de segurança mínima entre a árvore que deverá ser abatida e o lugar de trabalho mais próximo é igual ao comprimento médio de 2,5 árvores.
- Tenha em conta a direcção da queda.
- O terreno junto à árvore abatida deve ser suficientemente seguro, proporcionando ao operador liberdade de movimento e facilitando o corte transversal do tronco e a desrama. É necessário evitar que a árvore a cair se prenda noutra árvore. Tenha em conta a direcção natural da queda, a qual depende da inclinação e da curvatura da árvore, bem como da direcção do vento e do número de ramos.
- Ao trabalhar num terreno em declive, o operador deverá posicionar-se acima da árvore que deverá ser abatida.
- Normalmente, as árvores pequenas (com um

diâmetro de 15 a 18 cm) poderão ser abatidas através de um único corte.

- No caso de árvores com um diâmetro maior, será necessário executar entalhes e um corte de abate, destinado a provocar a queda da árvore (veja abaixo).

! *Não se devem abater árvores se o vento estiver forte ou a mudar, especialmente se existir o perigo de a árvore causar danos a propriedades ou cair em cima das linhas eléctricas.*

i Depois de ter finalizado a serragem, levante imediatamente o protector de ouvidos para poder ouvir sinais de alarme e outros ruidos.

O 1. Desrama

Remova os ramos que pendem, fazendo o corte acima do ramo. Nunca posicione a serra acima da altura dos ombros.

P 2. Caminho de afastamento:

Remova o estrato arbustivo (arbustos e pequenas plantas) à volta da árvore para permitir um afastamento rápido. O caminho de afastamento (1) deverá situar-se numa linha imaginária afastada 45° da direcção oposta à da queda prevista da árvore.

Q 3. Executar o entalhe:

Execute um entalhe na direcção em que pretende que a árvore caia. Comece com um corte superior. Depois faça outro corte inferior, na direcção horizontal, sendo necessário que o segundo corte atinja exactamente o corte superior (A). A profundidade de corte deve corresponder aproximadamente a um quarto do diâmetro do tronco e o ângulo de corte a um valor mínimo de 45°.

! *Nunca se posicione diante de uma árvore entalhada.*

Q 4. Corte de abate (B):

Este corte deve ser efectuado do lado oposto do tronco; para o efeito, o operador deve posicionar-se do lado esquerdo do tronco, serrando com a „cadeia a puxar“. O corte de abate deve atravessar a árvore horizontalmente, situando-se aproximadamente 3 a 5 cm acima do entalhe horizontal. A distância mínima entre o corte de abate e a linha do entalhe é de 1/10 do diâmetro do tronco. A parte não serrada do tronco chama-se linha de ruptura.

R Introduza uma cunha ou um pé-de-cabra no corte de abate logo que a profundidade do corte o permita para impedir que a barra de guia se prenda.

S 5. Se o diâmetro do tronco for superior ao comprimento da barra de guia, faça dois cortes.

! *Por motivos de segurança, recomendamos aos operadores inexperientes que não serrem um tronco se o comprimento da barra de guia for inferior ao diâmetro do tronco.*

6. Uma vez finalizado este processo, a árvore cai automaticamente ou mediante o auxílio da cunha ou do pé-de-cabra.

! *Logo que a árvore comece a cair, retire a serra do corte, parando o motor e pousando a serra; em seguida, deve percorrer o caminho de afastamento para sair do lugar de trabalho.*

Manutenção e limpeza



Para efectuar qualquer trabalho de manutenção ou limpeza, desligue sempre o motor e retire a ficha de alimentação! Perigo de lesões! Os trabalhos de manutenção que não constam deste Manual de Instruções devem também ser efectuados pela nossa oficina especializada (ver morada na pág. 93). Não utilize líquidos para a limpeza.

Limpeza

- Limpe sempre a máquina depois de a ter usado. Desta forma, prolongará a vida útil da máquina e evitará acidentes.
- Deverá manter os punhos livres de gasolina, óleo ou massa lubrificante. Se for necessário, limpe os punhos com um pano húmido que deverá ser lavado com água e sabão. Não utilize solventes ou gasolina para a limpeza.
- Limpe sempre a cadeia depois de ter usado a máquina. Para o efeito, utilize um pincel ou uma pequena vassoura. Não utilize líquidos para a limpeza da cadeia. A cadeia deverá ser lubrificada ligeiramente com óleo para corrente.
- Limpe as aberturas de ventilação e as superfícies da máquina com um pincel, uma

pequena vassoura ou um pano seco. Não utilize líquidos para a limpeza.

Intervalos de manutenção

Os intervalos de manutenção descritos na seguinte tabela devem ser efectuados periodicamente. A manutenção periódica da cadeia serve para prolongar a vida útil da sua serra. Além disso, obterá óptimos rendimentos de corte e evitará acidentes.

Lubrificar a cadeia



Limpe e lubrifique periodicamente a cadeia. Desta forma, manterá a cadeia afiada e obterá uma óptima performance da máquina. No caso de danos causados por uma manutenção insuficiente da cadeia, os direitos resultantes da garantia ficam sem efeito. Retire a ficha de alimentação e utilize luvas anti-corte para efectuar trabalhos na cadeia e na barra de guia.

- Lubrifique a cadeia após a limpeza, depois de a ter usado durante 10 horas consecutivas ou, no mínimo, uma vez por semana, consoante o caso que ocorra primeiro.
- Antes da lubrificação, a barra de guia deverá ser submetida a uma limpeza profunda, especialmente os dentes da guia. Para o efeito,

Tabela dos intervalos de manutenção

Peça da máquina	Procedimento	Antes de qualquer utilização	Após 10 horas de funcionamento
Componentes do travão da cadeia	Verificar o estado e substituir se for necessário	✓	
Roda dentada	Verificar o estado e substituir se for necessário	✓	
Cadeia	Verificar o estado, lubrificar, afiar ou substituir se for necessário	✓	
Barra de guia	Verificar o estado, virar, limpar, lubrificar	✓	✓

396-862-300208



utilize uma pequena vassoura e um pano seco.

- Lubrifique cada elo da cadeia mediante o auxílio de uma seringa de lubrificação com agulha (à venda nas lojas da especialidade). Aplique algumas gotas nas articulações e em cada ponta dos dentes situados nos elos.

Afiar a cadeia



Uma cadeia inadequadamente afiada aumenta o risco de recuos repentinos! Utilize luvas anti-corte para efectuar trabalhos na cadeia ou na barra de guia.



Uma cadeia afiada garante um óptimo rendimento de corte, serrando sem dificuldades a madeira e levantando aparas espessas e compridas. A necessidade de empurrar o equipamento cortante para penetrar na madeira e aparas de madeira muito finas são sinais de que a cadeia está romba. Se a cadeia estiver muito romba, a serra não levanta aparas, mas apenas pó de madeira.

- As peças cortantes da cadeia são elos cortantes constituídos por um dente cortante e um dispositivo de limitação da profundidade. A profundidade de afiação depende da diferença de altura entre estas duas peças.
- Para afiar os dentes cortantes, tenha em conta os seguintes valores:



- ângulo de afiação (30°)
- ângulo de frente (85°)
- profundidade de afiação (0,65 mm)
- diâmetro da lima redonda (4,0 mm)



Valores que diverjam destas dimensões geométricas poderão aumentar a tendência para a máquina recuar repentinamente. Há um elevado risco de acidentes!

Para afiar a cadeia, terá de usar ferramentas especiais para garantir que o ângulo e a profundidade de afiação dos gumes sejam adequados. No caso de operadores que não tenham experiência na utilização de serras, a cadeia deverá ser afiada por um técnico ou uma oficina especializada. O operador que se sinta capaz de afiar a cadeia, encontrará as respectivas ferramentas especiais à venda nas lojas da especialidade.



1. Desligue a serra e retire a ficha de alimentação. Remova a cadeia.
2. Verifique a tensão da cadeia. A falta de tensão poderá fazer com a cadeia escape durante a afiação, dificultando uma afiação adequada.
3. Para a afiação, o diâmetro da lima redonda deve ser de 4,0 mm.



Qualquer diâmetro diferente pode danificar a cadeia, pondo em risco a segurança durante o trabalho.

4. A afiação terá de ser efectuada de dentro para fora. Para o efeito, leve a lima do lado interior do dente cortante ao lado exterior. Levante a lima para retirá-la.
5. Comece por afiar os dentes de um lado. Depois, vire a serra para afiar os dentes do outro lado.
6. A cadeia estará gasta, devendo ser substituída quando restarem apenas cerca de 4 mm do dente cortante.
7. Após a afiação, todos os elos cortantes deverão apresentar o mesmo comprimento e a mesma largura.
8. Sempre que tenha efectuado três afiações, a profundidade de afiação (limite de profundidade) deve ser controlada; ao mesmo tempo, a altura tem de ser adaptada através de uma lima plana. O limite de profundidade deve ser colocado cerca de 0,65 mm atrás da posição do dente cortante. Depois de ter posi-



cionado o limite de profundidade, o mesmo deve ser arredondado na parte frontal.

Ajustar a tensão da cadeia

O ajuste da tensão da cadeia encontra-se descrito no capítulo "Colocação em funcionamento, ajustar a tensão da cadeia".

- Desligue a serra e retire a ficha de alimentação.
- Verifique periodicamente se a tensão da cadeia está correcta, ajustando-a sempre que possível.
- Aplicando-se uma força de tracção de 9 N (aproximadamente 1 kg) na cadeia, a distância entre a cadeia e a barra de guia não deverá exceder 2 mm.

Colocar uma nova cadeia

No caso de uma nova cadeia, a força de tensão fica reduzida depois de algum tempo. Por isso, é necessário que ajuste a tensão após os primeiros cinco cortes; depois, continue a ajustá-la regularmente, respeitando intervalos maiores.



Nunca fixe uma nova cadeia a uma roda dentada motriz que esteja gasta ou a uma barra de guia danificada ou gasta. A corrente pode desprender-se ou romper-se. Isto poderá causar sérios ferimentos.

Manutenção da barra de guia



Utilize luvas anti-corte para efectuar trabalhos na cadeia ou na barra de guia.

Depois de cada 8 a 10 horas de funcionamento, a barra de guia deverá ser virada para garantir um desgaste uniforme (para obter informações adicionais acerca do assunto, consulte o capítulo "Colocação em funcionamento").

1. Desligue a serra e retire a ficha de alimentação.

2. Remova a cobertura da roda dentada, a cadeia e a barra de guia.

3. Verifique se a barra de guia apresenta sinais de desgaste. Lime arestas cortantes e utilize uma lima plana para endireitar as superfícies da guia.

J 4. Limpe as passagens de óleo da barra de guia para garantir uma lubrificação perfeita e automática da cadeia, durante o funcionamento.

5. Coloque a barra de guia, a serra de cadeia e a cobertura da roda dentada; depois, ajuste a tensão da serra de cadeia.



A cadeia borrifará automaticamente um pouco de óleo logo imediatamente depois de a serra ter começado a trabalhar, se a lubrificação estiver adequada e se o botão regulador do nível de óleo estiver correctamente ajustado.

Remoção do Aparelho/ Protecção do Meio Ambiente

Não deite óleo usado no esgoto ou no "sistema colector" (sistema de condutas de recolha e condução das águas residuais urbanas). Elimine o óleo usado de acordo com as normas ambientais, entregando-o a um serviço de eliminação de resíduos.

Por favor, coloque o aparelho, os acessórios e a embalagem nos respectivos ecopontos para serem reciclados.



As máquinas não devem ser deixadas para o lixo doméstico.

Esvazie cuidadosamente o tanque de óleo e entregue a sua serra a um serviço de reciclagem. Desta forma, as diversas peças de plástico e metal utilizadas podem ser separadas

consoante o seu tipo, sendo preparadas para a reciclagem. Para tal, dirija-se aos nossos Serviços de Assistência Técnica (ver morada na pág.93)

Garantia

Concedemos 36 meses de garantia a este aparelho. No caso de uso profissional do mesmo e em casos de aparelhos de troca aplicar-se-á uma garantia mais curta, de 12 meses, de acordo com as disposições legais. Estão excluídos desta garantia os danos que se devem a um desgaste natural, sobrecarga ou aplicação imprópria. Determinados componentes estão sujeitos a um desgaste normal; por isso, estão excluídos da garantia.

Entre eles contam-se, nomeadamente: a cadeia, a barra de guia, a roda dentada e as escovas de carvão, desde que as respectivas reclamações não se baseiem em defeitos de material. Também todos os danos (da máquina, da cadeia e da barra de guia) que se devam a uma lubrificação insuficiente estão excluídos da garantia.

Além disso, a garantia será apenas válida se o operador tiver respeitado os intervalos de manutenção referidos no manual e se tiver seguido as instruções referentes à limpeza, manutenção e conservação da máquina. No caso de danos causados por defeitos de material ou fabrico, as peças danificadas serão substituídas ou reparadas, sem qualquer custo para o cliente. Casos de garantia são da competência exclusiva dos nossos Serviços de Assistência Técnica (ver morada na pág. 93). Poderá encarregar os nossos Serviços de Assistência Técnica de efectuar reparações que não são cobertas pela garantia, remunerando os respectivos serviços. Os nossos Serviços de Assistência Técnica terão muito gosto em fazer um orçamento para si.

Somente aceitaremos os aparelhos que tenham sido devidamente embalados e cujo remetente tenha pago a franquia. Para evitar

a mercadoria volumosa e, conseqüentemente, despesas elevadas de transporte, poderá desmontar a cadeia e a guia, embalando estas peças juntamente com o bloco do motor e colocando-os na parte traseira da caixa original da embalagem. Corte, por favor, a parte da frente mais fina da caixa da embalagem para que a caixa obtenha uma forma rectangular e cole esta parte da caixa cuidadosamente.

O remetente é responsável pelos riscos de transporte.

Atenção: Nunca envie aparelhos avariados se o reservatório de óleo estiver cheio. É extremamente importante que o reservatório seja esvaziado antes. O remetente é responsável por danos materiais (o óleo sai da máquina se esta for colocada nas faces laterais ou na face superior!) ou danos causados por incêndio que eventualmente possam ocorrer durante o transporte.

Não serão aceites aparelhos que tenham sido enviados pelo remetente sem este ter pago a franquia – caso se trate de mercadoria volumosa ou correio expresso ou outro tipo de carga especial.

Nos casos em que a garantia é válida, pedimos ao cliente o favor de contactar os nossos Serviços de Assistência Técnica que o informarão sobre o processo de reclamação. Tratamos também da remoção gratuita do seu aparelho.

Peças sobressalentes

Poderá encomendar as seguintes peças sobressalentes através dos Serviços de Assistência Técnica da Grizzly (ver morada na pág. 93). Para efectuar a encomenda, indique o tipo de máquina e o código da peça sobressalente:

Cadeia, 40 cm 3009 1570
Lâmina, 40 cm 3010 0420
Óleo biológico para corrente, 1 l 3023 0001
Óleo biológico para corrente, 5 l 3023 0002

Se desejar encomendar outras peças sobressalentes, consulte os desenhos técnicos para obter informações acerca do respectivo código.


Dados técnicos

Serra de corrente eléctrica FKS 2200/08
Tensão de entrada nominal 230V~, 50 Hz
Consumo de energia 2200 Watts
Classe de protecção II
Velocidade da cadeia 12,1 m/s
Peso (sem barra de guia e cadeia) 4,7 kg
Peso (com barra de guia e cadeia) 5,4 kg
Cadeia Oregon 3/8" LoPro .050
..... dente cromado, anti-recuo
Barra de guia Oregon Double Guard 91
..... com estrela de desvio
Distância (cadeia) 10 mm
Espessura da cadeia 1,3 mm
Dentes da roda dentada 7
longitud carril de guia (max.) 400 mm
Nível de potência acústica
garantido 112 dB(A)
Nível de pressão acústica 98 dB (A)
Vibração 3,15 m/s²

Os valores de ruído e de vibração foram apurados de acordo com as normas e disposições mencionadas na declaração de conformidade.

Poderemos efectuar modificações técnicas e no design no decurso da evolução técnica sem avisarmos previamente. Não os responsabilizamos, por isso, por todas as medidas, indicações e informações contidas neste manual de instruções. Títulos que possam ser feitos valer devido às informações deste manual não poderão, por isso, ser postos em vigor.

Manutenção da barra de guia

 Utilize luvas para evitar cortes ao trabalhar com a cadeia e o fio da guia.

Antes de trabalhar com a barra de guia, desligue a serra e retire a chave de segurança. Não toque na barra de guia enquanto estiver a trabalhar. Não toque na barra de guia enquanto estiver a trabalhar.



Resolução de problemas

Problema	Causa possível	Eliminar problemas
Máquina não arranca	Não há tensão de alimentação Fusível foi accionado	Inspeccione a tomada de corrente, o cabo e a ficha; se for necessário, a reparação terá de ser efectuada por um técnico devidamente qualificado; o fusível deve ser controlado (veja o respectivo aviso)
	Interruptor de ligar/desligar avariado	Reparação efectuada pelo Serviço de Assistência Técnica
	Escovas de carvão estão gastas	Reparação efectuada pelo Serviço de Assistência Técnica
Cadeia não gira	Motor avariado	Reparação efectuada pelo Serviço de Assistência Técnica
	Travão bloqueia a cadeia	Inspeccione o travão da cadeia, desaperte o travão se for necessário
Rendimento de corte é insuficiente	Cadeia montada incorrectamente	A cadeia deve ser montada correctamente
	Cadeia romba	Afie os dentes cortantes ou coloque uma nova cadeia
	Tensão da cadeia é insuficiente	Verifique a tensão da cadeia
Serra funciona mal, cadeia desprende-se	Tensão da cadeia é insuficiente	Verifique a tensão da cadeia
Cadeia aquece, formação de fumo durante a serragem, mudança de cor da guia	Falta de óleo	Verifique o nível de óleo, enchendo o reservatório com óleo se for necessário. Inspeccione o lubrificador automático e limpe o tubo de saída de óleo se for necessário; eventualmente, a reparação deve ser efectuada pelo Serviço de Assistência Técnica Verificar ajuste de precisão da lubrificação (botão do nível de óleo)

Anbringung der CE-
Kennzeichnung 2006

Appareil fabriqué en
Chine

Appareil fabriqué en
Chine

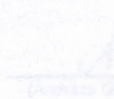
Verantwortlich für die Produkt-
herstellung und die Aufzeichnung
der technischen Unterlagen

Responsable de la fabrication
du produit et de la gestion des
documents techniques

Responsable de la fabrication
du produit et de la gestion des
documents techniques

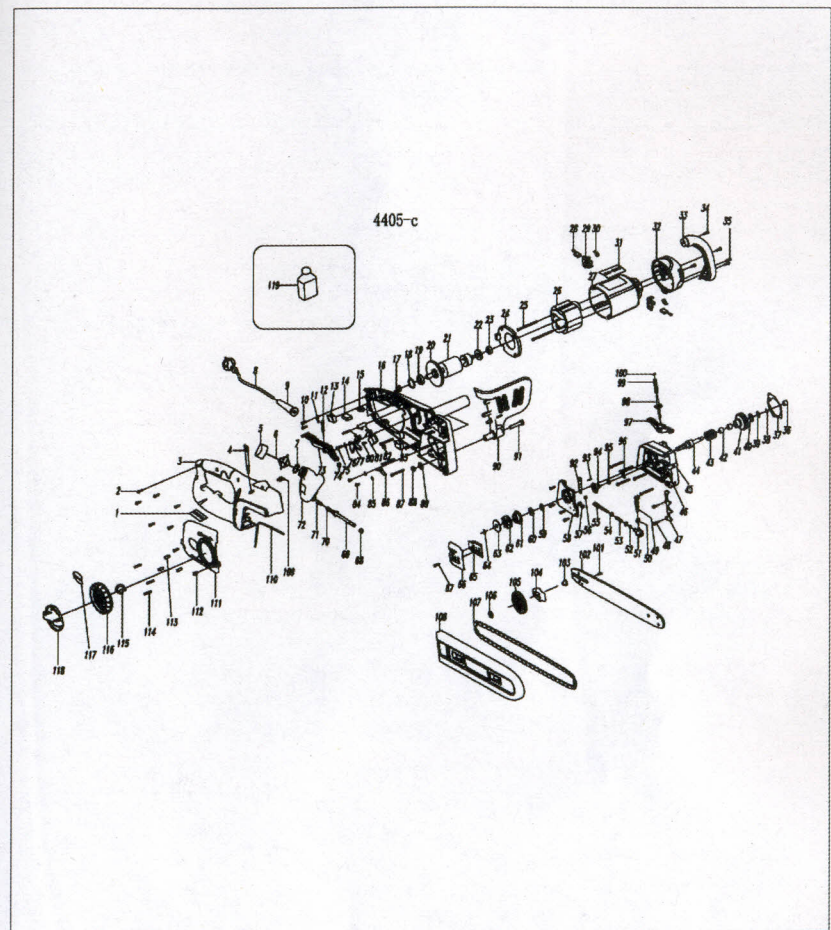


Grizzly Garmentville GmbH & Co. KG
Am Gänseberg 2
D-63421 Ulm-Grünstadt | 15.02.08



(NL)	CE-conformiteit- verklaring	(PT)	Declaração de Conformidade CE
Hiermede bevestigen wij dat de Elektrische kettingzaag bouwserie FKS 2200/08 FKS 2200/8		Vimos, por este meio, declarar que o Serra de corrente eléctrica da série FKS 2200/08 FKS 2200/8	
vanaf bouwjaar 2008 aan de hierna volgende, van toepassing zijnde EU- richtlijnen		no que diz respeito aos modelos fabricados desde 2008, corresponde às respectivas normas da UE na sua versão em vigor:	
98/37/EC • 2004/108/EC • 2006/95/EC • 2000/14/EC			
Om de overeenstemming te waarborgen, werden de hierna volgende, in overeenstemming gebrachte normen en nationale normen en bepalingen toegepast:		Para garantir a conformidade, foram aplicadas as seguintes normas harmonizadas bem como normas e disposições nacionais:	
Bovendien wordt in overeenstemming met de geluidsemissierichtlijn 2000/14/EC bevestigd: akoestisch niveau Gegarandeerd: 112 dB(A) Gemeten: 111 dB(A) Toegepaste conformiteitbeoordelingsprocedure in overeenstemming met Annex V / 2000/14/EC Aangemeld bij: Intertek Deutschland GmbH, Product Certification Apparaat-Type nr.: 07SHW3002-01		Adicionalmente declara-se de acordo com a Directiva de Emissões Sonoras para o Ambiente da União Europeia 2000/14/EC: Nível de potência acústica garantido: 112 dB(A) medido: 111 dB(A) Foi aplicado o procedimento de avaliação de conformidade de acordo com o Anexo V / 2000/14/EC Registado em: Intertek Deutschland GmbH, Product Certification, Certificado do modelo nº: 07SHW3002-01	
EN 50144-2-13:2002 • EN 50144-1:1998+A1:02+A2:03 EN 55014-1:2006 • EN 55014-2:1997+A1:2001 EN 61000-3-2:2006 • EN 61000-3-3:1995+A1:2001+A2:2005			
Voorziening van het CE-identificatielabel 2008		Colocação da marcação CE em 2008	
Verantwoordelijk voor de produktfabricage en voor de bewaring van de technische documenten:		Responsável pelo fabrico do produto e pela manutenção da documentação técnica:	
 Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG Am Gewerbepark 2 D-64823 Groß-Umstadt / 15.02.08		 (Andreas Gröschl, Techn. Leiter)	

**Explosionszeichnung • Vue éclatée
Disegno esploso • Explosietekening
Designação de explosão**



Grizzly Service-Center

- (DE)** Grizzly Gartengeräte GmbH & CO KG
Kunden-Service
Georgenhäuser Str. 1
DE – 64409 Messel
Tel.: 06078-7806-90
Fax.: 06078-7806-70
e-mail: service@grizzly-gmbh.de
Homepage: www.grizzly-gmbh.de
- (CH)**
- (AT)** Maschinen Maresch GmbH
Untere Hauptstraße 1
AT – 2292 Engelhartstetten 107
Tel.: 02214-2443-0
Fax: 02214-2443-3
e-mail: info@maschinen-maresch.at
- (NL)** I.T.S. Winschoten bv
Papierbaan 55
NL – 9672 BG Winschoten
Tel.: 0900-8724357
Tel.: +31-597-413753
Fax: +31-597-420632
e-mail: itsw@planet.nl
- (PT)** Alfacomer-Equipamentos Agrícolas e Industriais, Lda.
Urbanização das Austrálias
Lotes 25 e 26
Apartado 1421
PT – 4471-909 Maia
Tel.: +351-22-960-9000
Fax: +351-22-960 0032
e-mail: alfacomer.geral@mail.telepac.pt